

Dell™ All-In-One Drucker 948 Benutzerhandbuch

So bestellen Sie Tintenpatronen oder Zubehör bei Dell:

1. Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf das Symbol.



2. Bestellen Sie Druckerzubehör über die Website von Dell oder per Telefon.

www.dell.com/supplies

Denken Sie daran, dass Sie für einen optimalen Service das Dell Service-Etikett bereithalten sollten.

[Suchen von Informationen](#)

[Über Ihren Drucker](#)

[Informationen zu den Bedienfeldmenüs](#)

[Einlegen von Papier und Originaldokumenten](#)

[Drucken](#)

[Drucken von Speicherkarten oder USB-Sticks](#)

[Kopieren](#)

[Scannen](#)

[Faxen](#)

[Erläuterungen zur Software](#)

[Drahtlosnetzwerk](#)

[Peer-to-Peer-Netzwerk](#)

[Wartung](#)

[Fehlersuche](#)

[Spezifikationen](#)

[Anhang](#)

[Lizenzhinweis](#)

Hinweise, Anmerkungen und Warnungen

 **HINWEIS:** Ein **HINWEIS** gibt wichtige Informationen, die Ihnen helfen, die Verwendung des Druckers zu optimieren.

 **ACHTUNG:** Eine **ANMERKUNG** weist entweder auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf mögliche Datenverluste hin und zeigt auf, wie das Problem vermieden werden kann.

 **WARNHINWEIS:** Der Hinweis **VORSICHT** weist auf die Möglichkeit einer Beschädigung von Eigentum sowie auf Verletzungs- oder Todesgefahr hin.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden.

© 2007 Dell, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche Reproduktion ohne die schriftliche Genehmigung von Dell, Inc., ist strengstens verboten.

Im Dokument verwendete Marken: *Dell*, das *DELL*-Logo, *Dell Picture Studio* und *Dell Ink Management System* sind Marken von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. *Windows Server* und *Windows NT* sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. *Windows Vista* ist entweder eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Bluetooth* ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG, Inc. und wird von Dell Inc. unter Lizenz verwendet. *EMC* ist eine eingetragene Marke der EMC Corporation.

Andere Marken und Handelsnamen, die möglicherweise in diesem Dokument verwendet werden, beziehen sich entweder auf das Unternehmen, das Eigentümer der Marken und Namen ist, oder auf deren Produkte. Dell, Inc. schließt jegliches Interesse am Eigentum von Marken und Handelsnamen aus, die nicht dem Unternehmen gehören.

REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN - BESCHRÄNKTE RECHTE

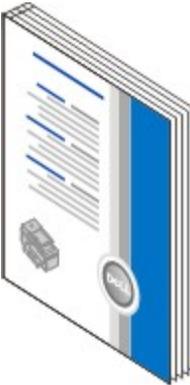
Für diese Software und Dokumentation gelten BESCHRÄNKTE RECHTE. Der Gebrauch, die Vervielfältigung oder die Veröffentlichung durch die

Regierung unterliegen den Beschränkungen gemäß Unterabschnitt (c)(1)(ii) der Rechte an technischen Daten und der Computersoftwareklausel DFARS 252.227-7013 und den anwendbaren FAR Bestimmungen. Dell Inc., One Dell Way, Round Rock, Texas, 78682, USA

Modell 948

Juli 2007 SRV UY127 Rev. A00

Suchen von Informationen

Sie suchen nach etwas?	Hier finden Sie es
<ul style="list-style-type: none"> • Treiber für Ihren Drucker • Das Benutzerhandbuch 	<p><i>Drivers and Utilities-CD</i></p>  <p>Beim gleichzeitigen Erwerb eines Dell Computers und Druckers sind Dokumentation und Treiber für den Drucker bereits auf dem Computer installiert. Mit der CD können Sie Treiber deinstallieren/neu installieren oder auf die Dokumentation zugreifen. Auf der CD können sich Readme-Dateien befinden, die ganz aktuelle technische Veränderungen Ihres Druckers beschreiben oder technisches Referenzmaterial für erfahrene Anwender oder Techniker enthalten.</p>
<p>Installation des Druckers</p>	<p>Poster <i>Einrichten des Druckers</i></p> 
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitshinweise • Installation und Einsatz des Druckers • Garantieinformationen 	<p><i>Besitzerhandbuch</i></p> 
<p>Express-Service-Code und Service-Tag-Nummer</p>	<p>Express-Service-Code und Service-Tag-Nummer</p>



Weitere Informationen finden Sie unter [Express Service Code](#).

<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Treiber für Ihren Drucker • Antworten auf Fragen zur Technik und Bedienung • Dokumentation für Ihren Drucker 	<p>Website des Dell Kundendienstes: support.dell.com</p> <p>Auf der Website des Dell Kundendienstes finden Sie mehrere Onlinetools, wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösungen - Hinweise und Tipps zur Fehlersuche, technische Beiträge und Onlinekurse • Aktualisierungen - Aktualisierungsinformationen für Komponenten wie Speicher • Kundendienst - Kontaktinformationen, Bestellstatus-, Garantie- und Reparaturinformationen • Downloads - Treiber • Referenz - Druckerdokumentation und Produktspezifikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von Windows Vista™ • Dokumentation für Ihren Drucker 	<p>Hilfe und Support-Center für Windows Vista</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf  Hilfe und Support. 2. Beschreiben Sie Ihr Problem mit einem oder mehreren Stichworten und klicken Sie auf das Pfeilsymbol. 3. Klicken Sie auf das Thema, das Ihr Problem beschreibt. 4. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.
<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz unter Windows® XP • Dokumentation für Ihren Drucker 	<p>Hilfe- und Support-Center für Windows XP</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start  Hilfe und Support. 2. Beschreiben Sie Ihr Problem mit einem oder mehreren Stichworten und klicken Sie auf das Pfeilsymbol. 3. Klicken Sie auf das Thema, das Ihr Problem beschreibt. 4. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

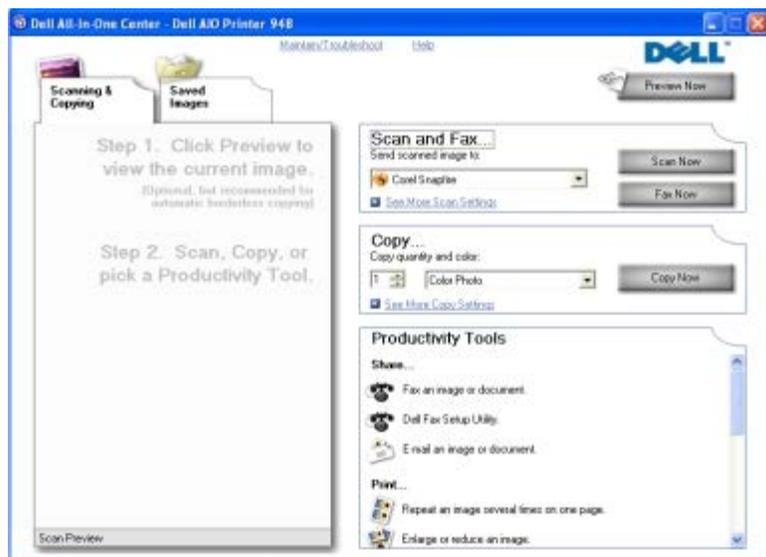
Erläuterungen zur Software

- [Verwenden des Dell All-In-One Centers](#)
- [Verwenden der Dell Faxlösungssoftware](#)
- [Verwenden der Druckereinstellungen](#)
- [Verwenden des Speicherkarten-Managers](#)
- [Dell Tintenverwaltungssystem](#)
- [Entfernen und erneutes Installieren der Software](#)

Die Drucker-Software umfasst:

- **Dell All-In-One Center** – Ermöglicht Ihnen das Durchführen verschiedener Scan-, Kopier-, Fax- und Druckvorgänge mit neu gescannten und vorher gespeicherten Dokumenten und Bildern.
- **Dell Faxlösungssoftware** – Ermöglicht das Faxen elektronischer bzw. gescannter Dokumente.
- **Druckereinstellungen** – Ermöglicht das Anpassen der Druckereinstellungen.
- **Speicherkarten-Manager** - Erlaubt das Anzeigen, Verwalten, Bearbeiten, Drucken und Speichern von Fotos von der Speicherkarte oder einem USB-Stick auf dem Computer.
- **Dell Tintenverwaltungssystem™** - Warnt Sie, wenn nur noch wenig Tinte im Drucker vorhanden ist.

Verwenden des Dell All-In-One Centers



Das **Dell All-In-One Center** bietet folgende Möglichkeiten:

- Scannen, kopieren, faxen und nutzen Sie "Kreative Aufgaben".
- Wählen Sie aus, wohin Sie das gescannte Bild senden möchten.
- Wählen Sie die Anzahl und die Farbe der Kopien aus.

- Greifen Sie auf Informationen zur Fehlerbeseitigung und Wartung zu.
- Zeigen Sie eine Vorschau von Bildern an, die Sie ausdrucken oder kopieren möchten.
- Verwalten Sie Fotos (kopieren Sie Fotos in Ordner, drucken Sie sie aus oder führen Sie kreative Kopiervorgänge damit durch).

So greifen Sie auf das **Dell All-In-One Center** zu:

1. *In Windows Vista™:*

- Klicken Sie auf  **Programme**.
- Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows® XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

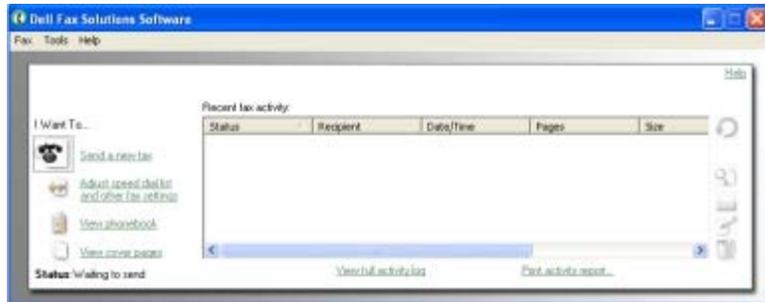
Das Dell All-In-One Center beinhaltet vier Hauptabschnitte:

Bereich:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Anzeigen der Vorschau	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie im Vorschaubild einen Bereich zum Scannen oder Kopieren aus. • Zeigen Sie eine Vorschau auf die Druck- oder Kopierausgabe an.
Scannen und Faxen	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie das Programm aus, an das Sie das gescannte Bild senden möchten. • Wählen Sie den zu scannenden Bildtyp aus. • Wählen Sie eine Qualitätseinstellung für den Scan aus. • Wählen Sie zum Scannen des Dokuments oder Fotos die Option Jetzt scannen. • Wählen Sie zum Scannen Jetzt faxen. Senden Sie anschließend eine Kopie Ihres Dokuments oder Fotos per Fax. <p>HINWEIS: Klicken Sie auf Weitere Scaneinstellungen anzeigen, um alle Einstellungen anzuzeigen.</p>
Kopieren	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die Qualität und die Farbe der Kopien aus. • Wählen Sie die Qualitätseinstellung für die Kopien aus. • Legen Sie das Papierformat fest. • Legen Sie die Größe des kopierten Originaldokuments fest. • Hellen Sie Kopien auf oder verdunkeln Sie diese (ist auch über das Bedienfeld möglich). • Ändern Sie die Größe der Kopien. • Wählen Sie zum Erstellen von Kopien Jetzt kopieren. <p>HINWEIS: Klicken Sie auf Weitere Kopiereinstellungen anzeigen, um alle Einstellungen anzuzeigen.</p>
Kreative Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Senden Sie ein Bild oder Dokument per Fax. • Rufen Sie das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell auf. • Senden Sie Bilder oder Dokumente per E-Mail. • Ein Bild mehrmals auf eine Seite drucken. • Verändern Sie die Größe eines Bildes. • Drucken Sie ein Bild als mehrseitiges Poster. • Drucken Sie mehr als eine Seite pro Blatt. • Speichern Sie ein Bild auf dem Computer. • Speichern Sie mehrere Fotos. • Scannen und speichern Sie im PDF-Format. • Bearbeiten Sie den Text eines gescannten Dokuments (Optische Zeichenerkennung, OCR).

- Bearbeiten Sie Bilder mit einem Fotobearbeitungsprogramm.

Klicken Sie im **Dell All-In-One Center** auf **Hilfe**, um weitere Informationen zu erhalten.

Verwenden der Dell Faxlösungssoftware



Die **Dell Faxlösungssoftware** bietet folgende Möglichkeiten:

- Senden von Faxnachrichten

Klicken Sie auf **Neues Fax senden** und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

- Anpassen weiterer FaxEinstellungen

Klicken Sie auf **Kurzwahlliste und weitere FaxEinstellungen anpassen**, um die verschiedenen FaxEinstellungen anzupassen.

- Anzeigen und Verwalten des Telefonbuchs

Klicken Sie auf **Telefonbuch anzeigen**, um das Telefonbuch zu öffnen. Sie können Kontakt- und Gruppeninformationen hinzufügen, bearbeiten oder löschen. Sie können der Kurzwahlliste auch einen Kontakt bzw. eine Gruppe hinzufügen.

- Anzeigen und Anpassen des Deckblatts

Klicken Sie auf **Deckblätter anzeigen**, um das Dialogfeld "Deckblätter" zu öffnen. Sie können eines von vielen vorgefertigten Deckblättern für Ihr Fax auswählen, die Deckblätter anpassen oder Logos hinzufügen.

- Anzeigen des Faxverlaufs

Klicken Sie auf **Verlauf anzeigen**, um eine detaillierte Liste zur gesamten Faxaktivität anzuzeigen bzw. zu drucken.

- Erstellen eines Faxberichts

Klicken Sie auf **Aktivitätsbericht drucken**, um einen detaillierten Bericht zur Faxaktivität anzuzeigen. Klicken Sie zum Drucken des Aktivitätsberichts auf das Symbol **Drucken**.

So greifen Sie auf die Dell Faxlösungssoftware zu:

1. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

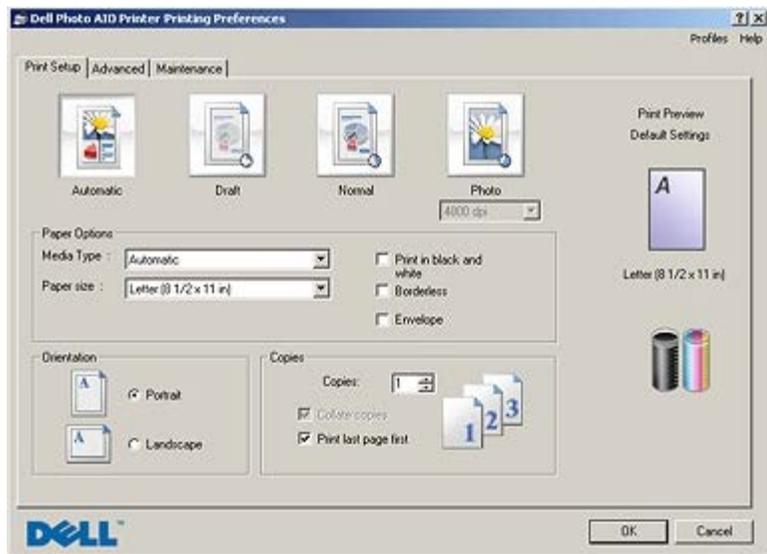
Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Klicken Sie auf **Dell Faxlösungen**.

Das Dialogfeld **Dell Faxlösungssoftware** wird geöffnet.

Verwenden der Druckeinstellungen



Sie können die Druckeinstellungen je nach dem zu erstellenden Projekt ändern.

So greifen Sie bei geöffnetem Dokument auf "Druckeinstellungen" zu:

1. Klicken Sie auf **Datei ® Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen, Eigenschaften, Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

So greifen Sie auf "Druckeinstellungen" zu, wenn kein Dokument geöffnet ist:

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
- b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker**.

Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start ® Einstellungen ® Systemsteuerung ® Drucker und andere Hardware ® Drucker und Faxgeräte**.

Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start ® Einstellungen ® Drucker**.

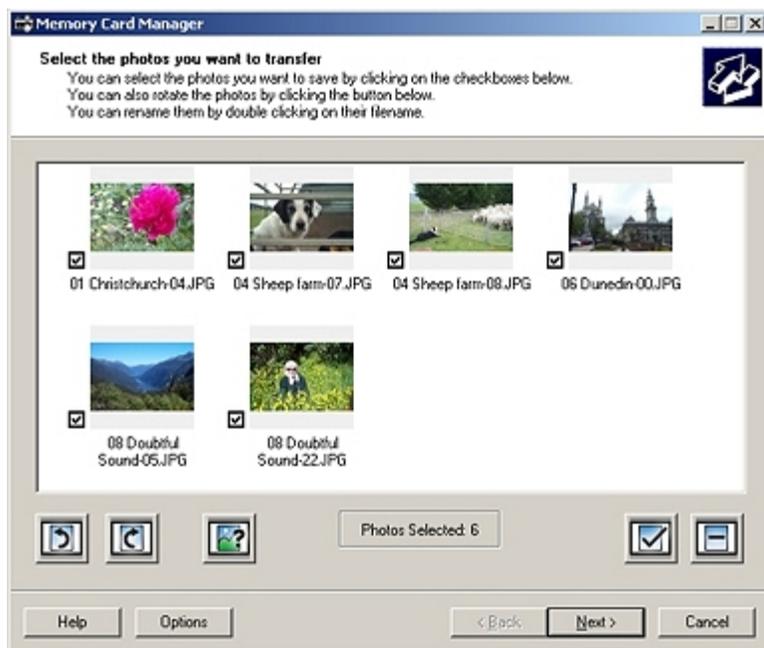
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

 **HINWEIS:** Die an den Druckereinstellungen im Ordner **Drucker** vorgenommenen Änderungen gelten für die meisten Programme als Standardeinstellungen.

Das Dialogfeld "Druckereinstellungen" umfasst drei Abschnitte:

Registerkarte	Optionen
Druckereinrichtung	Qualität/Geschwindigkeit - Wählen Sie je nach der gewünschten Ausgabequalität Automatisch , Entwurf , Normal oder Foto . "Entwurf" ist die schnellste Option, sollte jedoch nicht ausgewählt werden, wenn Sie eine Fototintenpatrone eingesetzt haben.
	Papiersorte - Ermöglicht Ihnen, die Papiersorte manuell einzustellen oder automatisch durch den Druckersensor ermitteln zu lassen.
	Papierformat - Wählen Sie ein Papierformat aus.
	Drucken in Schwarzweiß - Drucken Sie die Farbfotos in Schwarzweiß, um Tinte in der Farbpatrone zu sparen. HINWEIS: Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn Sie die Option Farbpatrone bei Schwarzweißdruck verwenden ausgewählt haben.
	Randlos – Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zum Drucken von Fotos ohne Rand.
	Ausrichtung – Wählen Sie aus, wie das Dokument auf der gedruckten Seite angeordnet wird. Sie können ein Dokument im Hoch- oder Querformat drucken.
	Umschlag – Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um einen Umschlag zu bedrucken. Im Bereich "Papierformat" sind die für den Druck verfügbaren Umschlagformate aufgeführt.
	Kopien – Legen Sie mithilfe dieser Option fest, wie der Drucker mehrere Kopien eines einzelnen Druckauftrags ausgibt: Sortiert , Normal oder Letzte Seite zuerst drucken .
	Erweitert
Trockenzeit verlängern - Wählen Sie diese Option, falls unten auf den Seiten der beidseitigen Druckaufträge Tinte verschmiert ist. Somit kann die Tinte auf dem Papier trocknen, bevor die Duplexeinheit das Papier wieder dem Drucker zuführt und die andere Seite bedruckt wird. HINWEIS: Ihre beidseitigen Druckaufträge dauern einige Sekunden länger, wenn Sie diese Funktion aktivieren.	
Layout - Wählen Sie Normal , Banner , Spiegelbildlich , Mehrseitendruck , Poster , Broschüre oder Randlos aus.	
Automatische Bildschärfung – Wählt basierend auf dem Bildinhalt automatisch die beste Bildschärfeeinstellung.	
Dell Programm zur Verbesserung der Kundenerfahrung - Zugriff auf Informationen über den Status und Ändern des Status im Dell Programm zur Verbesserung der Kundenerfahrung.	
Weitere Optionen – Ermöglicht die Auswahl des Anzeigemodus und der Einstellung Druck abschließen . Sie können auch die vom Drucker erkannte Papiersorte anzeigen.	
Wartung	
	Tintenpatronen reinigen
	Tintenpatronen ausrichten
	Testseite drucken
	Netzwerkunterstützung

Verwenden des Speicherkarten-Managers



Mit dem Speicherkarten-Manager können sie Fotos von der Speicherkarte oder einem USB-Stick auf dem Computer anzeigen, verwalten, bearbeiten, drucken und speichern.

So starten Sie den Speicherkarten-Manager:

1. Setzen Sie eine Speicherkarte in den Speicherkarten-Steckplatz oder einen USB-Schlüssel in den PictBridge-Anschluss an der Vorderseite des Druckers ein.

 **ACHTUNG:** Entfernen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick nicht und berühren Sie während eines Lese-, Schreib- oder Druckvorgangs bei Verwendung dieser Medien den Drucker nicht im Bereich der Speicherkarte/des USB-Sticks. Daten können beschädigt werden.

2. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

3. Wählen Sie **Speicherkarten-Manager aktivieren** aus.

Dell Tintenverwaltungssystem

Beim Ausführen eines Druckauftrags wird immer ein Bildschirm eingeblendet, der den Druckfortschritt und die verbleibende Tintenmenge sowie die ungefähre Anzahl der Seiten, die noch gedruckt werden können, anzeigt. Während der ersten 50 Seiten der Patronenverwendung wird die Seitenzählung ausgeblendet. Danach sind die Druckgewohnheiten bekannt und es ist eine recht genaue Zählung möglich. Die Anzahl der verbleibenden Seiten ändert sich durch die unterschiedliche Art von Druckaufträgen.

Wenn der Füllstand Ihrer Tintenpatronen niedrig ist, **wird bei jedem Druckversuch auf dem Bildschirm eine entsprechende Warnmeldung** angezeigt. Diese Warnung erscheint bei jedem Druck, bis eine neue Patrone installiert worden ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Auswechseln von Tintenpatronen](#).

Wenn mindestens eine der Tintenpatronen leer ist, wird beim Versuch zu drucken das Dialogfeld **Reservetank** auf dem

Bildschirm angezeigt. Wenn Sie den Druckvorgang dennoch fortsetzen, besteht die Gefahr, dass das Ergebnis nicht Ihren Erwartungen entspricht.

Wenn die schwarze Tintenpatrone leer ist, können Sie die schwarze Tinte aus der Farbpatrone verwenden. Wählen Sie dazu **Druck abschließen** aus, bevor Sie **Druckvorgang fortsetzen** drücken. Wählen Sie **Druck abschließen** und klicken Sie auf **Druck fortsetzen**. Das Schwarz der Farbpatrone wird für alle Schwarzweißdrucke verwendet, bis die schwarze Patrone ersetzt wird. Sonst wird die Option aus **Weitere Optionen** entfernt. Diese sind auf der Registerkarte **Erweitert Druckeinstellungen** verzeichnet. Das Dialogfeld **Reservetank** wird nicht mehr angezeigt, nachdem die leere Tintenpatrone ausgetauscht wurde. Das Kontrollkästchen **Druck abschließen** wird automatisch zurückgesetzt, wenn eine neue oder andere Patrone installiert wird.



Wenn sich in der Farbpatrone keine Tinte mehr befindet, können Sie farbige Dokumente in Graustufen drucken, indem Sie **Druck abschließen** auswählen, bevor Sie die Taste **Druck fortsetzen** drücken. Wenn Sie **Druck abschließen** auswählen und **Druck fortsetzen** drücken, werden alle farbigen Dokumente in Schwarzweiß gedruckt, bis die Farbpatrone ersetzt wird oder die Option aus **Weitere Optionen** entfernt wird. Diese sind auf der Registerkarte **Erweitert Druckeinstellungen** verzeichnet. Das Dialogfeld **Reservetank** wird nicht mehr angezeigt, nachdem die leere Tintenpatrone ausgetauscht wurde. Das Kontrollkästchen **Druck abschließen** wird automatisch zurückgesetzt, wenn eine neue oder andere Patrone installiert wird.

Entfernen und erneutes Installieren der Software

Wenn der Drucker nicht korrekt funktioniert oder während des Druckbetriebs Kommunikations-Fehlermeldungen angezeigt werden, können Sie die Druckersoftware entfernen und neu installieren.

1. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948 deinstallieren**.
3. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.
4. Starten Sie den Computer neu.
5. Legen Sie die *Drivers and Utilities*-CD in das CD-Laufwerk des Computers ein und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

Wenn der Installationsbildschirm nicht angezeigt wird:

- a. In *Windows Vista*: Klicken Sie auf  **Computer**.

Klicken Sie in *Windows XP* auf **Start**  **Arbeitsplatz**.

Doppelklicken Sie in *Windows 2000* auf dem Desktop auf **Arbeitsplatz**.

- b. Doppelklicken Sie auf das Symbol **CD-ROM-Laufwerk** und dann auf **setup.exe**.
- c. Wird der Installationsbildschirm der Druckersoftware angezeigt, klicken Sie auf die Option zur Verwendung eines USB-Kabels oder zur Verwendung eines Drahtlosnetzwerks.
- d. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

Über Ihren Drucker

- [Informationen zu den Druckerkomponenten](#)
- [Informationen zum Bedienfeld](#)

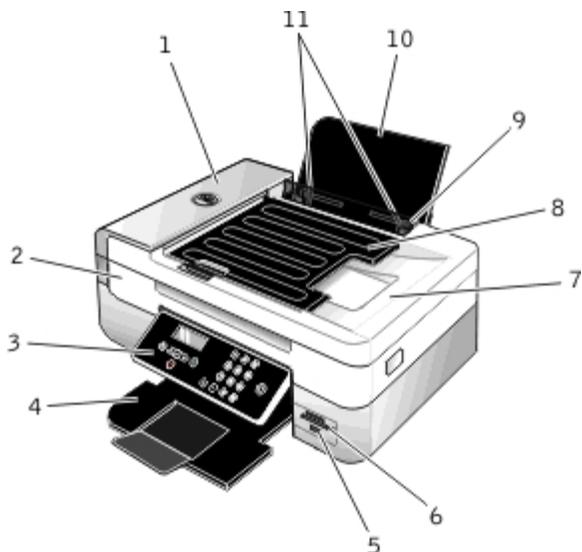
Sie können mit dem Drucker eine Vielzahl von Aufgaben bearbeiten. Es sind dabei einige wichtige Punkte zu beachten:

- Wenn der Drucker an einen Computer angeschlossen ist, können Sie zum Erstellen von hochwertigen Dokumenten entweder das Bedienfeld des Druckers oder die Druckersoftware verwenden.
- Der Drucker *muss* zum Drucken, Scannen oder Verwenden der Funktion **Fotos auf Computer speichern** bzw. des Modus **Office-Dateien** mit einem Computer verbunden werden.
- Der Drucker *muss nicht* an einen Computer angeschlossen sein, wenn Sie Fotokopien anfertigen, Faxnachrichten versenden oder Bilder von einer Speicherkarte bzw. einer PictBridge-fähigen Kamera drucken möchten.

 **HINWEIS:** Unabhängig davon, ob der Drucker an einen Computer angeschlossen ist oder nicht, muss der Drucker zum Faxen mit einer Telefonleitung verbunden sein.

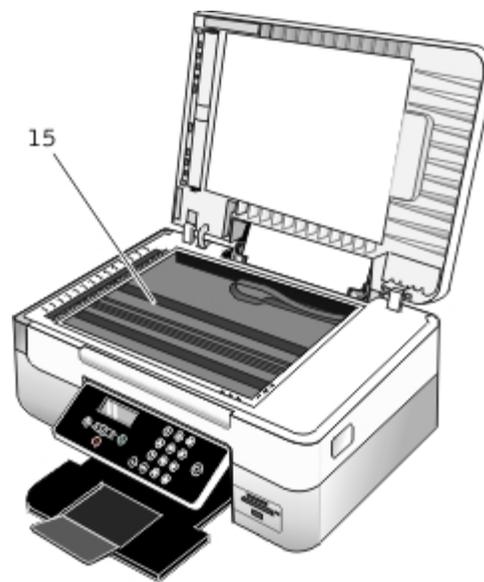
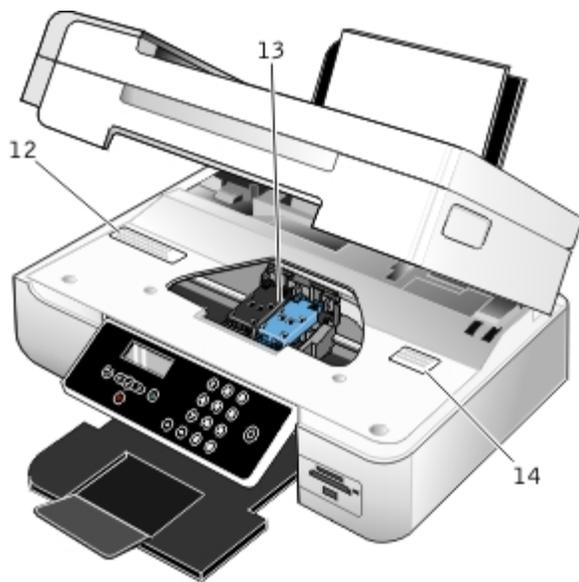
 **HINWEIS:** Verwenden Sie ein DSL-Modem (Digital Subscriber Line) auf dem Computer, müssen Sie erst einen DSL-Filter für die an den Computer angeschlossene Telefonleitung installieren. Weitere Informationen zu DSL-Filtern erhalten Sie bei Ihrem DSL-Dienstanbieter.

Informationen zu den Druckerkomponenten

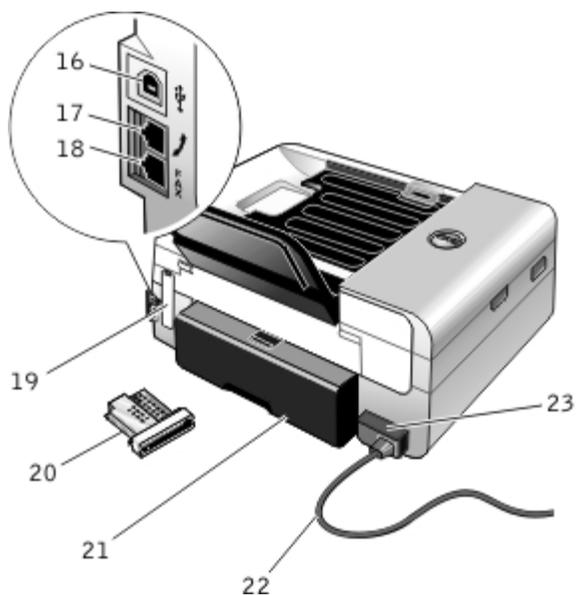


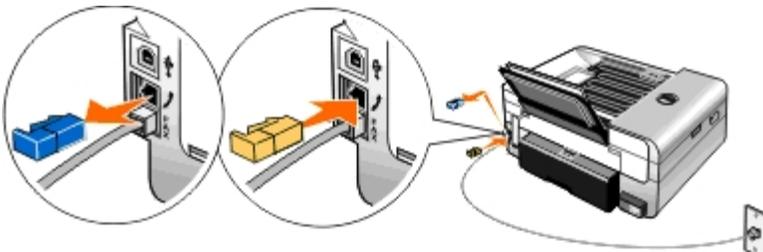
Nummer:	Komponente:	Beschreibung:
1	automatischer Dokumenteinzug (Automatic Document Feeder, ADF)	Komponente, mit der Originaldokumente in den Drucker eingezogen werden.
2	Druckerkomponente	Eine Komponente, die angehoben werden muss, um Zugriff auf die Tintenpatronen zu erhalten.
3	Bedienfeld	Bedienfeld auf dem Drucker zum Steuern von Scan-, Kopier-, Fax- und Druckvorgängen. Weitere Informationen finden Sie unter Informationen zum Bedienfeld .

4	Papierausgabefach	Ein Fach, in dem das vom Drucker ausgegebene Papier abgelegt wird. HINWEIS: Ziehen Sie die Papierausgabefach gerade aus dem Drucker, um sie zu verlängern.
5	PictBridge-Anschluss	Port zum Anschließen der PictBridge-fähigen Digitalkamera oder eines USB-Sticks an den Drucker.
6	Speicherkarten-Steckplätze	Steckplätze, in die Sie eine Speicherkarte schieben, die digitale Fotos enthält.
7	Obere Abdeckung mit eingebautem ADF-Papierausgabefach	Obere Druckerabdeckung, die das Dokument oder Foto flach hält, während es gescannt wird. Außerdem wird hier das Originaldokument abgelegt, nachdem es den automatischen Dokumenteinzug (Automatic Document Feeder, ADF) durchlaufen hat.
8	ADF-Eingabefach	Fach, in das Originaldokumente eingelegt werden. Verwenden Sie dieses Fach zum Scannen, Kopieren oder Faxen mehrseitiger Dokumente.
9	Schutzvorrichtung gegen Fremdkörper	Komponente, durch die keine kleinen Objekte in den Papierpfad gelangen können.
10	Papierstütze	Eine Komponente, die das eingelegte Papier stützt.
11	Papierführungen	Führungen, die den korrekten Papiereinzug in den Drucker unterstützen.



Nummer:	Komponente:	Beschreibung:
12	Etikett zum Nachbestellen von Verbrauchsmaterial	Auf der Website www.dell.com/supplies können Sie Tintenpatronen und Papier bestellen.
13	Patronenträger	Komponente, in der sich zwei Tintenpatronen befinden, eine Farbpatrone und eine schwarze Patrone bzw. Fototintenpatrone.
14	Express Service Code	<ul style="list-style-type: none"> Dient zur Identifikation Ihres Druckers beim Zugriff auf support.dell.com oder bei der Kontaktaufnahme mit dem technischen Kundendienst. Geben Sie den Express Service Code an, damit Ihr Anruf im technischen Kundendienst korrekt weitergeleitet werden kann. HINWEIS: Der Express-Service-Code steht nicht in allen Ländern zur Verfügung.
15	Scannerglas	Die Oberfläche, auf die Sie das Dokument oder Foto, das kopiert, gefaxt oder gescannt werden soll, mit der bedruckten Seite nach unten legen.

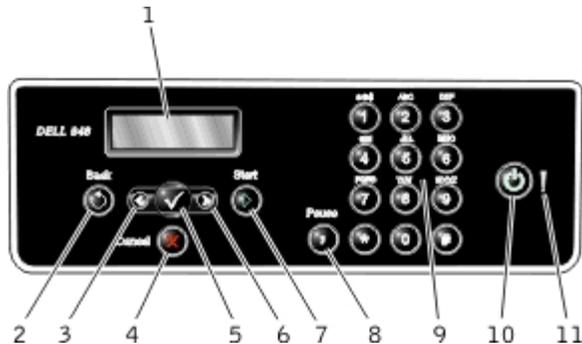


Nummer:	Komponente:	Beschreibung:
16	USB-Anschluss	Anschluss, in den Sie das USB-Kabel stecken (separat verkauft). Das andere Ende des USB-Kabels wird mit dem Computer verbunden.
17	Telefonanschluss (☎ - mittlere Buchse)	Dient zum Anschluss zusätzlicher Geräte wie beispielsweise eines Daten-/Faxmodems, Telefons oder Anrufbeantworters. Entfernen Sie vor der Verwendung den blauen Stecker. HINWEIS: Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land seriell ist (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich und der Schweiz), entfernen Sie den blauen Schutzstecker von der Telefonanschlussbuchse (☎ - obere Buchse) und setzen Sie anschließend zur einwandfreien Faxfunktion den mitgelieferten gelben Faxanschluss ein. Sie können diesen Anschluss in den genannten Ländern nicht für zusätzliche Geräte verwenden. 
18	Faxanschluss (☎ - untere Buchse)	Dient zum Anschluss einer aktiven Telefonleitung, so dass Faxnachrichten gesendet und empfangen werden können. HINWEIS: Verbinden Sie keine zusätzlichen Geräte mit dem Faxanschluss (☎ - untere Buchse), und schließen Sie den Drucker nicht ohne Filter an eine DSL-Leitung (Digital Subscriber Line) oder ISDN-Leitung (Integrated Services Digital Network) an.
19	Zugangsklappe auf der Rückseite	Klappe, die zum Einsetzen des Dell Internal Wireless Adapter 1000 entfernt wird.
20	Optionaler Dell Internal Wireless Adapter 1000	Ein Netzwerkgerät, das separat erhältlich ist und zur Einrichtung des Druckers für ein Drahtlosnetzwerk dient.
21	Abdeckung der Duplexeinheit	Komponente, mit der die Duplexeinheit abgedeckt wird. Mithilfe der Duplexeinheit lassen sich Dokumente automatisch beidseitig bedrucken.
22	Netzkabel	Dient zur Stromversorgung des Druckers mittels Steckdose.
23	Netzteil	Dient der Stromversorgung des Druckers. HINWEIS: Das Netzteil kann entfernt werden. Ist das Netzteil vom Drucker abgezogen und

befindet es sich immer noch in der Wandsteckdose, leuchtet eine LED auf, um Sie darauf hinzuweisen, dass das Netzteil noch Strom führt.

HINWEIS: Ist der Drucker ausgeschaltet, wenn Sie die Stromverbindung trennen, bleibt er auch ausgeschaltet, wenn Sie die Stromverbindung wiederherstellen.

Informationen zum Bedienfeld



Nummer	Komponente:	Zweck:
1	Display	Anzeigen von Scan-, Kopier-, Fax- und Druckoptionen sowie Anzeigen des Status und von Fehlermeldungen
2	Taste "Zurück" 	Zurückkehren zum vorherigen Menü
3	Taste mit Linkspfeil 	<ul style="list-style-type: none"> Dient zum Verringern eines numerischen Werts. Durch eine Liste in der Anzeige blättern.
4	Abbrechen, Taste 	<ul style="list-style-type: none"> Abbrechen von Scan-, Druck- oder Kopieraufträgen. Beenden eines Menüs ohne Speichern der Änderungen an den Menüeinstellungen
5	Taste "Auswahl" 	<ul style="list-style-type: none"> Zugreifen auf das aktuell angezeigte Menü Auswahl einer Menüoption Starten des Papiervorschubs bzw. der Papierausgabe durch Halten der Taste für drei Sekunden
6	Taste mit Rechtspfeil 	<ul style="list-style-type: none"> Dient zum Erhöhen eines numerischen Werts. Durch eine Liste in der Anzeige blättern.
7	Taste "Start" 	Starten eines Kopier-, Scan- oder Faxauftrags.
8	Taste "Pause" 	Geben Sie eine Pause von drei Sekunden für die zu wählende Nummer ein, um auf eine Amtsleitung zu warten oder ein automatisches Callcenter-System anzurufen. HINWEIS: Fügen Sie nur dann eine Pause ein, wenn Sie bereits mit der Eingabe der Nummer begonnen haben.
9	Zifferntastatur	Eingeben von numerischen Daten oder Text.
10	Ein-/Aus-Taste 	Ein-/Ausschalten des Druckers HINWEIS: Drücken Sie zum Ausschalten des Druckers die Ein-/Aus-Taste länger als drei Sekunden. Wird diese Taste weniger als drei Sekunden gedrückt, wechselt der Drucker in den Stromsparmodus. HINWEIS: Durch Drücken der Ein-/Aus-Taste wird der Drucker nicht ausgeschaltet, wenn eine PictBridge-Kamera mit einer aktiven Sitzung am PictBridge-Anschluss angeschlossen

			ist.
11	Fehler-LED		Prüfen, ob ein Problem aufgetreten ist

Drahtlosnetzwerk

- [Mindestanforderungen zur Einrichtung](#)
- [Drahtlosnetzwerkeinstellungen](#)
- [Drahtlosverschlüsselung](#)
- [Installieren und Einrichten des Dell Wireless Adapter 1000](#)
- [Konfigurieren des Adapters mithilfe des Dienstprogramms zur Drahtloseinrichtung](#)

 **HINWEIS:** Der Dell™ Internal Wireless Adapter 1000 ist möglicherweise nicht in allen Regionen verfügbar. Überprüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihrem Dell-Händler vor Ort.

Mindestanforderungen zur Einrichtung

- Dell Internal Wireless Adapter 1000
 - Dell All-In-One Drucker
 - Ein vorhandenes Drahtlosnetzwerk
 - *Drivers and Utilities*-CD, die mit dem Drucker mitgeliefert wurde
 - Ein Computer mit einem der folgenden Betriebssysteme:
 - Windows Vista™
 - Microsoft® Windows® XP
 - Microsoft Windows 2000
-

Drahtlosnetzwerkeinstellungen

Einige Drahtlosnetzwerkeinstellungen sind u. U. zur Konfiguration des Adapters erforderlich, der im Drucker installiert wurde. Im Folgenden sind einige der eventuell erforderlichen Einstellungen angeführt:

- Netzwerkname, auch bekannt als SSID (Service Set ID)
 - BSS (Basic Service Set)-Typ (der Typ des verwendeten Drahtlosnetzwerks - Ad-Hoc oder Infrastruktur)
 - Drahtloschannelnummer
 - Netzwerkauthentifizierungs- und Verschlüsselungstyp
 - Sicherheitsschlüssel
-

Drahtlosverschlüsselung

Folgende Sicherheitstypen werden unterstützt:

- Keine Sicherheit
- WEP mit einem 64-Bit- oder 128-Bit-Schlüssel
- WPA mit einem 128-Bit-TKIP- oder 128-Bit-AES-CCMP-Verschlüsselungsverfahren

Ein vorinstallierter WiFi Protected Access (WPA)-Schlüssel entspricht einem Kennwort und muss folgende Kriterien entsprechen:

- Bei Verwendung von Hexadezimalzeichen umfassen gültige Schlüssel 64 Zeichen.
- Bei Verwendung von ASCII-Zeichen umfassen gültige Schlüssel mindestens 8 Zeichen.

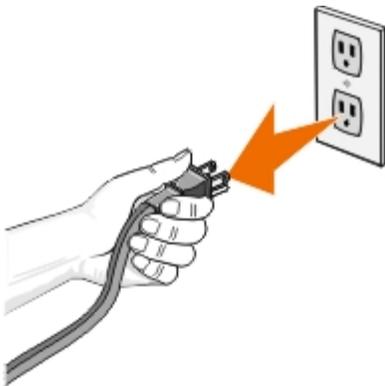
Für das Drahtlosnetzwerk können ein bis vier WEP-Schlüssel verwendet werden. Ein WEP-Schlüssel entspricht einem Kennwort und muss folgende Kriterien erfüllen:

- Bei Verwendung von Hexadezimalzeichen umfassen gültige Schlüssel 10 oder 26 Zeichen.
- Bei Verwendung von ASCII-Zeichen umfassen gültige Schlüssel 5 oder 13 Zeichen.

Installieren und Einrichten des Dell Wireless Adapter 1000

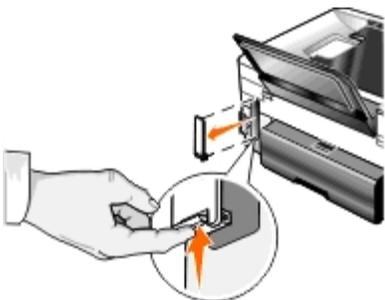
Installieren des Drahtlosadapters

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



⚠ WARNHINWEIS: Der Drucker und Adapter werden u. U. beschädigt, wenn der Drucker angeschlossen bleibt.

2. Entfernen Sie die hintere Abdeckung.



⚠️ WARNHINWEIS: Drahtloskarten können durch statische Aufladung leicht beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand, bevor Sie den Adapter berühren.

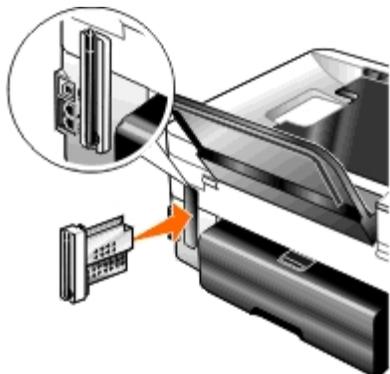
3. Nehmen Sie den Dell Wireless Adapter 1000 aus der Verpackung.



Bezeichnungen	Komponente
1	Dell Wireless Adapter 1000
2	USB-Kabel
3	MAC-Adressetikette
4	Installationshandbuch zum Dell Wireless Adapter 1000

4. Befestigen Sie die MAC-Adressetikette auf der Rückseite des Druckers.

5. Setzen Sie den Adapter auf der Rückseite des Druckers ein und achten Sie darauf, dass er *einrastet*.



Nun können Sie den Adapter zur Verwendung in einem Drahtlosnetzwerk konfigurieren.

Konfigurieren des Drahtlosadapters

1. Stecken Sie das Netzkabel des Druckers in die Steckdose.

2. Drücken Sie die Taste **Ein/Aus**.

Auf dem Bedienfeld wird für drei Sekunden die Meldung angezeigt, dass ein Drahtlosadapter erkannt wurde.

3. Bei Verwendung des Druckers mit einem neuen Dell Computer: Fahren Sie fort mit [Schritt 8](#).

Bei Verwendung des Druckers mit einem vorhandenen Computer: Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4. Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist. Legen Sie anschließend die *Drivers and Utilities*-CD ein.

5. Wählen Sie die Option zum Verwenden eines Drahtlosnetzwerks und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wählen Sie **Ich stimme den Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung zu**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
7. Lesen Sie die Informationen zu Firewall-Ausnahmen und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
8. Schließen Sie das eine Ende des USB-Kabels an der Rückseite des Druckers und das andere Ende an der Rückseite des Computers an.
9. Wählen Sie im Dialogfeld zum Konfigurieren des Drahtlosdruckeradapters die Option zum Erstellen oder Ändern der Drahtloseinstellungen des Druckers. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen. Weitere Informationen zur Konfiguration des Adapters für die Verwendung in einem Drahtlosnetzwerk finden Sie unter [Konfigurieren des Adapters mithilfe des Dienstprogramms zur Drahtloseinrichtung](#).

 **HINWEIS:** Der Netzwerkname (SSID) sowie die Sicherheitseinstellungen für das gewünschte Drahtlosnetzwerk sind u. U. für die Ausführung dieses Installationsassistenten erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in der Netzwerkdokumentation oder wenden Sie sich an den Drahtlosnetzwerkadministrator.

Anschließen des Druckers an einen anderen Computer



 **HINWEIS:** Der Drucker muss zur Ausführung der nachstehenden Schritte bereits an einen Computer oder Router mittels Drahtlosnetzwerk angeschlossen sein.

1. Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist. Legen Sie anschließend die *Drivers and Utilities*-CD ein.
2. Wählen Sie die Option zum Verwenden eines Drahtlosnetzwerks und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Ich stimme den Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung zu**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Lesen Sie die Informationen zu Firewall-Ausnahmen und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Wählen Sie im Dialogfeld zum Konfigurieren des Drahtlosdruckeradapters die Option zum Beibehalten der aktuellen Drahtloseinstellungen des Druckers. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
6. Wählen Sie einen Port aus oder geben Sie die IP-Adresse manuell ein. Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Konfigurieren des Adapters mithilfe des Dienstprogramms zur Drahtloseinrichtung

Übersicht zur Konfiguration

Bei der Konfiguration des Adapters mittels Dienstprogramm zur Drahtloseinrichtung muss der Drucker, in dem sich der

Adapter befindet, mit einem USB-Kabel an einen Computer angeschlossen und die CD *Drivers and Utilities* gestartet werden.

Zur Anpassung der Einstellungen des Drahtlosadapters nach der Installation ist die CD nicht erforderlich. Starten Sie das Dienstprogramm zur Drahtloseinrichtung.

In Windows Vista:

1. Klicken Sie auf  **Programme**.
2. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
3. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.
4. Klicken Sie auf **Hilfsprogramm zur Drahtloseinrichtung**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

1. Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.
2. Klicken Sie auf **Hilfsprogramm zur Drahtloseinrichtung**.

Mithilfe des Dienstprogramms zur Drahtloseinrichtung werden Sie durch die Konfiguration geführt. Der Assistent erkennt automatisch Drahtlosnetzwerkeinstellungen bzw. ermöglicht die manuelle Eingabe der Konfigurationseinstellungen für das Netzwerk.

Vor dem Konfigurieren des Adapters muss sichergestellt sein, dass der Drucker ordnungsgemäß eingerichtet wurde:

- Der Adapter wurde korrekt in den Drucker eingesetzt.
- Die Tintenpatronen sind korrekt eingesetzt.
- Papier wurde in den Drucker eingelegt.
- Der Drucker und Computer sind mittels USB-Kabel verbunden.
- Der Drucker ist eingeschaltet und zur Installation bereit.

Verwenden einer verfügbaren Drahtloskonfiguration

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm der in Ihrem Bereich gefundenen Drahtlosnetzwerke den geeigneten **Netzwerknamen (SSID)** aus der Liste aus und klicken Sie auf **Weiter**.
2. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribute. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.



HINWEIS: Beim Klicken auf **Weiter** überprüft das Einrichtungsdienstprogramm die drahtlose Kommunikation mit dem Drucker. Der Prüfungsvorgang kann bis zu 120 Sekunden dauern.

3. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).

Eingabe einer anderen Drahtloskonfiguration

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm der in Ihrem Bereich gefundenen Drahtlosnetzwerke die Option **Ich möchte eine andere Konfiguration verwenden** aus. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

2. Wenn der gewünschte Netzwerkname (SSID) verfügbar ist, wählen Sie ihn aus der Liste aus und klicken Sie auf **Weiter**.

Falls der Netzwerkname (SSID) nicht verfügbar ist

- a. Wählen Sie **Ich möchte einen anderen Netzwerknamen eingeben** und klicken Sie auf **Weiter**.
- b. Geben Sie den **Netzwerknamen (SSID)** ein.
- c. Wählen Sie aus der Drop-Down-Liste den entsprechenden **Channel** aus. (Der Standardwert ist **Auto**.)
- d. Wählen Sie **Drahtloser Modus**.
 - Wählen Sie für den *Infrastrukturmodus* die Option **Zugriff auf ein vorhandenes Netzwerk mittels Drahtlosrouter (Infrastrukturmodus) - Standard** und klicken Sie auf **Weiter**.

Weitere Einrichtungshinweise finden Sie unter [Manuelles Konfigurieren des Adapters im Infrastrukturmodus](#).

- Wählen Sie für den *Ad-Hoc-Modus* die Option **Direkter Zugriff auf andere Computer ohne Drahtlosrouter (Ad-Hoc-Modus)** und klicken Sie auf **Weiter**.

Weitere Einrichtungshinweise finden Sie unter [Manuelles Konfigurieren des Adapters im Ad-Hoc-Modus](#).

3. Wählen Sie die geeignete Sicherheitsmethode aus und klicken Sie auf **Weiter**. Wurde keine Sicherheit erkannt, wechseln Sie zu [Schritt 5](#).
4. Geben Sie die entsprechenden Sicherheitsschlüssel für das Netzwerk ein und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribute. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.



HINWEIS: Beim Klicken auf **Weiter** überprüft das Einrichtungsdienstprogramm die drahtlose Kommunikation mit dem Drucker. Der Prüfungsvorgang kann bis zu 120 Sekunden dauern.

6. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).

Manuelles Konfigurieren des Adapters im Infrastrukturmodus

Bei der Einrichtung des Adapters im Infrastrukturmodus hängen die Konfigurationsschritte von den ausgewählten Sicherheitseinstellungen ab.

- Wenn Sie keine Sicherheit wünschen
 1. Wählen Sie im Bildschirm **Sicherheitseinstellungen zur Drahtlosverbindung** die Option **Keine Sicherheit** und klicken Sie auf **Weiter**.
 2. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribute. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.
 3. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).
- Wenn Sie *Wired Equivalent Privacy (WEP)* wünschen
 1. Wählen Sie im Bildschirm **Sicherheitseinstellungen zur Drahtlosverbindung** die Option **Wired Equivalent**

Privacy (WEP) und klicken Sie auf **Weiter**.

Der Bildschirm **WEP-Sicherheitsinformationen** wird angezeigt.

2. Geben Sie den entsprechenden **Netzwerkschlüssel** ein und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribute. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.
4. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).

- *Wenn Sie Wi-Fi Protected Access (WPA) wünschen*

1. Wählen Sie im Bildschirm **Sicherheitseinstellungen zur Drahtlosverbindung** die Option **Wi-Fi Protected Access (WPA)** und klicken Sie auf **Weiter**.

Der Bildschirm **WPA-Sicherheitsinformationen** wird angezeigt.

2. Geben Sie den entsprechenden **WPA-Netzwerkschlüssel** ein und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribute. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.
4. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).

- *Wenn Sie nur eine Verbindung über Zugriffspunkte herstellen möchten, die WPA2-Sicherheit unterstützen*

1. Wählen Sie im Bildschirm **Sicherheitseinstellungen zur Drahtlosverbindung** die Option **Wi-Fi Protected Access (WPA)** und klicken Sie auf **Erweiterte WPA-Einstellungen**.

Das Dialogfeld **Erweiterte WPA-Einstellungen** wird geöffnet.

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur WPA2-Authentifizierung verwenden** und klicken Sie auf **OK**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen zur Sicherheit der Drahtlosverbindung wird erneut angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie den entsprechenden **WPA-Netzwerkschlüssel** ein und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribute. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.
6. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).

Manuelles Konfigurieren des Adapters im Ad-Hoc-Modus

Bei der Einrichtung des Adapters im Ad-Hoc-Modus sind die Konfigurationsschritte von den ausgewählten Sicherheitseinstellungen abhängig. Im Ad-Hoc-Modus stehen nicht so viele Sicherheitsoptionen zur Verfügung wie im Infrastrukturmodus.

- *Wenn Sie keine Sicherheit wünschen*

1. Wählen Sie im Bildschirm **Sicherheitseinstellungen zur Drahtlosverbindung** die Option **Keine Sicherheit**

und klicken Sie auf **Weiter**.

2. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribut. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.
 3. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).
- *Wenn Sie Wired Equivalent Privacy (WEP) wünschen*
 1. Wählen Sie im Bildschirm **Sicherheitseinstellungen zur Drahtlosverbindung** die Option **Wired Equivalent Privacy (WEP)** und klicken Sie auf **Weiter**.
 2. Geben Sie den entsprechenden **Netzwerkschlüssel** ein.
 3. Wenn Sie mehrere Netzwerkschlüssel besitzen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mehrere Netzwerkschlüssel werden für das Netzwerk benötigt** und geben Sie die anderen Netzwerkschlüssel ein.
 4. Klicken Sie auf **Weiter**.
 5. Aktivieren Sie im Bildschirm zum Übernehmen und Überprüfen von Drahtlosverbindungseinstellungen alle Netzwerkattribut. Somit wird sichergestellt, dass die Einstellungen korrekt sind. Klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Einstellungen auf **Weiter**.
 6. Überprüfen Sie, ob der Adapter über das Netzwerk kommunizieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen der Netzwerkkommunikation](#).

Überprüfen der Netzwerkkommunikation

Sie sollten sich vergewissern, dass die Kommunikation des Adapters über das Netzwerk funktioniert, bevor Sie die Installation der Druckersoftware abschließen.

- *Ist der Adapter ordnungsgemäß konfiguriert und im Netzwerk verfügbar*, entfernen Sie das USB-Kabel und klicken Sie auf **Weiter**. So können Sie mit der Installation der Druckersoftware fortfahren.
- *Ist der Adapter im Drahtlosnetzwerk nicht verfügbar*, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Klicken Sie auf **Einstellungen anzeigen**, um die Einstellungen zu überprüfen.
 - Wählen Sie die Option zum Ändern der eingegebenen Einstellungen und klicken Sie auf **Weiter**.
Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Drahtloskonfiguration abzuschließen.
 - Wählen Sie die Option, in der angegeben wird, dass Sie den Drahtlosdrucker näher beim Drahtlosrouter platziert haben und erneut eine Verbindung herstellen möchten. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Informationen zu den Bedienfeldmenüs

- [Kopiermodus](#)
- [Scanmodus](#)
- [Faxmodus](#)
- [Fotomodus](#)
- [Modus "Office-Dateien"](#)
- [PictBridge-Modus](#)
- [Bluetooth-Modus](#)
- [Installationsmodus](#)
- [Wartungsmodus](#)

Kopiermodus

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü
Kopieren	Kopie Farbe
	Kopien
	Qualität
	Dunkel
	Papiereinstellungen
	Beidseitige Kopien
	Zoom
	Originalgröße
	Originaltyp

So werden die Einstellungen des Menüs für den Kopiermodus angezeigt oder geändert:

1. Verwenden Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Kopieren** zu gelangen.
2. Drücken Sie die Taste **Auswahl** **☑**.
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, bis die gewünschte Überschrift angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** **☑**.
4. Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste** **< >**, um durch die verfügbaren Menüelemente zu navigieren.
5. Wird die gewünschte Einstellung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** **☑**, um die Einstellung zu speichern.

Menüelement:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Kopie Farbe	Wählen Sie für die Kopie die Option für Farbe oder Schwarzweiß. <ul style="list-style-type: none"> • Farbe* • Schwarz

Kopien	Legen Sie die Anzahl zu druckender Kopien (von 1 bis 99) fest.
Qualität	Geben Sie die Kopiequalität an. <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch* • Entwurf • Normal • Foto
Dunkel	Drücken Sie die Taste Auswahl  und verwenden Sie die linke oder rechte Pfeiltaste   , um die Helligkeit anzupassen.
Papiereinstellungen	Wählen Sie das Format und die Sorte des in das Papiereingabefach eingelegten Papiers aus. <ul style="list-style-type: none"> • Papiergröße <ul style="list-style-type: none"> ◦ 8,5 x 11 Zoll* ◦ 8,5 x 14 Zoll ◦ A4 ◦ B5 ◦ A5 ◦ A6 ◦ L ◦ 2L ◦ Hagaki ◦ 3 x 5 Zoll ◦ 3,5 x 5 Zoll ◦ 4 x 6 Zoll ◦ 4 x 8 Zoll ◦ 5 x 7 Zoll ◦ 10 x 15 cm ◦ 10 x 20 cm ◦ 13 x 18 cm • Papiersorte <ul style="list-style-type: none"> ◦ Automatische Erkennung* ◦ Normal ◦ Schweres, mattes Papier ◦ Foto ◦ Folie
Beidseitige Kopien	Wählen Sie den Typ der Kopie aus. <ul style="list-style-type: none"> • Einseitiges Original, einseitige Kopie* • Einseitiges Original, beidseitige Kopie • Beidseitiges Original, einseitige Kopie • Beidseitiges Original, beidseitige Kopie
Zoom	Geben Sie an, um wie viel die Kopie im Vergleich zum Originaldokument vergrößert werden soll. <ul style="list-style-type: none"> • 50% • 100 %* • 150 % • 200 % • Benutzerdefiniert • Seite anp. • 2x2 Poster • 3x3 Poster • 4x4 Poster
Originalgröße	Geben Sie die Größe des zu kopierenden Originaldokuments an. <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch* • 8,5 x 11 Zoll • 2,25 x 3,25 Zoll • 3 x 5 Zoll • 3,5 x 5 Zoll

	<ul style="list-style-type: none"> • 4 x 6 Zoll • 4 x 8 Zoll • 5 x 7 Zoll • 8 x 10 Zoll • L • 2L • Hagaki • A6 • A5 • B5 • A4 • 60 x 80 mm • 9 x 13 cm • 10 x 15 cm • 10 x 20 cm • 13 x 18 cm • 20 x 25 cm
Originaltyp	<p>Geben Sie den Typ des zu kopierenden Originaldokuments an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Text/Grafiken* • Nur Text • Foto
*Werkseitige Standardeinstellung/aktuelle, vom Benutzer ausgewählte Einstellung	

Scanmodus

Das Menü "Scannen" ist nur verfügbar, wenn der Drucker mit einem Computer oder Netzwerkadapter verbunden ist.

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü
Scannen	Scanfarbe
	Option zum Scannen an den Computer
	Option zum Scannen an ein Speichergerät
	Qualität
	Originalgröße

So wird das Menü für den Scanmodus angezeigt oder geändert:

1. Verwenden Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Scannen** zu gelangen.
2. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, bis die gewünschte Überschrift angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste** < >, um durch die verfügbaren Menüelemente zu navigieren.
5. Wird die gewünschte Einstellung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern.

Menüelement:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Scanfarbe	<p>Wählen Sie für die Kopie die Option für Farbe oder Schwarzweiß.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbe* • Schwarz
Option zum Scannen an den Computer	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Falls der Drucker lokal angeschlossen ist:</i> Wählen Sie mithilfe der linken und rechten Pfeiltaste < > die Anwendung aus, an die das gescannte Bild oder Dokument gesendet werden soll. • <i>Falls der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist:</i> Blättern Sie mithilfe der rechten und linken Pfeiltaste < > durch die verfügbaren Computer. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>, um auf die auf dem gewünschten Computer verfügbaren Anwendungen zuzugreifen. <p>HINWEIS: Ist für den Computer, an den gescannte Bilder oder Dokumente gesendet werden, eine PIN erforderlich, werden Sie zur Eingabe der PIN vor dem Starten des Scanauftrags aufgefordert. Weitere Informationen zum Scannen mittels Netzwerk finden Sie unter Scannen eines Dokuments oder Fotos über ein Netzwerk.</p>
Option zum Scannen an ein Speichergerät	Dient zum automatischen Speichern von auf dem Scannerglas liegenden bzw. in den ADF eingelegten Dokumenten oder Bildern auf dem eingesetzten Speichergerät oder USB-Stick.
Qualität	<p>Geben Sie die Auflösung an, mit der das Originaldokument oder Bild gescannt werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch* • 75 dpi • 150 dpi • 300 dpi • 600 dpi
Originalgröße	<p>Geben Sie die Größe des zu scannenden Originaldokuments an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatische Erkennung* • 8,5 x 11 Zoll* • 2,25 x 3,25 Zoll* • 3 x 5 Zoll* • 3,5 x 5 Zoll* • 4 x 6 Zoll* • 4 x 8 Zoll* • 5 x 7 Zoll* • 8 x 10 Zoll* • L • 2L • Hagaki • A6 • A5 • B5 • A4 • 60 x 80 cm • 9 x 13 cm • 10 x 15 cm • 10 x 20 cm • 13 x 18 cm • 20 x 25 cm
*Werkseitige Standardeinstellung/aktuelle, vom Benutzer ausgewählte Einstellung	

Faxmodus

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü	Modus-Untermenü	Modus-Untermenü
Faxen	Faxfarbe	Schwarzweiß*	
		Farbe	
	Telefonbuch	Anzeigen	
		Hinzufügen	
		Entfernen	
		Ändern	
		Drucken	
	Wahl bei aufgelegtem Hörer		
	Verzögern eines Fax	Verzög. senden	
		Aussteh. anz.	
	Qualität	Standard	
		Fein	
		Superfein	
		Ultrafein	
	Dunkel		
	Faxeinrichtung	Berichte	Aktivitätsbericht
			Bestätigung
			Berichte drucken
		Rufzeichen und Antwort	Automatische Antwort
			Lautstärke des Klingelzeichens
			Faxempfang
			Rufzeichenmuster
			Faxweiterleitung
			Anrufer-ID-Muster
		Faxe drucken	Papiereinstellungen
			Fax an Seite anpassen
			Faxfußzeile
Beidseitiger Faxdruck			
Wählen und Senden		Ihre Faxnummer	
		Ihr Fax-Name	
		Wahlmethode	
		Wahlwiederholungsintervall	
		Wahlwiederholungsversuche	
		Vorwahl	
		Wähllautstärke	
	Scannen		
	Max. Geschwindigkeit		
Automatische Faxumwandlung			

			Fehlerkorrektur
		Sperren von Spam-Faxen	Ein/Aus
			Hinzufügen
			Entfernen
			Ändern
			Drucken
			Nummer-ID blockieren

So zeigen Sie die Menüeinstellungen für den Faxmodus an oder ändern sie:

1. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zu FAX.
2. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .
3. Auf dem Display wird nach einer Telefonnummer gefragt. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die rechte **Pfeiltaste** , bis die gewünschte Kopfzeile auf dem Display angezeigt wird, und drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   durch die verfügbaren Menüeinträge.
6. Drücken Sie bei Anzeige der gewünschten Einstellung die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern oder das Untermenü zu öffnen.

Damit die Faxfunktion korrekt funktioniert:

- Der FAX-Anschluss (☎ — unterer Anschluss) muss an eine aktive Telefonleitung angeschlossen sein. Genauere Informationen zur Einrichtung finden Sie auf [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).

 **HINWEIS:** Sie können nur beim Kauf eines entsprechenden Filters über eine DSL- (Digital Subscriber Line) oder ISDN-Leitung (Integrated Signature Digital Network) faxen. Weitere Details erhalten Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter.

- Falls Sie ein Fax von einer Anwendung aus senden, muss der Drucker mit einem USB-Kabel an den Drucker angeschlossen sein.

Dieser Menüeintrag:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Faxfarbe	Angeben, ob ein Farb- oder Schwarzweißfax erstellt werden soll. <ul style="list-style-type: none"> • Schwarzweiß* • Farbe
Telefonbuch	Festlegen der Aktion, die im Telefonbuch ausgeführt werden soll. <ul style="list-style-type: none"> • Anzeigen • Hinzufügen • Entfernen • Ändern • Drucken <p>Weitere Informationen über das Telefonbuch finden Sie unter Verwenden der Kurzwahl.</p>
Wahl bei aufgelegtem	Drücken Sie die Taste Auswahl  , um den Drucker in den Modus mit abgenommenem Hörer umzuschalten.

Hörer	
Verzögern eines Fax	Senden eines verzögerten Faxes oder Anzeigen von noch zu sendenden Faxnachrichten <ul style="list-style-type: none"> • Verzög. senden • Aussteh. anz.
Qualität	Festlegen der Qualität (Auflösung) der zu sendenden Faxnachricht <ul style="list-style-type: none"> • Standard* • Fein • Superfein • Ultrafein
Dunkel	Legen Sie die Helligkeitseinstellung mit der linken und rechten Pfeiltaste < > fest. Bei der standardmäßigen Helligkeitseinstellung befindet sich das Sternchen (*) in der Mitte der Leiste.
Faxeinrichtung	Festlegen verschiedener Einrichtungsfunktionen für die Druckerfaxeinstellungen <ul style="list-style-type: none"> • Berichte • Rufzeichen und Antwort • Faxe drucken • Wählen und Senden • Sperren von Spam-Faxen
*Werkseinstellung/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung	

Menü "Faxeinrichtung"

Mit der unter "Faxeinrichtung" ausgewählten Option werden die auf dem Display angezeigten Einstellungen gesteuert.

1. Blättern Sie im Menü **Faxeinrichtung** mit der linken und rechten **Pfeiltaste** **< >** zu den verfügbaren Optionen.
2. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Menü "Faxeinrichtung"

Dieser Menüeintrag:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Berichte	Angeben des Typs des Berichts, für den Druckeinstellungen festgelegt werden sollen <ul style="list-style-type: none"> • Aktivitätsbericht • Bestätigung • Berichte drucken <p>Weitere Informationen zu den unter Berichte aufgeführten Optionen finden Sie unter Weitere Faxoptionen.</p>
Rufzeichen und Antwort	Festlegen verschiedener Funktionen zum Anrufen und Antworten für die Druckerfaxeinstellungen <ul style="list-style-type: none"> • Automatische Antwort • Lautstärke des Klingelzeichens • Faxempfang • Rufzeichenmuster • Faxweiterleitung • Anrufer-ID-Muster <p>Weitere Informationen zu einer der unter Rufzeichen und Antwort aufgeführten Optionen finden Sie unter Weitere Faxoptionen.</p>
Faxe drucken	Festlegen der Einstellungen zum Drucken von Faxnachrichten <ul style="list-style-type: none"> • Papiereinstellungen • Fax an Seite anpassen • Faxfußzeile

	<ul style="list-style-type: none"> • Beidseitiger Faxdruck <p>Weitere Informationen zu einer der unter Faxdruck aufgeführten Optionen finden Sie unter Weitere Faxoptionen.</p>
Wählen und Senden	<p>Festlegen verschiedener Optionen, mit denen gesteuert wird, wie der Drucker Faxnachrichten sendet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ihre Fax-Nummer – Verwenden der Zifferntastatur zur Eingabe der Faxnummer. (diese Nummer wird in der Faxfußzeile angezeigt) • Ihr Fax-Name – Verwenden der Zifferntastatur zur Eingabe des Faxnamens. (dieser Name wird in der Faxfußzeile angezeigt) • Wahlmethode • Wahlwiederholungsintervall • Wahlwiederholungsversuche • Vorwahl • Wähllautstärke • Scannen • Max. Geschwindigkeit • Automatische Faxumwandlung • Fehlerkorrektur <p>Weitere Informationen zu einer der unter Wählen und Senden aufgeführten Optionen finden Sie unter Weitere Faxoptionen.</p>
Sperren von Spam-Faxen	<p>Hinzufügen oder Entfernen von Nummern, bei denen Faxnachrichten blockiert werden sollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein/Aus • Hinzufügen • Entfernen • Ändern • Drucken • Nummer-ID blockieren <p>Weitere Informationen zu einer der unter Blockieren von Faxnachrichten aufgeführten Optionen finden Sie unter Weitere Faxoptionen.</p>

Weitere Faxoptionen

1. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   durch die verfügbaren Optionen.
2. Wird die gewünschte Einstellung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern.

Weitere Faxoptionen

Dieser Menüeintrag:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Aktivitätsbericht	<p>Festlegen, wann ein Faxaktivitätsbericht gedruckt werden soll</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf Anfrage* • Nach 40 Faxen
Bestätigung	<p>Festlegen, wie oft eine Faxbestätigung gedruckt werden soll</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Fehler* • Aus • Für alle drucken
Berichte drucken	<p>Festlegen, welcher Bericht bzw. welches Protokoll gedruckt wird</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivitätsbericht • Sendeprotokoll • Empfangsprotokoll • Einstellungsliste

Automatische Antwort	<p>Festlegen der Einstellungen für die automatische Antwort.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein* • Geplant • Aus
Lautstärke des Klingelzeichens	<p>Festlegen der Lautstärke für das Rufzeichen aus dem integrierten Druckerlautsprecher</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus • Niedrig* • Hoch
Faxempfang	<p>Festlegen, wie viele Rufzeichen erfolgen, ehe der Drucker die Faxnachricht annimmt, wenn sich dieser im Modus "Automatische Antwort" befindet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach 1 Rufzeichen • Nach 2 Rufzeichen • Nach 3 Rufzeichen* • Nach 5 Rufzeichen <p>HINWEIS: Zur Verwendung der Faxblockierung muss die Einstellung auf mindestens zwei Rufzeichen festgelegt sein.</p>
Rufzeichenmuster	<p>Festlegen einer Klingelmelodie, bei der vom Drucker nur eingehende Anrufe mit dieser Melodie beantwortet werden (bei Auswahl von Beliebig beantwortet der Drucker alle eingehenden Anrufe).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einfach* • Doppelt • Dreifach • Beliebig
Faxweiterleitung	<p>Festlegen, ob eingehende Faxnachrichten an eine andere Faxnummer weitergeleitet werden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus* • Weiterleiten • Drucken und weiterleiten
Anrufer-ID-Muster	<p>Festlegen des zu verwendenden Anrufer-ID-Musters.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Muster 1* • Muster 2 • Muster n <p>HINWEIS: Die Anzahl der angezeigten Muster basiert auf der Landesauswahl.</p>
Papiereinstellungen	<p>Auswählen des Formats und der Sorte des Papiers im Papiereingabefach.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Papiergröße <ul style="list-style-type: none"> ◦ 8,5 x 11 Zoll* ◦ 8,5 x 14 Zoll ◦ A4 ◦ B5 ◦ A5 ◦ A6 ◦ L ◦ 2L ◦ Hagaki ◦ 3 x 5 Zoll ◦ 3,5 x 5 Zoll ◦ 4 x 6 Zoll ◦ 4 x 8 Zoll ◦ 5 x 7 Zoll ◦ 10 x 15 cm ◦ 10 x 20 cm ◦ 13 x 18 cm

	Papiersorte <ul style="list-style-type: none"> ○ Automatische Erkennung* ○ Normal ○ Schwer matt ○ Foto ○ Folie
Fax an Seite anpassen	Festlegen, ob zu große Faxnachrichten skaliert und an das im Papiereingabefach eingelegte Papier angepasst werden <ul style="list-style-type: none"> • An Seite anpassen* • Zwei Seiten verwenden
Faxfußzeile	Festlegen, ob die Fußzeile mit Uhrzeit, Datum, Seitenzahl und Systemkennung unten auf jeder empfangenen Faxnachricht eingefügt wird <ul style="list-style-type: none"> • Ein* • Aus
Beidseitiger Faxdruck	Festlegen, wie das Fax gedruckt werden soll. <ul style="list-style-type: none"> • Beidseitig • Einseitig
Wahlmethode	Festlegen der Wahlmethode des Druckers <ul style="list-style-type: none"> • Tonwahl* • Impuls • Hinter PBX
Wahlwiederholungsintervall	Festlegen, nach welchem Zeitraum der Drucker eine fehlgeschlagene Faxnachricht erneut sendet <ul style="list-style-type: none"> • 1 Minute • 2 Minuten* • 3 Minuten • 4 Minuten • 5 Minuten • 6 Minuten • 7 Minuten • 8 Minuten
Wahlwiederholungsversuche	Festlegen, wie oft der Drucker eine fehlgeschlagene Faxnachricht erneut zu senden versucht <ul style="list-style-type: none"> • 0 Mal • 1 Mal • 2 Mal • 3 Mal* • 4 Mal • 5 Mal
Vorwahl	Festlegen einer Nummer mit bis zu 8 Ziffern, die vor jede gewählte Nummer eingefügt wird HINWEIS: Eine Pause wird automatisch nach der Vorwahl eingefügt, wenn der Wählvorgang erfolgt. Falls keine Vorwahl festgelegt ist: <ul style="list-style-type: none"> • Keine* • Erstellen Falls eine Vorwahl festgelegt ist: <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Vorwahl wird angezeigt • Ohne

Wähllautstärke	<p>Festlegen der Wähllautstärke.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus • Niedrig* • Hoch
Scannen	<p>Festlegen, ob das Originaldokument vor oder nach dem Wählen der Faxnummer in den Speicher gescannt wird</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor Wählen* • Nach Einwahl
Max. Geschwindigkeit	<p>Festlegen der Höchstgeschwindigkeit, in der ein Fax gesendet wird</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2400 • 4800 • 7200 • 9600 • 12000 • 14400 • 16800 • 19200 • 21600 • 24000 • 26400 • 28800 • 31200 • 33600*
Automatische Faxumwandlung	<p>Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Faxumwandlung. Falls Sie ein Dokument mit hoher Auflösung an ein Faxgerät mit geringerer Auflösung faxen, passt der Drucker die Auflösung automatisch an die des empfangenden Faxgeräts an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein* • Aus
Fehlerkorrektur	<p>Festlegen, ob die Fehlerkorrektur aktiviert wird</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein* • Aus
Ein/Aus	<p>Aktivieren/Deaktivieren der Faxblockierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein • Aus*
Nummer-ID blockieren	<p>Aktivieren/Deaktivieren der Blockierung von Faxnachrichten ohne Anrufer-ID</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein • Aus*
*Werkseinstellungen/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung	

Fotomodus

Der Fotomodus ist nur verfügbar, wenn eine Speicherkarte in den Drucker eingesetzt oder ein USB-Stick oder eine PictBridge-fähige Digitalkamera an den PictBridge-Anschluss angeschlossen wird.



Hauptmenü	Modus-Hauptmenü
Foto	Computer auswählen
	Korrekturbogen
	DPOF drucken
	Fotofarbe
	Automatische Bildverbesserung
	Fotos speichern
	Drucken von Bildern
	Fotoformat
	Papiereinstellungen
	Qualität

So zeigen Sie die Menüeinstellungen für den Fotomodus an oder ändern sie:

1. Setzen Sie eine Speicherkarte in den Kartensteckplatz oder einen USB-Stick in den PictBridge-Anschluss ein.

⚠ ACHTUNG: Entfernen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick nicht und berühren Sie den Drucker während eines Lese-, Schreib- oder Druckvorgangs unter Verwendung dieser Medien nicht im Bereich der Speicherkarte/des USB-Sticks. Daten können beschädigt werden.

2. Falls die Speicherkarte oder der USB-Stick nur Fotodateien enthält, wird auf dem Display automatisch FOTO angezeigt. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste** < > zur gewünschten Überschrift und drücken Sie die Taste **Auswahl**.

Falls die Speicherkarte oder der USB-Stick Dokumente und Fotos enthält, fragt der Drucker, welche Dateien gedruckt werden sollen. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste** < > zu Fotos und drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

3. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste** < > durch die verfügbaren Menüelemente.
4. Wird die gewünschte Einstellung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern.

Dieses Menüelement:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Computer auswählen	Auswählen eines Computers, an den die Fotos gesendet werden sollen. Nur verfügbar, wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist und eine Liste der Computer erhält, die Netzwerkmedienverbindungen unterstützen.
Korrekturbogen	<p>Verwenden Sie den Korrekturbogen, um das Drucken Ihrer Fotos zu steuern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie im Untermenü Korrekturbogen drucken mithilfe der Pfeiltasten < > eine der folgenden Einstellungen aus: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Alle ◦ Letzte 25 ◦ Zeitraum • Drücken Sie im Untermenü Korrekturbogen scannen die Taste Start , um mit dem Scannen des Korrekturbogens zu beginnen. Weitere Informationen finden Sie unter Drucken von Fotos mit einem Korrekturbogen.

<p>DPOF drucken</p> <p>HINWEIS: Dieses Menüelement ist nur verfügbar, wenn eine Speicherkarte mit Bildern im DPOF-Format (Digital Print Order Format) in den Drucker eingesetzt oder eine PictBridge-fähige Digitalkamera mit DPOF-Bildern an den PictBridge-Anschluss angeschlossen ist.</p>	<p>Drücken Sie die Taste Start , um alle DPOF-Bilder auf einer Speicherkarte zu drucken. Weitere Informationen finden Sie unter Drucken von Fotos von einer PictBridge-fähigen Kamera.</p>
<p>Fotofarbe</p>	<p>Festlegen der Farbe Ihrer Fotos.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbe* • Schwarzweiß • Sepia
<p>Automatische Bildverbesserung</p>	<p>Automatisches Verbessern der Qualität Ihrer Fotos.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus* • Ein
<p>Fotos speichern</p>	<p>Drücken Sie die Taste Start , um den Speicherkarten-Manager auf dem Computer zu speichern.</p>
<p>Drucken von Bildern</p>	<p>Drücken Sie die Taste Auswahl , um alle auf einer Speicherkarte, einem USB-Key oder einer PictBridge-fähigen Digitalkamera zu drucken.</p>
<p>Fotoformat</p>	<p>Angeben des Formats des Originals.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 x 6 Zoll* • 5 x 7 Zoll • 8 x 10 Zoll • L • 2L • 6 x 8 cm • 10 x 15 cm • 13 x 18 cm • 8,5 x 11 Zoll • A4 • A5 • B5 • A6 • Hagaki • Wallet • 3,5 x 5 Zoll
<p>Papiereinstellungen</p>	<p>Festlegen des Formats und der Sorte des Papiers im Papiereingabefach.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Papiergröße <ul style="list-style-type: none"> ◦ 8,5 x 11 Zoll* ◦ 8,5 x 14 Zoll ◦ 4 x 6 Zoll ◦ A4 ◦ B5 ◦ A5 ◦ A6 ◦ L ◦ 2L ◦ Hagaki ◦ 3 x 5 Zoll ◦ 3,5 x 5 Zoll ◦ 4 x 6 Zoll ◦ 4 x 8 Zoll ◦ 5 x 7 Zoll ◦ 10 x 15 cm

	<ul style="list-style-type: none"> ○ 10 x 20 cm ○ 13 x 18 cm • Papiersorte <ul style="list-style-type: none"> ○ Automatische Erkennung* ○ Normal ○ Schwer matt ○ Foto ○ Folie
Qualität	Festlegen der Qualität Ihrer Fotos. <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch* • Entwurf • Normal • Foto
* Werkseinstellung/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung	

Modus "Office-Dateien"

Der Modus "Office-Dateien" ist nur verfügbar, wenn eine Speicherkarte oder ein USB-Stick in den Drucker eingesetzt ist, die/der Dokumente enthält.

Der Drucker erkennt Dateien mit folgenden Dateierweiterungen:

- .doc (Microsoft® Word)
- .xls (Microsoft Excel)
- .ppt (Microsoft PowerPoint®)
- .pdf (Adobe® Portable Document Format)
- .rtf (Rich Text Format)
- .docx (Microsoft Word Open Document Format)
- .xlsx (Microsoft Excel Open Document Format)
- .pptx (Microsoft PowerPoint Open Document Format)
- .wps (Microsoft Works)
- .wpd (Word Perfect)



HINWEIS: Zur Verwendung der Menüs des **Modus "Office-Dateien"** muss der Drucker mithilfe eines USB-Kabels an den Computer angeschlossen sein und die entsprechende Druckersoftware auf dem Computer installiert sein.

So zeigen Sie die Menüeinstellungen für den **Modus "Office-Dateien"** an oder ändern sie:

1. Der Drucker muss an den Computer angeschlossen und eingeschaltet sein.
2. Setzen Sie eine Speicherkarte in den Kartensteckplatz oder einen USB-Stick in den PictBridge-Anschluss ein.



ACHTUNG: Entfernen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick nicht und berühren Sie den Drucker während eines Lese-, Schreib- oder Druckvorgangs unter Verwendung dieser Medien nicht im Bereich der Speicherkarte/des USB-Sticks. Daten können beschädigt werden.

3. Falls die Speicherkarte oder der USB-Stick nur Dokumente enthält, wird auf dem Display automatisch **OFFICE-DATEI** angezeigt. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   durch die Dateien und drücken Sie zum Drucken anschließend die Taste **Auswahl** .

Falls die Speicherkarte oder der USB-Stick Dokumente und Fotos enthält, wird auf dem Display die Frage angezeigt, welche Dateien gedruckt werden sollen. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zu Dokumente und drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

4. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zur gewünschten Überschrift und drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Dieses Menüelement:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
OFFICE-DATEI	Blättern Sie mit der linken und rechten Pfeiltaste   durch die auf Ihrem USB-Stick oder Ihrer Speicherkarte gespeicherten Ordner und Office-Dateien. Drücken Sie die Taste Auswahl  , um auf die Inhalte der Ordner zuzugreifen oder die zu druckende Datei auszuwählen.

PictBridge-Modus

Der Drucker wechselt automatisch in den PictBridge-Modus, wenn Sie eine PictBridge-fähige Kamera anschließen. Bilder können mit den Steuerelementen der Kamera gedruckt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken von Fotos von einer PictBridge-fähigen Kamera](#).

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü
PictBridge	Papiergröße
	Fotoformat
	Layout
	Qualität
	Papiersorte

1. Wechselt der Drucker in den PictBridge-Modus, blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zur gewünschten Überschrift und drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   durch die verfügbaren Menüelemente.
3. Wird die gewünschte Einstellung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern.

Dieses Menüelement:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Papiergröße	<p>Auswählen des Formats des im Papiereingabefach eingelegten Papiers.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 8,5 x 11 Zoll • 8,5 x 14 Zoll • 4 x 6 Zoll • A4 • B5 • A5 • A6 • L • 2L

	<ul style="list-style-type: none"> • Hagaki • 3 x 5 Zoll • 3,5 x 5 Zoll • 4 x 6 Zoll • 4 x 8 Zoll • 5 x 7 Zoll • 10 x 15 cm • 10 x 20 cm • 13 x 18 cm
Fotoformat	<p>Auswählen des Formats der zu druckenden Fotos.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2,25 x 3,25 Zoll • 3,5 x 5 Zoll • 4 x 6 Zoll* • 5 x 7 Zoll • 8 x 10 Zoll • 8 x 11 Zoll • L • 2L • Hagaki • A6 • A5 • B5 • A4 • 60 x 80 mm • 9 x 13 cm • 10 x 15 cm • 13 x 18 cm • 20 x 25 cm
Layout	<p>Festlegen des Layouts für die Fotos auf der gedruckten Seite.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch* • Ohne Rand • 1 pro Seite • 2 pro Seite • 3 pro Seite • 4 pro Seite • 6 pro Seite • 8 pro Seite • 16 pro Seite • 1 zentriert
Qualität	<p>Festlegen der Druckqualität (Auflösung) der Fotos</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch* • Entwurf • Normal • Foto
Papiersorte	<p>Angeben der Sorte des im Papiereingabefach eingelegten Papiers</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatische Erkennung* • Normal • Schwer matt • Foto • Folie

* Werkseinstellung/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung

Bluetooth-Modus

Der Drucker wechselt automatisch in den Bluetooth-Modus, wenn Sie einen Bluetooth™-Adapter (separat erhältlich) in den PictBridge-Anschluss einsetzen.

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü
Bluetooth	Aktivieren
	Suche
	Druckername
	Sicherheitsstufe
	Hauptschlüssel
	Geräteliste löschen

1. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**  zur gewünschten Überschrift und drücken Sie die Taste **Auswahl** .
2. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**  durch die verfügbaren Menüelemente.
3. Wird die gewünschte Einstellung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern.

Dieses Menüelement:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Aktivieren	<p>Aktivieren des Druckers, um Bluetooth-Verbindungen zu akzeptieren und dem USB-Bluetooth-Adapter die Kommunikation mit anderen Bluetooth-fähigen Geräten zu ermöglichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus • Ein*
Suche	<p>Zulassen, dass andere Bluetooth-fähige Geräte den USB-Bluetooth-Adapter in Ihrem Drucker erkennen können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus • Ein*
Druckername	<p>Anzeigen des Druckernamens mit der Service-Tag-Nummer.</p> <p>HINWEIS: Der Name wird auf der Druckerliste von Geräten angezeigt, die mit dem Computer mittels drahtloser <i>Bluetooth</i>-Funktion verbunden sind.</p>
Sicherheitsstufe	<p>Festlegen der Sicherheitseinstellungen der Bluetooth-Verbindung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hoch • Niedrig*
Hauptschlüssel	<p>Geben Sie einen Hauptschlüssel an. Bei Verwendung externer Bluetooth-fähiger Geräte muss dieser Hauptschlüssel eingegeben werden, ehe ein Druckauftrag gesendet werden kann.</p> <p>HINWEIS: Ein Hauptschlüssel muss nur angegeben werden, wenn die Sicherheitsstufe auf Hoch eingestellt ist.</p>
Geräteliste löschen	<p>Entfernen der aufgeführten Gerätenamen. Drücken Sie die Taste Auswahl , um die Geräteliste zu löschen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt, bevor die Liste gelöscht wird.</p> <p>HINWEIS: Dieses Untermenü ist nur verfügbar, wenn die Sicherheitsstufe auf Hoch festgelegt ist.</p> <p>HINWEIS: Auf dem Drucker werden maximal acht externe Bluetooth-fähige Geräte gespeichert. Erkennt</p>

der Drucker mehr als acht Geräte, werden die am wenigsten verwendeten Geräte aus der Liste entfernt.

***Werkseinstellungen/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellungen**

Installationsmodus

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü	Modus-Untermenü	Modus-Untermenü
Setup	PapierEinstellungen	Papiergröße	
		Papiersorte	
	Gerätesetup	Sprache	
		Land	
		Datum/Zeit	
		Host-Faxeinstellungen	
		Tastenton	
		Stromsparmmodus	
		Einst.zeitl. lösch.	
		Standardeinstellungen	Fotodruckformat
	Netzwerkeinrichtung	Druckereinrichtungsseite	
		Drahtloseinrichtung	Netzwerkname
			Drahtlossignal-Qualität
			Netzwerkadapter auf Werkseinstellungen zurücksetzen
		Menü "TCP/IP"	DHCP akt.
			IP-Adresse festlegen/IP-Adresse anzeigen
			IP-Netzmaske festlegen/IP-Netzmaske anzeigen
			IP-Gateway festlegen/IP-Gateway anzeigen
		Netzwerkzeit	

So greifen Sie auf das Menü "Installation" zu:

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option INSTALLATION zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zur gewünschten Überschrift und drücken Sie die Taste **Auswahl** .
3. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zu den verfügbaren Menüelementen und drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** , um die Einstellungen zu speichern.

Menü "Installationsmodus"

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
PapierEinstellungen	Auswählen des Formats und der Sorte des Papiers im Papiereingabefach.

	<ul style="list-style-type: none"> • Papiergröße <ul style="list-style-type: none"> ◦ 8,5 x 11 Zoll* ◦ 8,5 x 14 Zoll ◦ A4 ◦ B5 ◦ A5 ◦ A6 ◦ L ◦ 2L ◦ Hagaki ◦ 3 x 5 Zoll ◦ 3,5 x 5 Zoll ◦ 4 x 6 Zoll ◦ 4 x 8 Zoll ◦ 5 x 7 Zoll ◦ 10 x 15 cm ◦ 10 x 20 cm ◦ 13 x 18 cm • Papiersorte <ul style="list-style-type: none"> ◦ Automatische Erkennung* ◦ Normal ◦ Schwer matt ◦ Foto ◦ Folie
Gerätesetup	<p>Auswählen der neu zu konfigurierenden Bedienfeldeinstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprache • Land • Datum/Zeit • Host-Faxeinstellungen • Tastenton • Stromsparmmodus • Einst.zeitl. lösch. <p>Weitere Informationen finden Sie unter Geräteeinrichtungsoptionen.</p>
Standardeinstellungen	<p>Ändern der Standardwerkseinstellungen in eigene Einstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fotodruckformat • Standardeinstellungen definieren <p>Weitere Informationen finden Sie unter Standardoptionen.</p>
Netzwerkeinrichtung	<p>Legen Sie die Netzwerkeinstellungen fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Druckereinrichtungsseite • Drahtloseinrichtung • Menü "TCP/IP" • Netzwerkzeit <p>Weitere Informationen finden Sie unter Netzwerkeinrichtungsoptionen.</p>
<p>* Werkseinstellung/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung</p>	

Geräteeinrichtungsoptionen

Sie können die Bedienfeldeinstellungen neu konfigurieren, indem Sie im Installationsmenü die Option Geräteeinrichtung auswählen.

Menü "Geräteeinrichtung"

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Sprache	Festlegen der Sprachoptionen.
Land	Festlegen der Landesoptionen.

Datum/Zeit	Eingeben des aktuellen Datums und der Uhrzeit.
Host-Faxeinstellungen	Festlegen, ob die Druckerfaxeinstellungen mittels Software des Dienstprogramms zur Druckereinrichtung neu konfiguriert werden können <ul style="list-style-type: none"> • Zulassen* • Blockieren
Tastenton	Festlegen, ob ein Ton beim Drücken von Tasten des Bedienfelds zu hören sein soll. <ul style="list-style-type: none"> • Ein* • Aus
Stromsparmmodus	Festlegen, nach welchem Zeitraum der Drucker in den Stromsparmmodus wechselt. <ul style="list-style-type: none"> • Nie • Nach 60 Min.* • Nach 30 Min. • Nach 10 Min. • Jetzt
Einst.zeitl. lösch.	Festlegen des Zeitraums, nach dem die Einstellungsliste auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt wird <ul style="list-style-type: none"> • 2 Minuten* • Nie
* Werkseinstellung/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung	

Standardoptionen

Sie können die Standardeinstellungen des Bedienfelds festlegen, indem Sie im Menü "Installation" die Option **Standards** auswählen.

Menü "Standards"

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Fotodruckformat	Festlegen des Fotoformats.
Standardeinstellungen definieren	Festlegen, welche Einstellungen für den Drucker verwendet werden. <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle • Werkmäßige

Netzwerkeinrichtungsoptionen

Sie können die Netzwerkeinrichtungsoptionen konfigurieren, indem Sie im Menü "Installation" die Option **Netzwerkeinrichtung** auswählen.

Menü "Netzwerkeinrichtung"

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Druckereinrichtungsseite	Drucken einer Liste der Drahtlosnetzwerkeinstellungen.
Drahtloseinrichtung	Anzeigen der Drahtloseinrichtungsoptionen. <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkname • Drahtlossignal-Qualität
Menü "TCP/IP"	Konfigurieren der TCP/IP-Einrichtungsoptionen. <ul style="list-style-type: none"> • DHCP akt. • <i>Ist DHCP deaktiviert, werden diese Elemente auf dem Display angezeigt:</i> <ul style="list-style-type: none"> ◦ IP-Adr. einst.

	<ul style="list-style-type: none"> ○ IP-Netmask ein. ○ IP-Gateway ein. • <i>Ist DHCP aktiviert, werden diese Elemente auf dem Display angezeigt:</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ IP-Adresse anzeigen ○ IP-Netzmaske anzeigen ○ IP-Gateway anzeigen
Netzwerkzeit	<p>Ermöglichen Sie dem Drucker das Anpassen der internen Uhrzeit an den Zeitserver des Netzwerks.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren • Deaktivieren
Netzwerkadapter auf Werkseinstellungen zurücksetzen	Löschen aller Drahtlosnetzwerkeinstellungen.

Menü "Drahtloseinst."

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Netzwerkname	<p>Anzeigen der aktuell verwendeten SSID.</p> <p>HINWEIS: Sie können den Wert für den Netzwerknamen nicht ändern.</p>
Drahtlossignal-Qualität	Anzeigen der aktuellen Drahtlossignalstärke.

Menü "TCP/IP"

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
DHCP akt.	<p>Aktivieren von DHCP auf dem Drucker.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja* • Nein <p>HINWEIS: Bei Aktivierung von DHCP können keine IP-Adresse, IP-Netzmaske und kein IP-Gateway geändert oder festgelegt werden.</p>
IP-Adr. einst.	<p>Verwenden Sie die Zifferntastatur zur Eingabe der IP-Adresse. Drücken Sie die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>, um die Einstellungen zu speichern.</p> <p>HINWEIS: Die IP-Adresse kann nicht geändert werden, wenn DHCP aktiviert ist. IP-Adresse anzeigen wird stattdessen auf dem Display angezeigt.</p>
IP-Netmask ein.	<p>Verwenden Sie die Zifferntastatur zur Eingabe der IP-Adresse. Drücken Sie die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>, um die Einstellungen zu speichern.</p> <p>HINWEIS: Die IP-Netzmaske kann nicht geändert werden, wenn DHCP aktiviert ist. IP-Netzmaske anzeigen wird stattdessen auf dem Display angezeigt.</p>
IP-Gateway ein.	<p>Verwenden Sie die Zifferntastatur zur Eingabe der IP-Adresse. Drücken Sie die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>, um die Einstellungen zu speichern.</p> <p>HINWEIS: Die IP-Gateway kann nicht geändert werden, wenn DHCP aktiviert ist. IP-Gateway anzeigen wird stattdessen auf dem Display angezeigt.</p>
* Werkseinstellung/Vom Benutzer ausgewählte, aktuelle Einstellung	

Wartungsmodus

Hauptmenü	Modus-Hauptmenü

Wartung	Tintenfüllstände
	Patronen reinigen
	Patronen ausrichten
	Testseite drucken

So zeigen Sie die Menüeinstellungen für den Wartungsmodus an oder ändern sie:

1. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   ZU WARTUNG.
2. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .
3. Blättern Sie mit der linken und rechten **Pfeiltaste**   zur gewünschten Überschrift und drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Menü:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Tintenfüllstände	Drücken Sie die Taste Auswahl  , um den Tintenfüllstand beider Tintenpatronen anzuzeigen.
Patronen reinigen	Drücken Sie die Taste Auswahl  , um die Tintenpatronen zu reinigen. Eine Reinigungsseite wird gedruckt. Sie können die Seite entsorgen, sobald der Druckvorgang beendet ist.
Patronen ausrichten	Drücken Sie die Taste Auswahl  , um die Tintenpatronen auszurichten. Eine Ausrichtungsseite wird gedruckt. Sie können die Seite entsorgen, sobald der Druckvorgang beendet ist.
Testseite drucken	Drücken Sie die Taste Auswahl  , um eine Testseite zu drucken. Sie können die Seite entsorgen, sobald der Druckvorgang beendet ist.

Peer-to-Peer-Netzwerk

- [Freigeben des Druckers im Netzwerk](#)
- [Hinzufügen eines freigegebenen Druckers zu weiteren Netzwerkcomputern](#)

Der Drucker kann auch ohne den Dell™ Internal Wireless Adapter 1000 für andere Benutzer im Netzwerk freigegeben werden. Schließen Sie den Drucker mit dem USB-Kabel direkt an einen Computer (den Hostcomputer) an und ermöglichen Sie die Freigabe im gesamten Netzwerk durch Peer-to-Peer-Freigabe. Durch die Freigabe des Druckers mithilfe des Computers wird möglicherweise die Geschwindigkeit des Computers verlangsamt.

So geben Sie den Drucker frei:

1. Weisen Sie dem Drucker einen "Freigabennamen" zu. Weitere Informationen finden Sie unter [Freigeben des Druckers im Netzwerk](#).
2. Richten Sie die Netzwerkcomputer ein, die Sie verbinden möchten, und verwenden Sie den freigegebenen Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen eines freigegebenen Druckers zu weiteren Netzwerkcomputern](#)

Freigeben des Druckers im Netzwerk

Geben Sie den Drucker auf dem Host- oder Netzwerkcomputer frei, an den der Drucker direkt mit einem USB-Kabel angeschlossen ist.

In Windows Vista™:

1. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
2. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
3. Klicken Sie auf **Drucker**.
4. Rechtsklicken Sie auf das Druckersymbol und wählen Sie anschließend die Option zur Freigabe.
5. Klicken Sie auf **Freigabeoptionen ändern**.
6. Klicken Sie auf **Fortfahren**.
7. Klicken Sie auf **Drucker freigeben** und weisen Sie dem Drucker einen Namen zu.
8. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® XP und Windows 2000:

1. Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.

Klicken Sie *in Windows 2000* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie anschließend **Freigabe**.
3. Klicken Sie auf **Drucker freigeben** und weisen Sie dem Drucker einen Namen zu.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Hinzufügen eines freigegebenen Druckers zu weiteren Netzwerkcomputern

Führen Sie zum Freigeben des Druckers auf weiteren Netzwerkcomputern die folgenden Schritte auf den Clientcomputern aus:

In Windows Vista:

1. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
2. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
3. Klicken Sie auf **Drucker**.
4. Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
5. Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
6. Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**, um manuell eine Verbindung zum freigegebenen Drucker herzustellen.
7. Klicken Sie im Dialogfeld **Einen Drucker anhand des Namens oder der TCP/IP-Adresse suchen** auf **Einen freigegebenen Drucker über den Namen auswählen** und geben Sie den Druckerfreigabennamen ein.

Auf dem Hostcomputer können Sie den Namen des Computers ermitteln, für den der Drucker freigegeben werden soll.

- a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **System und Wartung**.
 - c. Klicken Sie auf **System**.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.
 9. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Computer, um die Installation abzuschließen.

Unter Windows XP und Windows 2000:

1. Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.*

2. Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld des Assistenten zum Hinzufügen von Druckern auf **Weiter**.
4. Klicken Sie im Dialogfeld für lokale Drucker oder Netzwerkdrucker auf **Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist**.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucker angeben** auf **Verbindung mit dem Drucker herstellen** und geben Sie den Druckerfreigabennamen ein.

Auf dem Hostcomputer können Sie den Namen des Computers ermitteln, für den der Drucker freigegeben werden soll.

- a. Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Systemsteuerung** ® **Leistung und Wartung** ® **System**.

Klicken Sie *in Windows 2000* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **System**.

- b. Klicken Sie im Dialogfeld für die Systemeigenschaften auf die Registerkarte **Computername**.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.
8. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen auf dem Computer, um die Installation abzuschließen.

Einlegen von Papier und Originaldokumenten

- [Einlegen von Papier](#)
- [Informationen zum automatischen Papiersortensensor](#)
- [Einlegen von Originaldokumenten](#)

Einlegen von Papier

1. Fächern Sie das Papier auf.



2. Legen Sie das Papier in der Mitte der Papierstütze ein.
3. Richten Sie die Papierführungen an den Papierrändern aus.



- **HINWEIS:** Ziehen Sie nicht gleichzeitig an den beiden Papierführungen. Wird eine Papierführung verschoben, passt sich die andere entsprechend an.
- **HINWEIS:** Drücken Sie Papier nicht mit Gewalt in den Drucker. Das Papier sollte flach auf der Oberfläche der Papierstütze aufliegen und die Kanten sollten eng an beiden Papierführungen anliegen.

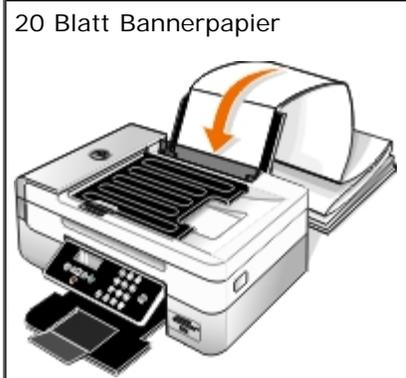
Richtlinien für Druckmedien

Laden von bis zu:	Stellen Sie Folgendes sicher:
100 Blatt Normalpapier	<ul style="list-style-type: none">• Die Papierführungen müssen an den Rändern des Papiers anliegen.• Bedrucktes Briefpapier wird mit der bedruckten Seite nach oben eingelegt, wobei der Briefkopf zuerst in den Drucker eingezogen wird.



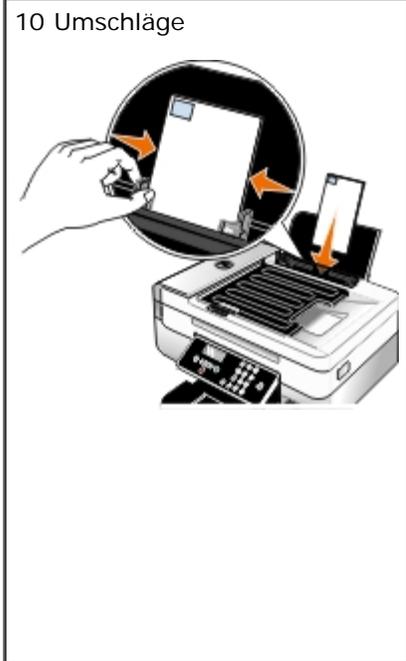
100 Blatt schweres, mattes Papier

- Die Druckseite des Papiers zeigt nach oben.
- Die Papierführungen müssen an den Rändern des Papiers anliegen.
- Wählen Sie als Druckqualität **Automatisch**, **Normal** oder **Foto** aus.



20 Blatt Bannerpapier

- Entfernen Sie sämtliches Papier von der Papierstütze, bevor Sie Bannerpapier einlegen.
- Verwenden Sie für Tintenstrahldrucker geeignetes Papier.
- Legen Sie den Bannerpapierstapel auf oder hinter den Drucker und führen Sie das erste Blatt zu.
- Die Papierführungen müssen an den Rändern des Papiers anliegen.
- Wählen Sie das Papierformat **A4 Banner** oder **Letter Banner**.



10 Umschläge

- Die Druckseite der Umschläge zeigt nach oben.
 - Die Papierführungen liegen an den Rändern der Umschläge an.
 - Umschläge werden in der Ausrichtung **Querformat** bedruckt.
- HINWEIS:** Für den Postversand innerhalb Japans kann der Umschlag in Hochformat mit der Briefmarke unten rechts gedruckt werden oder im Querformat mit der Briefmarke unten links. Drucken Sie für den internationalen Postversand den Umschlag im Querformat mit der Briefmarke oben links.
- 

- Wählen Sie die korrekte Umschlagsgröße aus. Wählen Sie das nächstgrößere Format, wenn die genaue Umschlagsgröße nicht aufgelistet ist, und stellen Sie den linken und rechten Rand so ein, dass der Umschlag korrekt positioniert wird.

25 Blatt Etiketten

- Die Druckseite der Etiketten zeigt nach oben.
- Die Papierführungen müssen an den Rändern des Papiers anliegen.
- Wählen Sie als Druckqualität **Automatisch**, **Normal** oder **Foto** aus.

Bis zu 25 Glückwunsch-, Kartei-, Post- oder Fotokarten

- Die Druckseite der Karten zeigt nach oben.
- Die Papierführungen liegen an den Rändern der Karten an.
- Wählen Sie als Druckqualität **Automatisch**, **Normal** oder **Foto** aus.



25 Blatt Foto- oder Glanzpapier	<ul style="list-style-type: none"> • Die Druckseite des Papiers zeigt nach oben. • Die Papierführungen müssen an den Rändern des Papiers anliegen. • Wählen Sie als Druckqualität Automatisch, Normal oder Foto aus.
10 Blatt Transferpapier	<ul style="list-style-type: none"> • Beachten Sie beim Einlegen die Anweisungen auf der Verpackung des Transferpapiers. • Die Druckseite des Transferpapiers zeigt nach oben. • Die Papierführungen müssen an den Rändern des Transferpapiers anliegen. • Wählen Sie als Druckqualität Automatisch, Normal oder Foto aus.
50 Folien	<ul style="list-style-type: none"> • Die raue Seite der Transparentfolien zeigt nach oben. • Die Papierführungen müssen an den Rändern der Folien anliegen.

Informationen zum automatischen Papiersortensensor

Der Drucker verfügt über einen automatischen Papiersortensensor, der die folgenden Papiersorten erkennen kann:

- Normalpapier/schweres mattes Papier
- Folie
- Foto/Glanz

Wenn Sie eine dieser Papiersorten verwenden, wird sie vom Drucker erkannt und es wird automatisch eine Anpassung der Einstellungen für Qualität/Geschwindigkeit vorgenommen.

Papiersorte	Einstellungen für Qualität/Geschwindigkeit	
	Schwarze Patronen und Farbpatronen installiert	Fotopatronen und Farbpatronen installiert
Normalpapier/schweres mattes Papier	Normal	Foto
Folie	Normal	Foto
Foto/Glanz	Foto	Foto

 **HINWEIS:** Der Drucker kann das Papierformat nicht erkennen.

So wählen Sie ein Papierformat aus:

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei ® Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen, Eigenschaften, Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** das Papierformat aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Der automatische Papiersortensensor ist stets aktiviert, es sei denn, Sie deaktivieren ihn. So können Sie den automatischen Papiersortensensor für einen bestimmten Druckauftrag deaktivieren:

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei ® Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen, Eigenschaften, Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** die Papiersorte aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

So können Sie den automatischen Papiersortensensor für sämtliche Druckaufträge deaktivieren:

1. *In Windows Vista™:*

- a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
- b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker**.

*Klicken Sie in Windows® XP auf **Start ® Systemsteuerung ® Drucker und andere Hardware ® Drucker und Faxgeräte**.*

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start ® Einstellungen ® Drucker**.*

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Drucker-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** die Papiersorte aus.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Einlegen von Originaldokumenten

In den automatischen Dokumenteinzug

Sie können bis zu 25 Blätter eines Originaldokuments in den automatischen Dokumenteinzug (ADF) zum Scannen, Kopieren und Faxen einlegen. Der automatische Dokumenteinzug wird für das Einlegen mehrseitiger Dokumente empfohlen.

1. Legen Sie das Originaldokument mit der Textseite nach oben in den automatischen Dokumenteinzug ein.



HINWEIS: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen oder dünne Vorlagen (z. B. Zeitschriftenausschnitte) in den automatischen Dokumenteinzug ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.

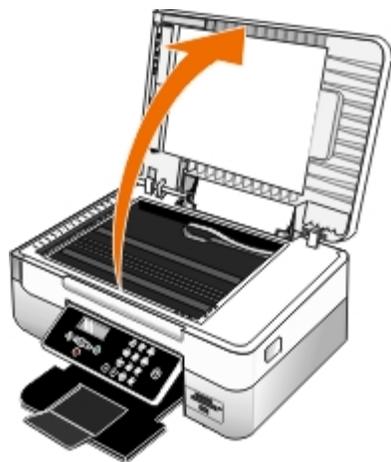
2. Richten Sie die Papierführung des automatischen Dokumenteinzugs an den Papierrändern aus.

Automatischer Dokumenteinzug - Papierkapazität

Maximale Kapazität	Stellen Sie Folgendes sicher:
25 Blatt Papier im US Letter-Format	<ul style="list-style-type: none"> Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an.
25 Blatt Papier im Legal-Format	<ul style="list-style-type: none"> Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an.
25 Blatt Papier im A4-Format	<ul style="list-style-type: none"> Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an.
25 Blatt mit zwei, drei oder vier Löchern vorgelochter Medien	<ul style="list-style-type: none"> Das Papierformat darf die folgenden Maße nicht überschreiten: Breite: 8,27 – 8,5 Zoll (210,0 – 215,9 mm) Länge: 11,0 – 14,0 Zoll (279,4 – 355,6 mm) Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an.
25 Blatt seitenverstärkter Kopiermedien mit drei Löchern	<ul style="list-style-type: none"> Das Papierformat darf die folgenden Maße nicht überschreiten: Breite: 8,27 – 8,5 Zoll (210,0 – 215,9 mm) Länge: 11,0 – 14,0 Zoll (279,4 – 355,6 mm) Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an.
25 vorbedruckte Formulare und Briefkopfm Medien	<ul style="list-style-type: none"> Das Papierformat darf die folgenden Maße nicht überschreiten: Breite: 8,27 – 8,5 Zoll (210,0 – 215,9 mm) Länge: 11,0 – 14,0 Zoll (279,4 – 355,6 mm) Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an. Lassen Sie das vorgedruckte Medium gut trocknen, bevor Sie es im automatischen Dokumenteinzug verwenden. Verwenden Sie <i>keine</i> Medien im automatischen Dokumenteinzug, die mit metallischen Tintenpartikeln bedruckt sind. Es wird kein mit Prägungen versehenes Papier verwendet.
25 Blatt in benutzerdefiniertem Format	<ul style="list-style-type: none"> Das Papierformat darf die folgenden Maße nicht überschreiten: Breite: 8,27 – 8,5 Zoll (210,0 – 215,9 mm) Länge: 11,0 – 14,0 Zoll (279,4 – 355,6 mm) Das Dokument ist mit der beschriebenen Seite nach oben eingelegt. Die Papierführungen liegen am Rand des Papiers an.

Auf dem Scannerglas

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



2. Legen Sie das Dokument mit der Vorderseite nach unten auf das Scannerglas.

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die obere linke Ecke der Vorderseite der Vorlage an dem Pfeil auf dem Drucker ausgerichtet ist.



3. Schließen Sie die obere Abdeckung.



Wartung

- [Auswechseln von Tintenpatronen](#)
- [Ausrichten von Tintenpatronen](#)
- [Reinigen der Tintenpatronendüsen](#)
- [Reinigen des Druckers \(außen\)](#)
- [Ändern der standardmäßigen Bedienfeldeinstellungen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen für die Sprache](#)

⚠ WARNHINWEIS: Vor dem Ausführen einer der in diesem Abschnitt aufgeführten Vorgänge lesen Sie die Sicherheitsinformationen im *Benutzerhandbuch* und befolgen Sie sie.

Dell™ Tintenpatronen sind nur bei Dell erhältlich. Sie können online unter www.dell.com/supplies oder per Telefon weitere Tinte bestellen.

⚠ WARNHINWEIS: Dell empfiehlt, dass Sie für Ihren Drucker Dell Tintenpatronen verwenden. Dell übernimmt keine Garantie bei Problemen, die durch die Verwendung von Zubehör, Teilen oder Komponenten verursacht wurden, die nicht von Dell bereitgestellt wurden.

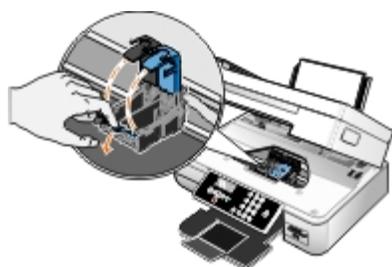
Auswechseln von Tintenpatronen

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Heben Sie die Druckereinheit an.

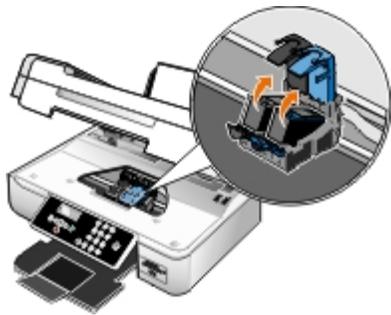


Wenn das Gerät nicht in Betrieb ist, bewegt sich der Patronenträger in die Ladeposition.

3. Drücken Sie den Patronenhebel nach unten, um die einzelnen Patronenabdeckungen anzuheben.



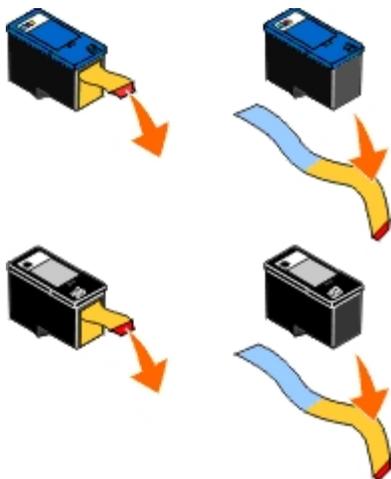
- Entfernen Sie die alten Tintenpatronen.



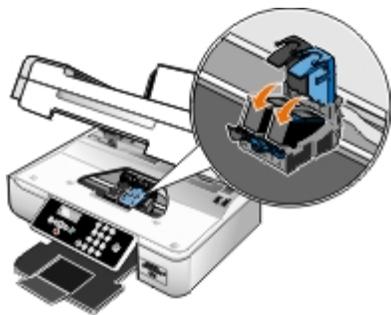
- Bewahren Sie die Patronen in einem luftdichten Container auf, wie beispielsweise dem Aufbewahrungsbehälter, den Sie zusammen mit der Fotopatrone erhalten haben, oder entsorgen Sie die Patronen ordnungsgemäß.
- Entfernen Sie beim Einsetzen neuer Tintenpatronen den Aufkleber und das durchsichtige Klebeband von der Rück- und Unterseite der einzelnen Patronen.

 **HINWEIS:** Berühren Sie keinesfalls den goldfarbenen Kontaktbereich an der Rückseite oder die Metalldüsen an der Unterseite der Patronen.

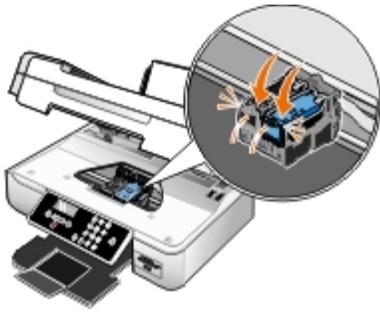
 **HINWEIS:** Die folgende Abbildung zeigt eine schwarze Tintenpatrone und eine Farbpatrone (Verwendung für normale Ausdrücke). Verwenden Sie für Fotoausdrücke eine Foto- und eine Farbpatrone.



- Setzen Sie die neuen Tintenpatronen ein. Vergewissern Sie sich, dass die schwarze Patrone oder die Fotopatrone fest im linken und die Farbpatrone fest im rechten Patronenträger sitzen.



- Lassen Sie die einzelnen Abdeckungen *einrasten*.



9. Bewegen Sie die Druckereinheit nach unten, bis sie vollständig geschlossen ist.



Ausrichten von Tintenpatronen

Ihr Drucker fordert Sie beim Einsetzen bzw. Austauschen der Tintenpatronen automatisch auf, diese auszurichten. Sie müssen die Tintenpatronen möglicherweise auch ausrichten, wenn einzelne Zeichen nicht korrekt ausgedruckt oder am linken Rand ausgerichtet werden, oder wenn vertikale oder horizontale Linien wellig erscheinen.

So richten Sie die Tintenpatronen über das Bedienfeld aus:

1. Legen Sie Normalpapier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Wartung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Patronen ausrichten** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Eine Ausrichtungsseite wird gedruckt. Die Patronen werden ausgerichtet, wenn die Seite gedruckt wurde. Sie können die Ausrichtungsseite nach dem Ausrichten entsorgen.

So richten Sie die Tintenpatronen über die Druckersoftware aus:

1. Legen Sie Normalpapier ein.
2. In *Windows Vista™*:
 - a. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

Klicken Sie in *Windows® XP* auf **Start**  **Systemsteuerung**  **Drucker und andere Hardware**  **Drucker und**

Faxgeräte.

Klicken Sie in *Windows 2000* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
4. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

Das Dialogfeld **Druckereinstellungen** wird geöffnet.

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.
6. Klicken Sie auf **Ausrichten von Tintenpatronen**.
7. Klicken Sie auf **Drucken**.

Eine Ausrichtungsseite wird gedruckt. Die Patronen werden ausgerichtet, wenn die Seite gedruckt wurde. Sie können die Ausrichtungsseite nach dem Ausrichten entsorgen.

Reinigen der Tintenpatronendüsen

Sie müssen die Düsen reinigen, wenn:

- In Grafiken oder auf schwarzen Flächen sind weiße Linien zu sehen
- Tinte verschmiert oder zu dunkel erscheint
- Farben verwaschen wirken oder nicht einwandfrei gedruckt werden
- Vertikale Linien gezackt oder Ränder nicht mehr glatt erscheinen

So reinigen Sie die Tintenpatronen über das Bedienfeld:

1. Legen Sie Normalpapier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Wartung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Patronen reinigen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

So reinigen Sie die Tintenpatronen über die Druckersoftware:

1. Legen Sie Normalpapier ein.
2. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

Klicken Sie in *Windows XP* auf **Start** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.

Klicken Sie in *Windows 2000* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
4. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

Das Dialogfeld **Druckereinstellungen** wird geöffnet.

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.
6. Klicken Sie auf **Tintenpatronen reinigen**.
Die Reinigungsseite wird gedruckt.
7. Wenn sich die Druckqualität nicht verbessert hat, klicken Sie auf **Erneut reinigen**.
8. Drucken Sie das Dokument erneut aus, um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat.

Falls Sie mit der Druckqualität immer noch nicht zufrieden sind, wischen Sie die Düsen mit einem sauberen, trockenen Tuch ab und drucken Sie das Dokument erneut.

Reinigen des Druckers (außen)

1. Der Drucker muss ausgeschaltet und darf nicht an der Steckdose angeschlossen sein.

 **WARNHINWEIS:** Zur Vermeidung des Stromschlagrisikos ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und trennen alle Kabelverbindungen zum Drucker, bevor Sie fortfahren.

2. Nehmen Sie das Papier aus der Papierstütze und dem Papierausgabefach.
3. Nehmen Sie ein fusselfreies Tuch und feuchten Sie es leicht mit Wasser an.

 **ACHTUNG:** Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel, da diese möglicherweise die Oberfläche des Druckers beschädigen.

4. Wischen Sie den Drucker nur außen ab. Sämtliche im Papierausgabefach angesammelten Tintenrückstände müssen entfernt werden.

 **ACHTUNG:** Durch Reinigen des Inneren des Druckers mit einem feuchten Tuch kann der Drucker beschädigt werden. Schäden am Drucker, die durch Missachtung der richtigen Reinigungsanweisungen verursacht wurden, sind nicht von der Garantie abgedeckt.

5. Die Papierstütze und das Papierausgabefach müssen trocken sein, bevor ein neuer Druckauftrag begonnen wird.
-

Ändern der standardmäßigen Bedienfeldeinstellungen

So ändern Sie die Standardeinstellungen im Bedienfeld:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Ändern Sie die Bedienfeldeinstellungen.
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für das Setup zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option Standardeinstellungen zu gelangen. Drücken Sie

anschließend die Taste **Auswahl** .

5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option zum Festlegen der Standardeinstellungen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
6. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Aktuelle** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Die aktuellen Einstellungen im Bedienfeld werden als neue Standardeinstellungen gespeichert.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Die mit einem Sternchen (*) markierten Menüeinstellungen sind die aktiven Einstellungen. Sie können die ursprünglichen Druckereinstellungen (oft als *Werkseinstellungen* bezeichnet) wiederherstellen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für das **Setup** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Standardeinstellungen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option zum Festlegen der Standardeinstellungen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Werksmäßige** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Die Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen für die Sprache

Die Sprache auf dem Display lässt sich ohne Verwendung der Druckermenüs auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

 **HINWEIS:** Bei Verwendung dieser Tastenkombination werden auch alle anderen festgelegten Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Drücken Sie die Taste **Zurück**  und die Taste **Start**  und halten Sie beide Tasten gedrückt. Drücken Sie dabei die Taste **Ein/Aus** .
3. Drücken Sie die genannten Tasten, bis auf dem Display eine Meldung mit dem Hinweis angezeigt wird, dass die Sprache zurückgesetzt wurde.
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um die Sprache, das Land, die Uhrzeit, das Datum, die Faxnummer und den Faxnamen auszuwählen. Drücken Sie die Taste **Auswahl** , um jede ausgewählte Einstellung zu speichern.

Drucken

- [Drucken von Dokumenten](#)
- [Drucken von Fotos](#)
- [Bedrucken von Umschlägen](#)
- [Drucken mit einem Bluetooth®-fähigen Gerät](#)
- [Drucken von Fotos von einer PictBridge-fähigen Kamera](#)
- [Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt Papier](#)
- [Drucken eines Bildes als mehrseitiges Poster](#)
- [Drucken eines Banners](#)
- [Drucken von Broschüren](#)
- [Zusammenstellen einer Broschüre](#)
- [Beidseitiges Drucken](#)
- [Abbrechen eines Druckauftrags](#)
- [Ändern der Standarddruckeinstellungen](#)

Drucken von Dokumenten

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein, und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Klicken Sie auf **Datei** ® **Drucken**, während ein Dokument geöffnet ist.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

4. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Einrichten** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

5. Nehmen Sie auf den Registerkarten **Druckereinrichtung** und **Erweitert** ggf. weitere Änderungen für das Dokument vor.
6. Wenn Sie die Einstellungen Ihren Wünschen entsprechend angepasst haben, klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.

7. Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Drucken von Fotos

 **HINWEIS:** Dell empfiehlt, zum Drucken von Fotos eine Farb- und Fotopatrone zu verwenden.

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie Papier so ein, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.

 **HINWEIS:** Zum Drucken von Fotos wird Foto- oder Glanzpapier empfohlen.

3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei ® Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

4. Klicken Sie auf **Einstellungen, Eigenschaften, Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** zunächst die Option **Foto** und anschließend im Dropdown-Menü die dpi-Einstellungen für das Foto aus.

 **HINWEIS:** Aktivieren Sie zum randlosen Drucken von Fotos auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** das Kontrollkästchen **Randlos**. Wählen Sie anschließend auf der Registerkarte **Erweitert** im Dropdown-Menü ein Papierformat ohne Rand aus. Das Drucken ohne Rand ist nur mit Foto- oder Glanzpapier möglich. Wird kein Fotopapier verwendet, erhält der Ausdruck an allen Kanten einen Rand von 2 mm.

6. Nehmen Sie auf den Registerkarten **Druckereinrichtung** und **Erweitert** ggf. weitere Änderungen für das Dokument vor.

7. Wenn Sie die Einstellungen wunschgemäß angepasst haben, klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.

8. Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

9. Nehmen Sie jedes Foto einzeln aus dem Ausgabefach heraus, nachdem es gedruckt wurde. Somit verhindern Sie, dass die Fotos zusammenkleben oder verwischt sind.

 **HINWEIS:** Lassen Sie die ausgedruckten Fotos für einen ausreichend langen Zeitraum (12 bis 24 Stunden, je nach Umgebungsbedingungen) trocknen, bevor Sie sie in ein Fotoalbum hinter Klarsichtfolien oder in einen Fotorahmen legen. Hierdurch verlängern Sie die Lebensdauer der Ausdrücke.

Bedrucken von Umschlägen

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie den Umschlag so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.



3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei ® Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

4. Klicken Sie auf **Einstellungen, Eigenschaften, Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

- Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** die Ausrichtung **Umschlag** aus. Wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü "Papierformat" die Größe des Umschlags aus.

 **HINWEIS:** Für den Postversand innerhalb Japans kann der Umschlag in Hochformat mit der Briefmarke unten rechts gedruckt werden oder im Querformat mit der Briefmarke unten links. Drucken Sie die Umschläge für einen internationalen Versand im Querformat, mit dem Platz für die Briefmarke oben links.

Die Umschläge können für den Briefverkehr in Japan auf zwei verschiedene Weisen eingelegt werden:	Legen Sie bei internationalem Briefverkehr die Umschläge folgendermaßen ein:
	
	

- Nehmen Sie auf den Registerkarten **Druckereinrichtung** und **Erweitert** ggf. weitere Änderungen für das Dokument vor.
- Wenn Sie die Einstellungen wunschgemäß angepasst haben, klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.

- Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Drucken mit einem Bluetooth[®]-fähigen Gerät

- Dieser Drucker erfüllt die Bluetooth Specification 1.2. Das Gerät unterstützt folgende Profile: Object Push Profile (OPP), Serial Port Profile (SPP) und Basic Print Profile (BPP). Informieren Sie sich beim Hersteller Ihres Bluetooth-fähigen Geräts (Mobiltelefon oder PDA) über die Hardwarekompatibilität und Interoperabilität. Verwenden Sie auf dem Bluetooth-fähigen Gerät die aktuellste Firmware.
- Sie benötigen zum Drucken von Microsoft-Dokumenten mittels Windows[®] Mobile/Pocket PC PDA zusätzliche Software und Treiber von Drittanbietern. Informationen zur erforderlichen Software und zu erforderlichen Treibern finden Sie in der Dokumentation des PDA.
- Lesen Sie vor dem Anruf beim Dell Kundendienst die Informationen zum Einrichten einer Verbindung zu einem Bluetooth-fähigen Gerät. Weitere Informationen finden Sie auf der Dell Kundendienst-Website unter support.dell.com. Auf dieser Website finden Sie die aktuellen Dokumentationen. Lesen Sie die Dokumentation zum Bluetooth-Gerät, um Anweisungen zur Einrichtung zu erhalten.

Einrichten einer Verbindung zwischen dem Drucker und einem Bluetooth-fähigen Gerät

 **HINWEIS:** Mit dem Drucker ist das Drucken von Dateien über den Computer mit einer Bluetooth-Verbindung nicht möglich.

Beim erstmaligen Senden eines Druckauftrags von einem Bluetooth-Gerät an den Drucker muss die Verbindung zwischen dem Bluetooth-fähigen Gerät und dem Drucker eingerichtet werden. Wiederholen Sie die Einrichtung, wenn Sie einen der folgenden Schritte ausgeführt haben:

- Sie haben den Drucker auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#).
- Sie haben die Bluetooth-Sicherheitsstufe oder den Bluetooth-Hauptschlüssel geändert. Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen der Bluetooth-Sicherheitsstufe](#).
- Bei dem verwendeten Bluetooth-fähigen Gerät müssen Benutzer für jeden Druckauftrag eine Bluetooth-Verbindung einrichten. Lesen und befolgen Sie die mit dem Gerät mitgelieferten Informationen zum Drucken mittels Bluetooth.
- Sie haben den Inhalt der Liste für Bluetooth-Geräte gelöscht. Weitere Informationen finden Sie unter [Bluetooth-Modus](#).
- Der Name des verwendeten Bluetooth-Geräts wird automatisch von der Liste für Bluetooth-Geräte gelöscht.

Ist die Bluetooth-Sicherheitsstufe auf "Hoch" festgelegt, speichert der Drucker eine Liste mit bis zu 8 Bluetooth-Geräten, über die zuvor eine Verbindung zum Drucker hergestellt wurde. Befinden sich bereits 8 Geräte in der Liste und muss eine Verbindung für ein weiteres Bluetooth-Gerät hergestellt werden, wird das erste Gerät automatisch aus der Liste entfernt. Somit kann das neue Gerät gespeichert werden. Die Einrichtung für das gelöschte Gerät muss wiederholt werden, damit ein Druckauftrag von diesem Gerät an den Drucker gesendet werden kann.

 **HINWEIS:** Sie müssen für jedes Bluetooth-Gerät, das Sie zum Senden von Druckaufträgen an den Drucker verwenden, eine Verbindung einrichten.

So richten Sie eine Verbindung zwischen dem Drucker und einem Bluetooth-fähigen Gerät ein:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Stecken Sie einen USB-Bluetooth-Adapter in den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Druckers.



 **HINWEIS:** Im Lieferumfang des Druckers ist kein Bluetooth-Adapter enthalten.

3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **BLUETOOTH** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zum Suchmodus zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Ein** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Der Drucker kann jetzt mit einem Bluetooth-fähigen Gerät kommunizieren.

6. Konfigurieren Sie das Bluetooth-fähige Gerät zur Kommunikation mit dem Drucker. Lesen und befolgen Sie die mit dem

Gerät mitgelieferten Informationen zur Bluetooth-Verbindung.

 **HINWEIS:** Ist die Bluetooth-Sicherheitsstufe des Druckers auf "Hoch" festgelegt, muss der Hauptschlüssel eingegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen der Bluetooth-Sicherheitsstufe](#).

Einstellen der Bluetooth-Sicherheitsstufe

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Schließen Sie einen Bluetooth-USB-Adapter an den USB-Anschluss an.



 **HINWEIS:** Im Lieferumfang des Druckers ist kein Bluetooth-Adapter enthalten.

3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Bluetooth** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **sicherheitsstufe** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um eine Sicherheitsstufe zu wählen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
 - Wählen Sie **Niedrig**, um die Verbindung zum Drucker und das Senden von Druckaufträgen über Bluetooth-Geräte ohne Eingabe eines Hauptschlüssels zu ermöglichen.
 - Bei der Auswahl von **Hoch** müssen Benutzer einen vierstelligen numerischen Hauptschlüssel auf dem Bluetooth-Gerät eingeben, ehe sie eine Verbindung zum Drucker herstellen und Druckaufträge senden können.
6. Das Menü **Hauptschlüssel** wird auf dem Display des Bedienfelds angezeigt, wenn die Sicherheitsstufe auf **Hoch** festgelegt wurde. Geben Sie mit der Zifferntastatur den vierstelligen Hauptschlüssel ein und drücken Sie die Taste **Auswahl** .
7. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um bei entsprechender Aufforderung zum Speichern des neuen Hauptschlüssels zur Option **Ja** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Drucken mit einem Bluetooth-fähigen Gerät

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Schließen Sie einen USB-Bluetooth-Adapter an den USB-Anschluss an.



HINWEIS: Im Lieferumfang des Druckers ist kein Bluetooth-Adapter enthalten.

3. Stellen Sie sicher, dass der Bluetooth-Modus aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Bluetooth-Modus](#).
4. Der Drucker muss zum Bluetooth-Empfang konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten einer Verbindung zwischen dem Drucker und einem Bluetooth-fähigen Gerät](#).
5. Konfigurieren Sie das Bluetooth-Gerät zum Senden von Druckaufträgen an den Drucker. Lesen und befolgen Sie die mit dem Gerät mitgelieferten Einrichtungsinformationen zum Drucken mittels Bluetooth.
6. Befolgen Sie zum Drucken die Anweisungen, die mit dem Bluetooth-Gerät geliefert wurden.

HINWEIS: Ist die Bluetooth-Sicherheitsstufe des Druckers auf "Hoch" festgelegt, muss der Hauptschlüssel eingegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen der Bluetooth-Sicherheitsstufe](#).

Drucken von Fotos von einer PictBridge-fähigen Kamera

Der Drucker unterstützt das Drucken über eine PictBridge-fähige Kamera.

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Stecken Sie das eine Ende des USB-Kabels in die Kamera.
3. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels am PictBridge-Anschluss an der Vorderseite des Druckers an.

In den mit der Kamera gelieferten Anweisungen finden Sie Informationen zur Verwendung, zur Auswahl der geeigneten USB-Einstellungen für die Kamera sowie zum PictBridge-Anschluss.



HINWEIS: Ist der Drucker nicht mit einem Computer verbunden, während eine PictBridge-fähige Kamera an den Drucker angeschlossen ist, sind ggf. einige Tastenfunktionen des Druckerbedienfelds nicht verfügbar. Diese Funktionen sind nach dem Trennen der PictBridge-Kamera vom Drucker wieder verfügbar.

4. Schalten Sie die Digitalkamera ein.

Im Drucker wird automatisch der Modus **PictBridge** aktiviert.

5. Lesen Sie zum Drucken von Fotos die mit der Kamera gelieferten Anweisungen.

➔ **ACHTUNG:** PictBridge-fähiges Gerät nicht entfernen bzw. den Drucker im Bereich der Speicherkarte oder dem PictBridge-fähigen Gerät nicht berühren, während ein Druckauftrag mittels PictBridge ausgeführt wird. Daten können beschädigt werden.

🖨️ **HINWEIS:** Verfügt die Digitalkamera über USB-Modi für Computer und Drucker (PTP), verwenden Sie für das Drucken mittels PictBridge den USB-Modus für Drucker (PTP). Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Kamera.

Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt Papier

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** ® **Drucken**.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Erweitert** in der Dropdown-Liste **Layout** die Option **Mehrseitendruck** aus.
6. Wählen Sie von der Drop-Down-Liste **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Seitenränder drucken**, wenn zwischen den Seiten Ränder eingefügt werden sollen.
8. Nehmen Sie auf den Registerkarten **Druckereinrichtung** und **Erweitert** ggf. weitere Änderungen für das Dokument vor.
9. Wählen Sie die auf jedem Blatt zu druckende Anzahl von Seiten.
10. Klicken Sie nach dem Anpassen der Einstellungen auf **OK**.

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.

11. Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
-

Drucken eines Bildes als mehrseitiges Poster

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** ® **Drucken**.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Erweitert** in der Drop-Down-Liste **Layout** die Option **Poster** aus.
6. Wählen Sie die Größe des Posters aus.

7. Nehmen Sie auf den Registerkarten **Druckereinrichtung** und **Erweitert** ggf. weitere Änderungen für das Dokument vor.
8. Klicken Sie nach dem Anpassen der Einstellungen auf **OK**.
Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.
9. Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Drucken eines Banners

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** ® **Drucken**.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Erweitert** die Option **Banner** von der Dropdown-Liste **Layout** aus. Wählen Sie anschließend die Option **Letter Banner** oder **A4 Banner** von der Dropdown-Liste **Papierformat für Banner** aus.
6. Nehmen Sie auf den Registerkarten **Druckereinrichtung** und **Erweitert** ggf. weitere Änderungen für das Dokument vor.
7. Klicken Sie nach dem Anpassen der Einstellungen auf **OK**.
Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.
8. Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.



HINWEIS: Wenn der Drucker mit dem Drucken beginnt, warten Sie, bis der Anfang des Banners aus dem Drucker kommt, und breiten Sie das Papier dann vorsichtig auf dem Boden vor dem Drucker aus.

Drucken von Broschüren

Bevor Sie Änderungen an den "Druckeinstellungen" vornehmen, wählen Sie zunächst im Programm das richtige Papierformat aus. Sie können Broschüren in den folgenden Papierformaten drucken:

- Letter
- A4

1. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
2. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** ® **Drucken**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Eigenschaften**, **Voreinstellungen**, **Optionen** oder **Installation** (je nach Programm oder Betriebssystem).
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.

5. Wählen Sie im Dropdown-Menü **Layout** die Option **Broschüre** aus.
 6. Wenn Sie eine umfangreiche Broschüre drucken, wählen Sie eine Anzahl für **Gedruckte Bögen pro Stapel** aus.
 - a. Klicken Sie auf **Optionen® Layout-Optionen**.
 - b. Wählen Sie im Dropdown-Menü **Gedruckte Bögen pro Stapel** eine Anzahl für gedruckte Bögen pro Stapel aus.
-  **HINWEIS:** Ein Bündel ist eine bestimmte Anzahl gefalteter Seiten. Die bedruckten Bündel werden unter Beachtung der Seitenreihenfolge aufeinander gestapelt. Die gestapelten Bündel können zu einer Broschüre gebunden werden. Wenn Sie dickeres Papier verwenden, wählen Sie unter **Gedruckte Bögen pro Stapel** einen kleineren Wert.
7. Klicken Sie auf **OK**, um sämtliche geöffneten Dialogfenster der Druckersoftware zu schließen.
 8. Drucken Sie das Dokument.

 **HINWEIS:** Hilfe beim Binden und Zusammenstellen einer Broschüre finden Sie unter [Zusammenstellen einer Broschüre](#).

Zusammenstellen einer Broschüre

1. Drehen Sie den Stapel im Papierausgabefach um.
2. Nehmen Sie das erste Bündel vom Stapel, falten Sie es in der Mitte und legen Sie es mit der ersten Seite nach unten beiseite.
3. Nehmen Sie das nächste Bündel vom Stapel, falten Sie es in der Mitte und legen Sie es mit der ersten Seite nach unten auf das erste Bündel.



4. Stapeln Sie die restlichen Bündel mit der ersten Seite nach unten aufeinander, bis die Broschüre vollständig ist.
5. Binden Sie die Bündel zusammen, um die Broschüre fertig zu stellen.



Beidseitiges Drucken

Mit der Option für automatisches beidseitiges Drucken können Sie ein Dokument auf beiden Seiten des Papiers drucken. Stellen Sie sicher, dass Sie Normalpapier im Letter- oder A4-Format eingelegt haben. Sie können auf Umschlägen, Karten oder Fotopapier nicht beidseitig drucken.

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.

2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Klicken Sie auf **Datei** ® **Drucken**, während ein Dokument geöffnet ist.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).
5. Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Erweitert** das Kontrollkästchen **Beidseitiges Drucken**.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste den Eintrag **Automatisch**.
7. Legen Sie fest, wie die Seiten gebunden werden sollen.
8. Klicken Sie nach dem Anpassen der Einstellungen auf **OK**.

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geschlossen.

9. Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Von einem lokalen Computer gesendet

Druckaufträge, die von einem mittels USB-Kabel an den Drucker angeschlossenen Computer gesendet wurden, können auf zwei verschiedene Weisen abgebrochen werden.

Über den Ordner "Drucker":

1. *In Windows Vista™:*
 - a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.

Klicken Sie *in Windows 2000* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Klicken Sie auf **Öffnen**.
4. Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag in der angezeigten Liste.
5. Klicken Sie im Menü **Dokument** auf **Abbrechen**.

Über das Fenster "Druckstatus":

Das Fenster "Druckstatus" wird beim Senden eines Druckauftrags automatisch unten rechts auf dem Computerbildschirm angezeigt. Klicken Sie zum Abbrechen des aktuellen Druckauftrags auf **Druck abbrechen**.

Über die Taskleiste:

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol unten rechts auf dem Computerbildschirm bzw. auf der Taskleiste.
2. Doppelklicken Sie auf den abzubrechenden Druckauftrag.
3. Klicken Sie auf **Abbrechen**.

Von einem Bluetooth-fähigen Gerät gesendet

Über den Drucker:

- Drücken Sie die Taste **Abbrechen** , um den Druckauftrag abzuberechnen und die Bluetooth-Verbindung zu trennen.
- Drücken Sie die Taste **Ein/Aus** , um den Druckauftrag abzuberechnen, die Bluetooth-Verbindung zu trennen und den Drucker auszuschalten.

Über ein Bluetooth-fähiges Gerät

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Geräts.

Von einem Computer mittels Drahtlosnetzwerk gesendet

1. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.

Klicken Sie *in Windows 2000* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Klicken Sie auf **Öffnen**.
4. Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag in der angezeigten Liste.
5. Klicken Sie im Menü **Dokument** auf **Abbrechen**.

Ändern der Standarddruckeinstellungen

Beim Senden eines Druckauftrags für ein Foto oder ein Dokument können Sie verschiedene Einstellungen wie beidseitiges Drucken, Drucken mit höherer/niedrigerer Qualität, Schwarzweißdruck usw. festlegen. Bevorzugen Sie bestimmte Einstellungen, können Sie diese als Standardeinstellungen festlegen. Somit müssen die Einstellungen nicht bei jedem Senden eines Druckauftrags erneut definiert werden.

Öffnen Sie zum Festlegen der bevorzugten Einstellungen als Standardeinstellungen für die meisten Programme das Dialogfeld "Druckereinstellungen" über den Ordner "Drucker".

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
- b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker**.

Klicken Sie *in Windows XP* auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.

Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.
4. Ändern Sie die Einstellungen, die als Standarddruckereinstellungen in den meisten Programmen verwendet werden sollen.

Die Registerkarte "Druckereinrichtung" bietet folgende Möglichkeiten:

- Ändern der Standarddruckqualität in **Entwurf**, **Normal** oder **Foto**
- Ändern des Standarddruckmedium und des Standardpapierformats
- Festlegen von Schwarzweißdruck und randlosem Drucken als Standardeinstellung
- Ändern der Standardausrichtung
- Ändern der Standardanzahl an Kopien

Die Registerkarte "Erweitert" bietet folgende Möglichkeiten:

- Festlegen des beidseitigen Drucks (automatisch) als Standard
- Verlängern der Standardzeit zum Trocknen bei beidseitigem Druck
- Angeben von als Standardlayouts zu verwendenden Layouts

Registerkarte "Wartung":

Auf der Registerkarte **Wartung** können keine Standardeinstellungen festgelegt werden. Hier erhalten Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Einsetzen, Reinigen und Ausrichten der Tintenpatronen
- Drucken einer Testseite
- Informieren Sie sich über die Freigabe Ihres Druckers in einem Netzwerk.

Fehlersuche

- [Einrichtungsprobleme](#)
- [Fehlermeldungen](#)
- [Beseitigen von Papierstaus](#)
- [Vermeidung von Papierstaus und Papierzuführungsfehlern](#)
- [Probleme beim Drucken](#)
- [Probleme beim Kopieren](#)
- [Probleme beim Scannen](#)
- [Probleme beim Faxen](#)
- [Netzwerkprobleme](#)
- [Probleme mit der Speicherkarte](#)
- [Papierprobleme](#)
- [Verbessern der Druckqualität](#)
- [Allgemeine Richtlinien für das Auswählen oder Einlegen von Druckmedien](#)

Wenn der Drucker nicht funktioniert, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt an eine Stromquelle und an einen Computer angeschlossen ist (wenn er zusammen mit einem Computer verwendet wird).

Zusätzliche Hilfe und Informationen zur Fehlersuche beim Drucker erhalten Sie unter <http://support.dell.com/support>.

Einrichtungsprobleme

Computerprobleme

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker mit Ihrem Computer kompatibel ist.

Der Drucker unterstützt ausschließlich Windows Vista™, Windows® XP und Windows 2000.

Windows ME, Windows 98 und Windows 95 werden von diesem Drucker nicht unterstützt.

Stellen Sie sicher, dass sowohl der Drucker als auch der Computer eingeschaltet sind.

Überprüfen Sie das USB-Kabel.

- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest mit dem Drucker und dem Computer verbunden ist.
- Fahren Sie den Computer herunter, schließen Sie das USB-Kabel gemäß den Anweisungen des Posters *Einrichten des Druckers* erneut an und starten Sie den Computer neu.

Wenn der Software-Installationsbildschirm nicht automatisch angezeigt wird, installieren Sie die Software manuell.

1. Legen Sie die *Drivers and Utilities*-CD ein.
2. Klicken Sie *in Windows Vista* auf  **Computer**.

Klicken Sie in *Windows XP* auf **Start** ® **Arbeitsplatz**.

Doppelklicken Sie in *Windows 2000* auf dem Desktop auf **Arbeitsplatz**.

3. Doppelklicken Sie auf das Symbol **CD-ROM-Laufwerk** und dann auf **setup.exe**.
4. Wird der Installationsbildschirm der Druckersoftware angezeigt, klicken Sie auf die Option zur Verwendung eines USB-Kabels oder zur Verwendung eines Drahtlosnetzwerks.
5. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

Überprüfen Sie, ob die Druckersoftware installiert wurde.

In Windows Vista:

1. Klicken Sie auf  ® **Programme**.
2. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**® **Programme** oder **Alle Programme**® **Dell Drucker**® **Dell AIO Drucker 948**.

Wenn der Drucker in der Liste der Drucker nicht angezeigt wird, ist die Druckersoftware nicht installiert. Installieren Sie die Druckersoftware. Weitere Informationen finden Sie unter [Entfernen und erneutes Installieren der Software](#).

Beheben Sie etwaige Kommunikationsprobleme zwischen Drucker und Computer.

- Ziehen Sie das USB-Kabel vom Drucker und von Ihrem Computer ab. Schließen Sie das USB-Kabel erneut an den Drucker und an Ihren Computer an.
- Schalten Sie den Drucker aus. Ziehen Sie das Netzkabel des Druckers von der Stromquelle ab. Schließen Sie das Netzkabel des Druckers wieder an die Stromquelle an und schalten Sie den Drucker ein.
- Starten Sie den Computer neu.

Richten Sie Ihren Drucker als Standarddrucker ein.

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  ® **Systemsteuerung**.
- b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker**.

*Klicken Sie in Windows XP auf **Start** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.*

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.*

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen**.

Der Drucker druckt nicht und die Druckaufträge stauen sich in der Druckerwarteschlange.

Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Computer mehrere Instanzen des Druckers installiert sind.

1. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

*Klicken Sie in Windows XP auf **Start** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.*

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.*

2. Überprüfen Sie, ob mehrere Objekte Ihres Druckers vorhanden sind.
3. Drucken Sie einen Auftrag auf allen aufgeführten Druckobjekten, um zu ermitteln, welcher Drucker aktiv ist.
4. Legen Sie den aktiven Drucker als Standarddrucker fest.
 - a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
 - b. Klicken Sie auf **Als Standarddrucker festlegen**.
5. Löschen Sie die anderen Kopien des Druckobjekts, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckernamen klicken und **Löschen** auswählen.

Um zu verhindern, dass in Ihrem Ordner **Drucker** mehrere Instanzen des Druckers angezeigt werden, sollten Sie sicherstellen, dass Sie das USB-Kabel des Druckers immer am gleichen USB-Anschluss anschließen. Installieren Sie des Weiteren die Druckersoftware von der *Drivers and Utilities*-CD nicht mehrmals.

Druckerprobleme

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel des Druckers fest mit dem Drucker und der Stromquelle verbunden ist.

Stellen Sie fest, ob der Drucker angehalten wurde.

1. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

*Klicken Sie in Windows XP auf **Start** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.*

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.*

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Vergewissern Sie sich, dass **Drucker anhalten** nicht ausgewählt ist. Ist **Drucker anhalten** ausgewählt, klicken Sie auf diese Option. Somit wird die Option deaktiviert.

Überprüfen Sie, ob Anzeigelichter des Druckers blinken.

Weitere Informationen finden Sie unter [Fehlermeldungen](#).

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Tintenpatronen korrekt installiert sowie den Aufkleber und die transparente Klebefolie von jeder Patrone entfernt haben.

Vergewissern Sie sich, dass das Papier ordnungsgemäß eingelegt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).

Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht mit einer PictBridge-fähigen Kamera verbunden ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken von Fotos von einer PictBridge-fähigen Kamera](#).

Fehlermeldungen

Weitere Unterstützung und aktuelle Informationen zur Behebung von Fehlern Ihres Druckers erhalten Sie unter <http://support.dell.com/support>.

Fehlermeldung:	Bedeutung:	Lösung:
Computer nicht angeschlossen	Der Drucker war an keinen Computer angeschlossen bzw. der Computer war nicht eingeschaltet, während versucht wurde, Office-Dateien von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick zu scannen bzw. zu drucken oder die Option Auf Computer speichern zu wählen.	Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Computer verbunden ist.
Diese Funktion wird bei einem Netzwerk nicht unterstützt.	Der Drucker war an einen Netzwerkadapter und nicht direkt an einen Computer angeschlossen, während versucht wurde, Office-Dateien von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick zu drucken.	Schließen Sie den Drucker direkt an einem Computer an.
Keine Antwort	Das Zeitlimit wurde nach dem Drücken der Taste Start  überschritten.	Drücken Sie die Taste Abbrechen  .
Legen Sie Papier ein und drücken Sie  .	Im Drucker befindet sich kein Papier mehr.	Legen Sie Papier in den Drucker ein, und drücken Sie die Taste Auswahl  , um den Druckvorgang fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Papier .
Beheben Sie den Papierstau und drücken Sie  .	Am Patronenträger ist ein Papierstau aufgetreten.	Entfernen Sie die störenden Objekte aus dem Trägerpfad oder schließen Sie die Patronenträgerabdeckungen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl  .
Beheben Sie den Papierstau und drücken Sie  .	Im Drucker liegt ein Papierstau vor.	Beheben Sie den Papierstau. Weitere Informationen finden Sie unter Prüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt .
Abdeckung ist offen.	Die Druckereinheit ist nicht geschlossen.	Schließen Sie die Druckereinheit.
Papiergröße Das Fotoformat ist größer als das Papierformat. Drücken Sie  , um ein neues Papierformat auszuwählen.	Das Papier im Drucker ist kleiner als das gewählte Papierformat.	Ändern Sie das Papierformat, um es an das Papier im Drucker anzupassen, oder drücken Sie die Taste Auswahl  , um mit dem Drucken fortzufahren.
Nicht unterstütztes Papierformat	Ein Fotodruckauftrag wurde gestartet und ein nicht unterstütztes Papierformat wurde	Drücken Sie die Taste Zurück  , um den Druckauftrag abzuberechnen.

	ausgewählt.	Wählen Sie anschließend ein neues Papierformat aus.
<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie die schwarze Patrone bzw. die Fotopatrone auf der linken Seite ein. • Setzen Sie eine Farbdruckpatrone auf der rechten Seite ein. • Setzen Sie beide Tintenpatronen ein. 	<p>Eine Tintenpatrone fehlt.</p> <p>Ein Fragezeichen (?) wird für jede fehlende Patrone mit der entsprechenden Meldung darunter angezeigt.</p>	<p>Setzen Sie eine schwarze Patrone bzw. eine Fotopatrone in den linken Patronenträger und eine Farbpatrone in den rechten Patronenträger ein. Weitere Informationen finden Sie unter Auswechseln von Tintenpatronen.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Wenig schwarze Tinte. Bestellen Sie Tinte unter www.dell.com/supplies. Drücken Sie zum Fortfahren <input checked="" type="checkbox"/>. • Wenig Farbtinte. Bestellen Sie Tinte unter www.dell.com/supplies. Drücken Sie zum Fortfahren <input checked="" type="checkbox"/>. • Wenig Fototinte. Bestellen Sie Tinte unter www.dell.com/supplies. Drücken Sie zum Fortfahren <input checked="" type="checkbox"/>. • Wenig schwarze Tinte und Farbtinte. Bestellen Sie Tinte unter www.dell.com/supplies. Drücken Sie zum Fortfahren <input checked="" type="checkbox"/>. • Wenig Foto- und Farbtinte. Bestellen Sie Tinte unter www.dell.com/supplies. Drücken Sie zum Fortfahren <input checked="" type="checkbox"/>. 	<p>Die Tintenpatrone enthält nur noch sehr wenig Tinte.</p>	<p>Wechseln Sie die Patrone aus. Weitere Informationen finden Sie unter Auswechseln von Tintenpatronen.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Patronenfehler links. Wechseln Sie die Patrone aus. • Patronenfehler rechts. Wechseln Sie die Patrone aus. • Setzen Sie beide Tintenpatronen ein. 	<p>Eine Tintenpatrone ist nicht gültig.</p> <p>Ein X-Symbol (X) wird für jede ungültige Patrone mit der entsprechenden Meldung darunter angezeigt.</p>	<p>Tauschen Sie die ungültige Patrone aus. Weitere Informationen finden Sie unter Auswechseln von Tintenpatronen.</p>
<p>Ausrichtungsproblem. Entfernen Sie das Klebeband von den Patronen bzw. lesen Sie die Informationen zur Fehlersuche. Drücken Sie <input checked="" type="checkbox"/> um den Vorgang zu wiederholen.</p>	<p>Das Klebeband wurde nicht von den Tintenpatronen entfernt, bevor die Patronen eingesetzt wurden.</p>	<p>Entfernen Sie das Klebeband von den Tintenpatronen. Weitere Informationen finden Sie unter Auswechseln von Tintenpatronen.</p>
<p>Probleme mit der Speicherkarte. Stellen Sie sicher, dass sie nicht beschädigt ist und ordnungsgemäß eingesetzt wurde.</p>	<p>Die Speicherkarte bzw. der USB-Stick wurde nicht korrekt eingesetzt, ist beschädigt, funktioniert nicht oder verfügt über ein nicht unterstütztes Format.</p>	<p>Entfernen Sie die Speicherkarte bzw. den USB-Stick. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Geräts.</p>
<p>Ungültiges Gerät. Das angeschlossene USB-Gerät wird nicht unterstützt. Trennen Sie das Gerät vom Computer und schlagen Sie im</p>	<p>Das angeschlossene Gerät wird nicht unterstützt oder die PictBridge-fähige Digitalkamera befindet sich nicht im richtigen USB-Modus.</p>	<p>Trennen Sie die Verbindung zum Gerät bzw. überprüfen Sie die Einstellung für den USB-Modus. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Digitalkamera.</p>

Benutzerhandbuch die entsprechenden Informationen nach.		
Es ist nur ein Gerät bzw. eine Medienkarte zulässig. Entfernen Sie alle Geräte und Karten.	In den Drucker wurde mehr als eine Speicherkarte bzw. mehr als ein anderes Gerät eingelegt.	Entfernen Sie alle Speicherkarten und Geräte.
Entfernen Sie die Kamera, um andere Druckerfunktionen zu verwenden.	Eine nicht funktionierende Taste wurde gedrückt, während sich der Drucker im PictBridge -Modus befindet.	Trennen Sie die PictBridge-Verbindung, um andere Druckerfunktionen zu verwenden.
Legen Sie Normalpapier im Format 8,5 x 11 Zoll ein und drücken Sie  . Legen Sie alternativ Normalpapier im Format A4 ein und drücken Sie  .	Eine andere Papiersorte als Normalpapier wurde in die Papierstütze eingelegt, als versucht wurde, eine Ausrichtungsseite, eine Reinigungsseite oder eine Netzwerkeinrichtungsseite zu drucken.	Legen Sie Normalpapier ein und drücken Sie die Taste Auswahl  .
Ungültiger Korrekturbogen. Drucken Sie den Korrekturbogen erneut und wiederholen Sie den Vorgang.	Der Drucker hat einen ungültigen Barcode oder einen Fehler entdeckt.	Überprüfen Sie den Korrekturbogen oder drucken Sie ihn erneut. Weitere Informationen finden Sie unter Drucken von Fotos mit einem Korrekturbogen .
Es wurde kein Korrekturbogen erkannt.	Der Drucker hat den Korrekturbogen nicht erkannt, der Korrekturbogen ist verzerrt oder wurde nicht ordnungsgemäß auf das Scannerglas gelegt.	Drucken Sie den Korrekturbogen erneut, wählen Sie andere Optionen aus oder legen Sie den Korrekturbogen ordnungsgemäß mit der bedruckten Seite auf das Scannerglas und scannen Sie ihn erneut.
Es wurde kein Layout ausgewählt.	Es wurde versucht, den Korrekturbogen ohne Auswahl eines Foto- oder Papierformats zu scannen.	Wählen Sie ein Foto- oder Papierformat für den Korrekturbogen aus und scannen Sie ihn erneut.
Es kann jeweils nur ein Layout ausgewählt werden.	Es wurde versucht, den Korrekturbogen mit Auswahl mehrerer Foto- oder Papierformate zu scannen.	Drucken Sie den Korrekturbogen erneut und wählen Sie nur ein Foto- oder Papierformat aus. Scannen Sie ihn anschließend erneut.
Keine Bilder wurden ausgewählt.	Es wurde versucht, den Korrekturbogen ohne Auswahl von Bildern zu scannen.	Wählen Sie für den Korrekturbogen Bilder aus und scannen Sie ihn erneut.
Keine Informationen zum Korrekturbogen.	Es wurde versucht, den Korrekturbogen zu scannen, wobei jedoch die Informationen zum Korrekturbogen von der Speicherkarte gelöscht bzw. entfernt wurden.	Drucken Sie den Korrekturbogen erneut, wählen Sie die gewünschten Optionen aus und scannen Sie ihn erneut.
Computer hat einige Fotos von der Karte entfernt.	Ein vom Benutzer auf dem Korrekturbogen ausgewähltes Foto wurde von der Speicherkarte gelöscht bzw. entfernt.	Drucken Sie den Korrekturbogen erneut, wählen Sie die gewünschten Optionen aus und scannen Sie ihn erneut.
Fehler NNNN.	Wird auf dem Display Fehler gefolgt von einer Zahl mit vier Ziffern angezeigt, liegt ein erweiterter Fehler vor.	Kontaktaufnahme zum Kundendienst Weitere Informationen erhalten Sie unter http://support.dell.com/support .

Beseitigen von Papierstaus

Papierstau im Papierschacht

1. Ziehen Sie kräftig am Papier, um es zu entfernen. Wenn sich das Papier nicht greifen lässt, da es zu weit in den Drucker eingezogen wurde, heben Sie die Druckereinheit an. Somit wird der Drucker geöffnet.
2. Ziehen Sie das Papier heraus.

3. Schließen Sie die Druckereinheit.
4. Senden Sie den Druckauftrag erneut, um möglicherweise fehlende Seiten zu drucken.

Papierstau nicht sichtbar

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Heben Sie die Druckereinheit an.



3. Greifen Sie das Papier und ziehen Sie es vorsichtig aus dem Drucker.
4. Schließen Sie die Druckereinheit.
5. Schalten Sie den Drucker ein und drucken Sie das Dokument noch einmal aus.

Papierstau in der Duplexeinheit

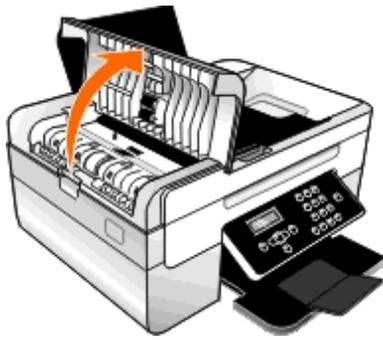
1. Entfernen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.



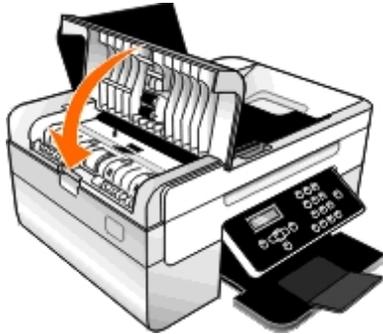
2. Greifen Sie das Papier und ziehen Sie es vorsichtig aus dem Drucker.
3. Bringen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit wieder an.
4. Drücken Sie zum Fortsetzen des Druckvorgangs die Taste **Auswahl** .

Papierstau beim ADF

1. Heben Sie die ADF-Abdeckung links vom ADF-Papiereingabefach an.



2. Greifen Sie das Papier und ziehen Sie es vorsichtig aus dem Drucker.
3. Schließen Sie die ADF-Abdeckung.



4. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .
5. Senden Sie den Druckauftrag erneut, um möglicherweise fehlende Seiten zu drucken.

Vermeidung von Papierstaus und Papierzuführungsfehlern

Sie können die meisten Papierstaus und Papierzuführungsfehler vermeiden, indem Sie folgende Richtlinien befolgen:

- Verwenden Sie Druckmedien, bei denen die Richtlinien zu Druckmedien des Druckers berücksichtigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
- Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien ordnungsgemäß in das Eingabefach eingelegt wurden.
- Überladen Sie das Eingabefach nicht.
- Entfernen Sie während des Druckens keine Druckmedien aus dem Eingabefach.
- Biegen Sie das Papier, fächern es auf und legen Sie den Papierstapel gerade ein.
- Verwenden Sie kein zerknittertes, feuchtes oder aufgerolltes Papier.
- Richten Sie die Druckmedien anhand der Anweisungen für den Drucker aus.

Probleme beim Drucken

Überprüfen Sie die Tintenfüllstände und setzen Sie ggf. neue Tintenpatronen ein.

Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln von Tintenpatronen](#).

Entfernen Sie einzelne Blätter vom Papierausgabefach.

Um ein Verschmieren der Tinte bei den folgenden Druckmedien zu vermeiden, entfernen Sie jedes Blatt einzeln nach der Ausgabe und lassen Sie es trocknen:

- Fotopapier
- Glanzpapier
- Folie
- Etiketten
- Umschläge
- Transferpapier

Verlängern der Zeit zum Trocknen bei beidseitigem Druck

Ist unten auf den Seiten der beidseitigen Druckaufträge die Tinte verschmiert, verlängern Sie die Trockenzeit für die bedruckte Seite, bevor das Papier wieder von der Duplexeinheit in den Drucker eingezogen und die andere Seite bedruckt wird.

HINWEIS: Ihre beidseitigen Druckaufträge dauern einige Sekunden länger, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

So verwenden Sie diese Funktion als Standard für alle beidseitigen Druckaufträge:

1. In *Windows Vista*:
 - a. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
 - b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
 - c. Klicken Sie auf **Drucker**.

*Klicken Sie in Windows XP auf **Start** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.*

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.*

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Dell 948**.
3. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
5. Wählen Sie im Bereich **Beidseitiges Drucken** die Option zum Verlängern der Trockenzeit.
6. Klicken Sie auf **OK**.

So wenden Sie diese Funktion nur auf den aktuellen beidseitigen Druckauftrag an:

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** ® **Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
4. Wählen Sie im Bereich **Beidseitiges Drucken** die Option zum Verlängern der Trockenzeit.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Stellen Sie auf Ihrem Computer mehr Arbeitsspeicher bereit, wenn der Druckvorgang zu langsam ist.

- Schließen Sie alle nicht benötigten Anwendungen.
- Verringern Sie, falls möglich, die Anzahl und Größe von Grafiken und Bildern im Dokument.
- Erwägen Sie den Erwerb von zusätzlichem Festplattenspeicher (RAM) für Ihren Computer.
- Entfernen Sie selten verwendete Schriftarten von Ihrem System.
- Deinstallieren Sie die Druckersoftware und installieren Sie sie erneut. Weitere Informationen finden Sie unter [Entfernen und erneutes Installieren der Software](#).
- Wählen Sie im Dialogfeld "Druckereinstellungen" eine niedrigere Druckqualität aus.

Vergewissern Sie sich, dass das Papier ordnungsgemäß eingelegt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).

Probleme beim Kopieren

Überprüfen Sie, ob auf dem Drucker Anzeigelichter blinken oder Fehlermeldungen angezeigt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Fehlermeldungen](#).

Stellen Sie sicher, dass das Scannerglas sauber ist.

Wischen Sie das Scannerglas sowie die dünne Glasleiste daneben mit einem sauberen, fusselfreien und mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.

Hiermit entfernen Sie Bildmuster aus Scans, die aus Zeitschriften oder Zeitungen stammen.

1. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf **Weitere Kopiereinstellungen anzeigen** und dann auf **Erweitert**.

Das Dialogfeld **Erweiterte Kopiereinstellungen** wird geöffnet.

4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Bildmuster** die Option **Bildmuster von Zeitschrift/Zeitung entfernen (Moiré entfernen)** und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **Jetzt kopieren**.

Stellen Sie sicher, dass das Dokument bzw. Foto richtig im ADF oder auf dem Scannerglas positioniert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).

Prüfen Sie die Papierformate.

Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papierformat dem Format entspricht, dass Sie im Bedienfeld oder im **Dell All-In-One Center** ausgewählt haben.

Probleme beim Scannen

Überprüfen Sie, ob auf dem Drucker Anzeigelichter blinken oder Fehlermeldungen angezeigt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Fehlermeldungen](#).

Überprüfen Sie das USB-Kabel.

- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest mit dem Drucker und dem Computer verbunden ist.
- Fahren Sie den Computer herunter, schließen Sie das USB-Kabel gemäß den Anweisungen des Posters *Einrichten des Druckers* erneut an und starten Sie den Computer neu.

Überprüfen Sie, ob die Druckersoftware installiert wurde.

In Windows Vista:

1. Klicken Sie auf  **Programme**.
2. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

Wenn der Drucker in der Liste der Drucker nicht angezeigt wird, ist die Druckersoftware nicht installiert. Installieren Sie die Druckersoftware. Weitere Informationen finden Sie unter [Entfernen und erneutes Installieren der Software](#).

Beheben Sie etwaige Kommunikationsprobleme zwischen Drucker und Computer.

- Ziehen Sie das USB-Kabel vom Drucker und von Ihrem Computer ab und schließen Sie es anschließend wieder an.
- Schalten Sie den Drucker aus. Ziehen Sie das Netzkabel des Druckers von der Stromquelle ab. Schließen Sie das Netzkabel des Druckers wieder an die Stromquelle an und schalten Sie den Drucker ein.

- Starten Sie den Computer neu.

Ändern Sie die Scanauflösung in einen niedrigeren Wert, wenn der Scanvorgang zu lange dauert oder der Computer nicht mehr reagiert.

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**® **Programme** oder **Alle Programme**® **Dell Drucker**® **Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**.
4. Wählen Sie im Menü **Wählen Sie eine Scanqualität aus** eine niedrigere Scanauflösung aus.
5. Klicken Sie auf **Jetzt scannen**.

Ändern Sie die Scanauflösung in einen höheren Wert, wenn die Qualität des gescannten Bilds unzureichend ist.

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**® **Programme** oder **Alle Programme**® **Dell Drucker**® **Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**.
4. Wählen Sie im Menü **Wählen Sie eine Scanqualität aus** eine höhere Scanauflösung aus.
5. Klicken Sie auf **Jetzt scannen**.

Hiermit entfernen Sie Bildmuster aus Scans, die aus Zeitschriften oder Zeitungen stammen.

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.

- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen** und dann auf **Erweitert**.

Das Dialogfeld **Erweiterte Scaneinstellungen** wird angezeigt.

4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Bildmuster** die Option **Bildmuster von Zeitschrift/Zeitung entfernen (Moiré entfernen)** und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **Jetzt scannen**.

Wählen Sie eine andere Anwendung aus, wenn das Scannen in eine Anwendung fehlschlägt.

Verwenden des Bedienfeldes

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option Scannen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Verwenden Sie im Menü **Scanmodus** die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option zum Scannen an den Computer zu gelangen. Drücken Sie anschließend die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um eine andere Anwendung zu wählen.

Verwenden des Computers

1. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

3. Wählen Sie im Drop-Down-Menü **Gescanntes Bild senden an** eine andere Anwendung aus.

HINWEIS: Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie bei der nächsten Bildschirmanzeige auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und in die Liste aufzunehmen.

Stellen Sie sicher, dass das Dokument bzw. Foto richtig im ADF oder auf dem Scannerglas positioniert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).

Stellen Sie sicher, dass das Scannerglas sauber ist.

Wischen Sie das Scannerglas sowie die dünne Glasleiste daneben mit einem sauberen, fusselfreien und mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.

Probleme beim Faxen

Stellen Sie sicher, dass Sie sowohl den Drucker als auch Computer ordnungsgemäß eingeschaltet haben und das USB-Kabel korrekt angeschlossen wurde.**Stellen Sie sicher, dass der Computer an eine aktive analoge Telefonleitung angeschlossen ist.**

- Sie können die Faxfunktion nur verwenden, wenn eine Telefonverbindung zum Fax-Modem Ihres Computers besteht.
- Wenn Sie einen DSL-Breitbanddienst verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass für die Telefonleitung ein DSL-Filter installiert ist. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Internet-Provider.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer nicht über ein DFÜ-Modem mit dem Internet verbunden ist, wenn Sie versuchen, eine Faxnachricht zu verschicken.

Stellen Sie bei Verwendung eines externen Modems sicher, dass es eingeschaltet und ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist.**Ist der Arbeitsspeicher des Druckers voll, drucken Sie einen Bericht zur Faxaktivität und senden Sie die nicht übermittelten Seiten erneut.****Wenn Sie Farbseiten senden möchten, stellen Sie den Drucker so ein, dass die Originale nach dem Wählvorgang gescannt werden.**

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **wählen und Senden** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Scannen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Nach Einwahl** zu gelangen.
6. Drücken Sie zum Speichern der Änderungen die Taste **Auswahl** .

HINWEIS: Diese Einstellung wird auf alle nachfolgenden Faxaufträge angewendet.

Wenn die Anrufer-ID nicht funktioniert, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Anrufer-ID-Muster ausgewählt haben.

Das Anrufer-ID-Erkennungsmuster wird durch das Land oder die Region bestimmt, das bzw. die Sie bei der Ersteinrichtung ausgewählt haben. Wenn in Ihrem Land zwei Erkennungsmuster für Telefone verwendet werden, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft und fragen Sie nach dem Erkennungsmuster für Ihr Telefon.

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Rufzeichen und Antwort** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option für das Anrufer-ID-Muster zu gelangen. Drücken Sie anschließend die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um eine Option auszuwählen.
 - Wählen Sie **Muster 1**, wenn in Ihrem Land FSK (Frequency-Shift Keying) für das Telefonerkennungsmuster verwendet wird.
 - Wählen Sie **Muster 2**, wenn in Ihrem Land DTMF (Dual Tone Multifrequency) für das Telefonerkennungsmuster verwendet wird.
6. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Legen Sie bei schlechter Qualität des Fax die Qualität des ausgehenden Fax auf **Ultrafein fest.**

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Qualität** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Verwenden Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Ultrafein** zu gelangen.
5. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Wenn die Qualität der empfangenden Faxnachricht unzureichend ist, wird die Faxqualität möglicherweise durch das Empfangsfaxgerät beeinträchtigt. Alle Anpassungen, die Sie am Drucker vornehmen, haben keinen Einfluss auf die Qualität der Faxnachrichten, die auf dem Empfangsfaxgerät eingehen.

Netzwerkprobleme

Prüfen der Stromversorgung

Stellen Sie sicher, dass die Betriebsleuchte des Druckers leuchtet.

Überprüfen Sie das Kabel.

Das Netzkabel muss an den Drucker und die Steckdose angeschlossen sein.

- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel nicht angeschlossen ist.

Prüfen Sie die Netzwerkverbindung.

Der Drucker muss über eine funktionierende Netzwerkverbindung verfügen.

Starten Sie den Computer neu.

Schalten Sie den Computer aus und starten Sie ihn neu.

Informationen zur Einrichtung und Verwendung finden Sie in der Dokumentation zum Netzwerkadapter.

Probleme mit der Speicherkarte

Vergewissern Sie sich, dass der verwendete Speicherkartentyp mit dem Drucker kompatibel ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken von Speicherkarten oder USB-Sticks](#).

Setzen Sie nur jeweils eine Speicherkarte ein.

Setzen Sie die Speicherkarte bis zum Anschlag ein.

Der Drucker kann den Inhalt der Speicherkarte nicht lesen, wenn sie nicht richtig in den Speicherkarten-Steckplatz eingesetzt ist.

Wenn Sie Bilder von einer Speicherkarte drucken, sollten Sie sicherstellen, dass das Dateiformat der Bilder vom Drucker unterstützt wird.

Nur Fotos im JPEG-Format und eine eingeschränkte Anzahl an TIFF-Formaten können direkt von der Speicherkarte aus gedruckt werden. Nur direkt mithilfe einer digitalen Fotokamera erstellte TIFF-Dateien, die nicht mithilfe einer Anwendung geändert wurden, werden unterstützt. Wenn Sie die auf der Speicherkarte vorhandenen Fotos in einem anderen Dateiformat drucken möchten, müssen Sie die Fotos zunächst auf dem Computer speichern.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht mit einer PictBridge-fähigen Kamera verbunden ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken von Fotos von einer PictBridge-fähigen Kamera](#).

Papierprobleme

Vergewissern Sie sich, dass das Papier ordnungsgemäß eingelegt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).

Verwenden Sie nur für Ihren Drucker empfohlenes Papier.

Weitere Informationen finden Sie unter [Richtlinien für Druckmedien](#).

Verwenden Sie eine kleinere Papiermenge, wenn Sie mehrere Seiten ausdrucken.

Weitere Informationen finden Sie unter [Richtlinien für Druckmedien](#).

Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zerknittert, zerrissen oder anderweitig beschädigt ist.

Prüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Beseitigen von Papierstaus](#).

Verbessern der Druckqualität

Wenn Sie mit der Druckqualität Ihrer Dokumente nicht zufrieden sind, gibt es verschiedene Möglichkeiten, sie zu verbessern.

- Wählen Sie das passende Papierformat. Verwenden Sie beispielsweise das Premium-Fotopapier von Dell™, wenn Sie Fotos mit einer Foto-Tintenpatrone ausdrucken.
- Wählen Sie eine höhere Druckqualität aus.

So wählen Sie eine höhere Druckqualität:

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** ® **Drucken**.

Das Dialogfeld **Drucken** wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen**, **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Installation** (je nach dem verwendeten Programm oder Betriebssystem).

Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird geöffnet.

3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinrichtung** eine höhere Qualitätseinstellung.

4. Drucken Sie das Dokument erneut.

5. Wenn die Qualität nicht besser ist, versuchen Sie, die Tintenpatronen neu auszurichten oder zu reinigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten von Tintenpatronen](#) und [Reinigen der Tintenpatronendüsen](#).

Zusätzliche Lösungsvorschläge erhalten Sie unter <http://support.dell.com/support>.

Allgemeine Richtlinien für das Auswählen oder Einlegen von Druckmedien

- Der Versuch des Druckens auf feuchtem, aufgerolltem, zerknittertem oder zerissenem Papier kann zu Papierstaus und schlechter Druckqualität führen.
- Verwenden Sie nur qualitativ hochwertiges Kopierpapier, um eine exzellente Druckqualität zu erhalten.
- Vermeiden Sie Papier mit Prägungen, Perforierungen oder Texturen, die zu glatt oder zu rau sind. Dabei treten u. U. Papierstaus auf.
- Bewahren Sie das Papier in der Verpackung auf, bis Sie es verwenden. Platzieren Sie die Kartons auf Paletten oder in Regalen, nicht auf dem Boden.
- Stellen Sie keine schweren Objekte auf den Druckmedien ab, egal ob diese noch verpackt sind oder nicht.

- Halten Sie das Papier von Feuchtigkeit oder anderen Bedingungen fern, bei denen es zerknittert oder sich aufrollt.
- Bewahren Sie nicht verwendetes Papier bei Temperaturen von 15° C bis 30° C auf. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 10 % und 70 % betragen.
- Verwenden Sie zum Aufbewahren eine Hülle, z. B. einen Plastikbehälter oder eine Plastiktüte, um zu verhindern, dass Staub und Feuchtigkeit das Papier verschmutzen.

Drucken von Speicherkarten oder USB-Sticks

- [Drucken von Fotos](#)
- [Drucken von Office-Dateien](#)

Die meisten Digitalkameras verwenden eine Speicherkarte zum Speichern der Fotos. Der Drucker unterstützt nur folgende Speicherkarten:

- Compact Flash Type I und Type II
- Memory Stick
- Memory Stick PRO
- Memory Stick Duo (mit Adapter)
- Mini SD (mit Adapter)
- Microdrive
- Secure Digital
- MultiMedia Card
- xD-Picture Card

Setzen Sie Speicherkarten mit der Aufschrift nach oben ein. Der Kartenleser verfügt über vier Steckplätze für diese Karten und eine kleine LED, die anzeigt, ob die Karte gerade gelesen wird oder ob Daten übertragen werden.

 **HINWEIS:** Setzen Sie niemals mehrere Speicherkarten gleichzeitig ein.

Der für PictBridge verwendete Anschluss wird möglicherweise auch für den Zugriff auf Informationen verwendet, die auf USB-Sticks gespeichert sind.

 **ACHTUNG:** Entfernen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick nicht und berühren Sie den Drucker während eines Lese-, Schreib- oder Druckvorgangs unter Verwendung dieser Medien nicht im Bereich der Speicherkarte/des USB-Sticks. Daten können beschädigt werden.

 **HINWEIS:** Setzen Sie keinen USB-Stick ein, falls bereits eine Speicherkarte in den Drucker eingesetzt wurde.

Beim Einsetzen einer Speicherkarte oder eines USB-Sticks wird automatisch in den Modus **Foto** gewechselt, wenn das Medium nur digitale Fotodateien enthält. Falls auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick Dokumente und Fotos gespeichert sind, fragt der Drucker den Benutzer, welche Dateien gedruckt werden sollen. Weitere Informationen finden Sie unter [Fotomodus](#).

 **HINWEIS:** Der Drucker unterstützt das Datenformat FAT32. In NTFS gespeicherte Dateien müssen in das Datenformat FAT32 umgewandelt werden, bevor die Speicherkarte oder der USB-Stick in den Drucker eingesetzt wird.

Drucken von Fotos

Speichern von Fotos auf dem Computer

1. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick ein.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick ausschließlich Fotos, wechselt der Drucker automatisch in den

Fotomodus.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick Dokumente und Fotos, erscheint auf dem Display die Frage, welche Dateien gedruckt werden sollen. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Foto** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Fotos speichern** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die Taste **Start** .

Der **Speicherkarten-Manager** wird auf dem Computer gestartet.

4. Befolgen Sie die Anweisungen im Dialogfeld **Speicherkarten-Manager** zum Übertragen der Fotos auf den Computer.

Drucken aller Fotos

1. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick ein.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick ausschließlich Fotos, wechselt der Drucker automatisch in den Fotomodus.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick Dokumente und Fotos, erscheint auf dem Display die Frage, welche Dateien gedruckt werden sollen. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Foto** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** < >, um zur Option **Bilder dr.** zu gelangen. Drücken Sie anschließend auf dem Bedienfeld zweimal die Taste **Auswahl** .

Der Drucker druckt alle auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick gespeicherten Fotos.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie zur Auswahl und zum Drucken einzelner Fotos einen Korrekturbogen, wenn nur ein paar Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick gedruckt werden sollen. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken von Fotos mit einem Korrekturbogen](#).

 **HINWEIS:** Nur Fotos im JPEG-Format und eine eingeschränkte Zahl von TIFF-Formaten können direkt von der Speicherkarte oder dem USB-Stick aus gedruckt werden. Nur direkt mithilfe einer digitalen Fotokamera erstellte TIFF-Dateien, die nicht mithilfe einer Anwendung geändert wurden, werden unterstützt. Wenn Sie auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick gespeicherte Fotos in einem anderen Dateiformat drucken möchten, müssen die Fotos vor dem Drucken auf Ihren Computer übertragen werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Speichern von Fotos auf dem Computer](#).

Drucken von Fotos mit DPOF von einer Digitalkamera aus

DPOF (Digital Print Order Format) ist eine auf einigen Digitalkameras verfügbare Funktion. Sie ermöglicht das Speichern von Druckeinstellungen zusammen mit den zu druckenden Fotos auf einer Speicherkarte. Bei Verwendung einer DPOF-fähigen Digitalkamera kann zusätzlich zu anderen Druckeinstellungen festgelegt werden, welche Fotos auf der Speicherkarte und wie viele Kopien gedruckt werden sollen. Der Drucker erkennt diese Einstellungen, wenn Sie die Speicherkarte in die Speicherkartensteckplätze des Druckers einlegen.

1. Legen Sie das Foto- oder Glanzpapier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.

 **HINWEIS:** Das eingelegte Papier sollte nicht kleiner sein als das in der DPOF-Auswahl festgelegte Format.

2. Legen Sie die Speicherkarte ein. Der Drucker wechselt automatisch zum Modus **FOTO**.

 **HINWEIS:** Setzen Sie nicht mehr als eine Speicherkarte oder einen USB-Stick gleichzeitig ein.

3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **DPOF** drucken zu gelangen.
4. Drücken Sie die Taste **Start** .

Drucken von Fotos mit einem Korrekturbogen

1. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick ein.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick ausschließlich Fotos, wechselt der Drucker automatisch in den Fotomodus.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick Dokumente und Fotos, erscheint auf dem Display die Frage, welche Dateien gedruckt werden sollen. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Foto** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

 **HINWEIS:** Es können nur Bilder, die im JPEG- oder TIFF-Format vorliegen, direkt von der Speicherkarte oder dem USB-Stick gedruckt werden. Wenn Sie auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick gespeicherte Fotos in einem anderen Dateiformat drucken möchten, müssen die Fotos vor dem Drucken auf Ihren Computer übertragen werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Speichern von Fotos auf dem Computer](#).

2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Korrekturbogen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Korrekturbogen** drucken zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um die Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick auszuwählen, die auf den Korrekturbogen gedruckt werden sollen.

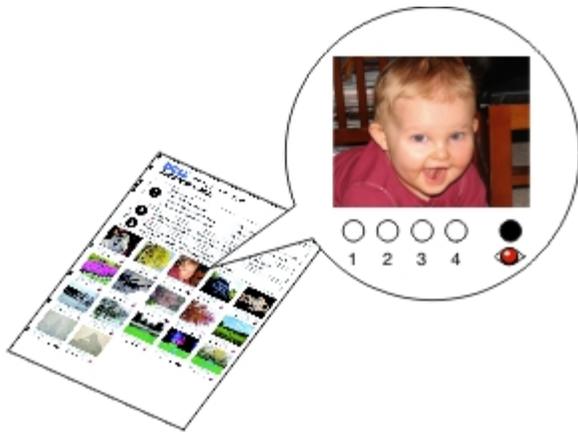
Auswahlmöglichkeiten	Funktion
Alle	Drucken aller Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick auf den Korrekturbogen
Letzte 25	Drucken der aktuellsten 25 Fotos auf den Korrekturbogen
Zeitraum	Drucken von Fotos, die in einem bestimmten Zeitraum erstellt wurden

5. Drücken Sie die Taste **Start** .

Der Korrekturbogen wird gedruckt.

6. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Korrekturbogen, um die zu druckenden Fotos festzulegen, und wählen Sie ein Layout und die zu verwendende Papiersorte aus.

Aktivieren Sie das Optionsfeld mit dem Rote-Augen-Symbol unter einem Foto, um den Rote-Augen-Effekt auf dem Ausdruck zu reduzieren.



HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie die Optionsfelder aktivieren, wenn Sie eine Auswahl treffen.

7. Legen Sie den Korrekturbogen mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
8. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).

HINWEIS: Das Papierformat, das Sie in den Drucker eingelegt haben, muss dem Papierformat entsprechen, das auf dem Korrekturbogen angegeben ist.

HINWEIS: Zum Drucken von Fotos wird Foto- oder Glanzpapier empfohlen.

9. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Korrekturbogen scannen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Start** **▶**.

ACHTUNG: Speicherkarte *nicht* entfernen oder den Drucker ausschalten, bevor die auf dem Korrekturbogen ausgewählten Fotos gedruckt wurden. Der Korrekturbogen wird ungültig, wenn die Speicherkarte aus dem Drucker entfernt oder der Drucker ausgeschaltet wird.

Drucken von Office-Dateien

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Setzen Sie eine Speicherkarte in einen Kartensteckplatz oder einen USB-Stick in den PictBridge-Anschluss ein.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick ausschließlich Dokumente, wechselt der Drucker automatisch in den Modus für Office-Dateien.

Befinden sich auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick Dokumente und Fotos, erscheint auf dem Display die Frage, welche Dateien gedruckt werden sollen. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Dokumente** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** **☑**.

Informationen zu den vom Drucker unterstützten Dateitypen finden Sie unter [Modus "Office-Dateien"](#).

3. Navigieren Sie mithilfe der linken und rechten **Pfeiltaste** **< >** zur zu druckenden Datei.
4. Drücken Sie die Taste **Start** **▶**.

Spezifikationen

- [Übersicht](#)
- [Umweltschutzspezifikationen](#)
- [Stromverbrauch und Anforderungen](#)
- [Leistungen im Faxmodus](#)
- [Leistungen im Druck- und Scanmodus](#)
- [Unterstützte Betriebssysteme](#)
- [Speicherspezifikationen und -anforderungen](#)
- [Druckmedien und Formate](#)
- [Kabel](#)

Übersicht

Speicher	<ul style="list-style-type: none"> • 32 MB SDRAM • 4 MB FLASH • 4 MB Fax
Anschlüsse	USB 2.0 Highspeed-Anschluss
Betriebsleistung (Durchschnitt)	1.000 Seiten pro Monat
Druckerlebensdauer	<ul style="list-style-type: none"> • Drucker: 18.000 Seiten • Scanner: 12.000 Scanvorgänge • Automatischer Dokumenteinzug: 6.000 Scanvorgänge

Umweltschutzspezifikationen

Temperatur/Relative Luftfeuchtigkeit

Bedingung	Temperatur	Relative Luftfeuchtigkeit (kein Schwitzwasser)
Betrieb	16 bis 32 °C	8 bis 80 %
Lagerung	1 bis 60 °C	5 bis 80 %
Transport	-40 bis 60 °C	5 bis 100 %

Stromverbrauch und Anforderungen

Eingangswechselstrom	90 - 255 V
Nennfrequenz	47 Hz bis 63 Hz
Minimale AC Nennstromversorgung	90 VAC
Maximale AC Nennstromversorgung	255 VAC

Maximaler Eingangsstrom	1,0 A
Durchschnittlicher Stromverbrauch	
Standby-Modus	< 10 W
Betriebsmodus	< 32 W

Leistungen im Faxmodus

Wenn Sie ein Dokument scannen, um es zu faxen, wird es mit 200 dpi (Dots per Inch/Bildpunkte pro Inch) gescannt. Sie können Schwarzweißdokumente faxen.

Für eine korrekte Faxfunktion muss der Drucker Zugriff auf einen Computer haben, der an eine aktive Analog-Telefonleitung angeschlossen ist.

 **HINWEIS:** Wenn Sie Faxnachrichten über eine Telefonleitung versenden, die mit einem DSL-Modem verbunden ist, müssen Sie einen DSL-Filter installieren, um Interferenzen mit dem Signal des analogen Faxmodems zu vermeiden.

 **HINWEIS:** ISDN- (Integrated Service Digital Network) und Kabelmodems sind keine Faxmodems und werden für den Faxversand nicht unterstützt.

Leistungen im Druck- und Scanmodus

Ihr Drucker kann mit einer Auflösung von 72 bis 19.200 dpi scannen. Es wird jedoch dennoch empfohlen, diese Möglichkeit des Druckers nicht zu nutzen, sondern die voreingestellte Auflösung.

Auflösung beim Drucken und Scannen	Scanauflösung	Druckauflösung	
		Foto-/Glanzpapier	Alle anderen Medien
Entwurf	150 x 150 dpi	600 x 600 dpi	300 x 600 dpi
Normal	300 x 300 dpi	1200 x 1200 dpi	600 x 600 dpi
Foto	600 x 600 dpi	4800 x 1200 dpi	1200 x 1200 dpi

Unterstützte Betriebssysteme

Der Drucker unterstützt folgende Betriebssysteme:

- Microsoft Windows Vista™
- Microsoft® Windows® XP
- Microsoft Windows 2000

Speicherspezifikationen und -anforderungen

Ihr Betriebssystem muss die Mindestsystemanforderungen erfüllen.

Betriebssystem	Prozessorgeschwindigkeit (MHz)	RAM (MB)	Festplatte

Microsoft Windows Vista	800 MHz Pentium®/Celeron®	512	20 GB (15 GB Freier Speicherplatz)
Microsoft Windows XP	800 MHz Pentium/Celeron	256	500 MB
Microsoft Windows 2000	800 MHz Pentium/Celeron	256	500 MB

Druckmedien und Formate

Druckmedium:	Unterstützte Papierformate:	Laden von bis zu:
Normalpapier oder schweres, mattes Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Letter: 8.5 x 11 Zoll (216 x 279 mm) • A4: 8.27 x 11,69 Zoll (210 x 297 mm) • Legal: 8.5 x 14 Zoll (216 x 355,6 mm) 	100 Blätter
Bannerpapier	<ul style="list-style-type: none"> • A4 Banner • Letter Banner 	20 Blätter
Umschläge	<ul style="list-style-type: none"> • 9 Umschläge: 3 7/8 x 8 7/8 Zoll • 10 Umschläge: 4 1/8 x 9 1/2 Zoll • 6 3/4 Umschläge: 3 1/4 x 6 1/2 Zoll • 7 3/4 Umschläge: 3 7/8 x 7 1/2 Zoll • A2 Baronial Umschläge: 111 x 146 mm • B5 Umschläge: 176 x 250 mm • C5 Umschläge: 162 x 229 mm • C6 Umschläge: 114 x 162 mm • DL Umschläge: 110 x 220 mm • Chokei 3 Umschläge: 120 x 235 mm • Chokei 4 Umschläge: 90 x 205 mm • Chokei 40 Umschläge: 90 x 225 mm • Kakugata 3 Umschläge: 216 x 277 mm • Kakugata 4 Umschläge: 197 x 267 mm • Kakugata 5 Umschläge: 190 x 240 mm • Kakugata 6 Umschläge: 162 x 229 mm 	10 Umschläge
Gruß-, Kartei-, Post- oder Fotokarten	<ul style="list-style-type: none"> • Foto-/Postkarte: 4 x 6 Zoll • Karteikarte: 3 x 5 Zoll 	25 Karten
Foto-/Glanzpapier	<ul style="list-style-type: none"> • 8.5 x 11 Zoll (216 x 279 mm) • A4: 8.27 x 11,69 Zoll (210 x 297 mm) • 4 x 6 Zoll (101,6 x 152,4 mm) 	25 Blätter
Transferpapier	<ul style="list-style-type: none"> • 8.5 x 11 Zoll (216 x 279 mm) • A4: 8.27 x 11,69 Zoll (210 x 297 mm) 	10 Blätter
Folien	<ul style="list-style-type: none"> • 8.5 x 11 Zoll (216 x 279 mm) • A4: 8.27 x 11,69 Zoll (210 x 297 mm) 	50 Folien
Papier im benutzerdefinierten Format	<p>Das Papier muss über folgende Maße verfügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Breite: 3.0 – 8,5 Zoll (76 – 216 mm) • Länge: 5.0 – 17,0 Zoll (127 – 432 mm) 	100 Blätter

Kabel

Für ihren Drucker benötigen Sie ein USB-Kabel (Universal Serial Bus = Universeller serieller Bus), das nicht im Lieferumfang enthalten ist.



Kopieren

- [Kopieren von Dokumenten](#)
 - [Kopieren von Fotos](#)
 - [Kopieren eines beidseitigen Dokuments](#)
 - [Erstellen einer beidseitigen Kopie](#)
 - [Ändern der Kopiereinstellungen](#)
-

Kopieren von Dokumenten

Verwenden des Bedienfelds

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zum **Kopiermodus** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um durch die Untermenüs zu navigieren und die Einstellungen zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter [Kopiermodus](#).
6. Drücken Sie die Taste **Start** .

 **HINWEIS:** Wenn Sie die Taste **Start**  ohne Ändern der Einstellungen in den Untermenüs drücken, wird die Kopie mit den aktuellen Standardeinstellungen gedruckt.

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie Papier ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
4. *In Windows Vista™:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows® XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

5. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

6. Wählen Sie die Anzahl der Kopien (1 bis 99) und legen Sie im Dropdown-Menü **Kopieren** die Farbeinstellung fest.
 7. Klicken Sie auf **Weitere Kopiereinstellungen anzeigen**, um Ihre Kopie anzupassen.
 8. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt kopieren**.
-

Kopieren von Fotos

Verwenden des Bedienfelds

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Legen Sie das Foto- oder Glanzpapier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Legen Sie das Originalfoto auf das Scannerglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Kopieren** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Qualität** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
6. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Foto** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
7. Drücken Sie die Taste **Start** .

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Foto- oder Glanzpapier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#).
3. Legen Sie das Originalfoto auf das Scannerglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
4. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

5. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

6. Klicken Sie auf **Vorschau anzeigen**.

7. Passen Sie die punktierten Linien so an, dass sie den Teil des Bildes umschließen, den Sie drucken möchten.

8. Wählen Sie die Anzahl der Kopien (1 bis 99) und legen Sie im Dropdown-Menü **Kopieren** die Farbeinstellungen fest.

9. Klicken Sie auf **Weitere Kopiereinstellungen anzeigen**, um Ihre Kopie anzupassen.

10. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt kopieren**.

Kopieren eines beidseitigen Dokuments

1. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Kopieren** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für beidseitiges Kopieren zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für das Erstellen einer einseitigen Kopie für ein beidseitiges Original oder einer beidseitigen Kopie für ein beidseitiges Original zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die Taste **Start** .
6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

Erstellen einer beidseitigen Kopie

Der Drucker wird mit einer integrierten Duplexeinheit geliefert. Mit dieser Duplexeinheit lassen sich beidseitige Kopien Ihrer Dokumente erstellen, ohne die Seiten manuell neu ausrichten zu müssen. Mithilfe der Duplexeinheit wird das Papier nach dem Bedrucken der einen Seite dem Drucker erneut zugeführt, damit die noch leer Seite bedruckt werden kann.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie Normalpapier im Letter- oder A4-Format, um beidseitige Kopien zu erstellen. Sie können mit Umschlägen, Karten oder Fotopapier keine beidseitigen Kopien erstellen.

1. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Kopieren** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für beidseitiges Kopieren zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für **Einseitiges Original**, **beidseitige Kopie** (beim Kopieren eines einseitigen Dokuments) oder für **Beidseitiges Original**, **beidseitige Kopie** (beim Kopieren eines beidseitigen Dokuments) zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die Taste **Start** .

Ändern der Kopiereinstellungen

Verwendung des Bedienfelds

Wird der Drucker als eigenständiges Kopiergerät verwendet, können die Kopiereinstellungen mittels Menüs des **Kopiermodus** auf dem Bedienfeld geändert werden. Weitere Informationen zu Einstellungen erhalten Sie unter [Kopiermodus](#).

Verwenden des Computers

1. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**® **Programme** oder **Alle Programme**® **Dell Drucker**® **Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.
Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.
3. Wählen Sie die Anzahl der Kopien (1 bis 99) sowie die Farbeinstellung im Dropdown-Menü **Kopieren** aus.
4. Klicken Sie auf **Weitere Kopiereinstellungen anzeigen**, um Folgendes zu tun:
 - Wählen Sie die Kopierqualität aus.
 - Wählen Sie das Papierformat aus.
 - Wählen Sie das Format des Originaldokuments aus.
 - Machen Sie das Dokument heller oder dunkler.
 - Vergrößern oder verkleinern Sie das Dokument.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**, um Einstellung (z. B. das Papierformat oder die Qualität) zu ändern.
6. Klicken Sie auf die folgenden Registerkarten, um Änderungen vorzunehmen:

Registerkarte:	Zweck:
Drucken	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Papierformat und -sorte aus. • Wählen Sie randlose Druckoptionen aus. • Wählen Sie die Druckqualität aus.

	<ul style="list-style-type: none">• Sortieren der Kopien• Drucken der letzten Seite zuerst
Scannen	<ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Farbtiefe und Scanauflösung aus.• Automatisches Zuschneiden des gescannten Objekts• Anpassen der Toleranz der Funktion zum automatischen Zuschneiden• Festlegen der Größe des zu scannenden Bereichs
Bildverbesserungen	<ul style="list-style-type: none">• Glätten (Entzerren) Sie Bilder nach dem Scannen.• Verbessern Sie die Schärfe verschwommener Bilder.• Passen Sie die Helligkeit des Bilds an.• Passen Sie die Farbkorrekturkurve (Gamma) des Bilds an.
Bildmuster	<ul style="list-style-type: none">• Glätten Sie die Konvertierung von grauen Bildern in schwarzweiße Punktmuster.• Entfernen Sie Bildmuster von Zeitschriften/Zeitungen (Moiré entfernen).• Reduzieren Sie den Hintergrundstörfaktor des Farbdokuments.

7. Klicken Sie auf **OK**.

8. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt kopieren**.

Anhang

- [Grundsätze des technischen Kundendiensts von Dell](#)
 - [Kontakt zu Dell](#)
 - [Garantie und Rückgabe](#)
-

Grundsätze des technischen Kundendiensts von Dell

Der von einem Techniker bereitgestellte technische Kundendienst erfordert die Kooperation und Teilnahme des Kunden an der Fehlersuche und sieht vor, dass das Betriebssystem, die Anwendungssoftware und die Hardwaretreiber auf ihre ursprüngliche Standardkonfiguration zurückgesetzt werden, mit der sie von Dell geliefert wurden. Zudem die Funktionalität des Druckers und der gesamten von Dell installierten Hardware bestätigt werden. Zusätzlich zu dem technischen Kundendienst durch einen Techniker steht Ihnen der technische Online-Kundendienst von Dell zur Verfügung. Weitere Optionen hinsichtlich des technischen Kundendiensts sind gegebenenfalls käuflich erhältlich.

Dell stellt einen beschränkten technischen Kundendienst für den Drucker sowie für die von Dell installierte Software und die Peripheriegeräte bereit. Unterstützung für Software und Peripheriegeräte von Drittherstellern, einschließlich solcher, die von Software & Peripherals (DellWare), ReadyWare und Custom Factory Integration (CFI/DellPlus) gekauft und/oder installiert wurden, wird vom jeweiligen ursprünglichen Hersteller bereitgestellt.

Kontakt zu Dell

Sie erreichen den Dell-Kundendienst unter support.dell.com. Wählen Sie auf der Seite WELCOME TO DELL SUPPORT Ihre Region aus und geben Sie die erforderlichen Informationen an, um auf Hilfertools und Informationen zuzugreifen.

Unter den folgenden Adressen können Sie Dell elektronisch erreichen:

- Internet

www.dell.com/

www.dell.com/ap/ (nur für Länder in Asien oder im Pazifikraum)

www.dell.com/jp/ (nur für Japan)

www.euro.dell.com (nur für Europa)

www.dell.com/la/ (nur für Lateinamerika und Karibik)

www.dell.ca (nur für Kanada)

- Anonymes File Transfer Protocol (FTP)

ftp.dell.com

Melden Sie sich folgendermaßen an: Als Benutzer "Anonymous" und geben Sie als Kennwort Ihre E-Mail-Adresse ein.

- Elektronischer Kundendienst

mobile_support@us.dell.com

support@us.dell.com

la-techsupport@dell.com (nur für Lateinamerika und Karibik)

apsupport@dell.com (nur für Länder in Asien oder im Pazifikraum)

support.jp.dell.com (nur für Japan)

support.euro.dell.com (nur für Europa)

- Elektronischer Angebotsdienst

apmarketing@dell.com (nur für Länder in Asien oder im Pazifikraum)

sales_canada@dell.com (nur für Kanada)

Garantie und Rückgabe

Dell Inc. ("Dell") stellt seine Hardwareprodukte gemäß den für die Branche geltenden Verfahren aus Teilen und Komponenten her, die neu oder neuwertig sind. Informationen zur Dell Garantie für Ihren Drucker finden Sie im *Benutzerhandbuch*.

Scannen

- [Scannen einseitiger Dokumente und einzelner Fotos](#)
- [Scannen von mehrseitigen Dokumenten mithilfe des ADF](#)
- [Scannen mehrerer Fotos in eine einzelne Datei](#)
- [Scannen eines Dokuments oder Fotos über ein Netzwerk](#)
- [Bearbeiten von gescanntem Text mithilfe der optischen Zeichenerkennung \(OCR\)](#)
- [Bearbeiten gescannter Bilder](#)
- [Speichern eines Bildes auf dem Computer](#)
- [Versenden eines gescannten Bilds oder Dokuments per E-Mail](#)
- [Anpassen der Bild- oder Dokumentgröße](#)
- [Reinigen der gescannten Kopien von Zeitungsobjekten](#)
- [Umwandeln Ihrer Fotokollektion in elektronisches Format](#)
- [Ändern von Scaneinstellungen](#)

Scannen einseitiger Dokumente und einzelner Fotos

Verwenden des Bedienfelds

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind. Stellen Sie beim Scannen mittels Netzwerk sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
 -  **HINWEIS:** Legen Sie keine Postkarten oder Fotokarten, kein Fotopapier oder kleine Bilder in den automatischen Dokumenteinzug (ADF) ein. Legen Sie diese Dokumente auf das Scannerglas.
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option Scannen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option zum Scannen an den Computer zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. *Falls der Drucker lokal angeschlossen ist:*
 - a. Der Drucker lädt die Anwendungsliste vom Computer herunter.

Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um durch die verfügbaren Anwendungen zu blättern, an die der Scan gesendet werden kann.
 - b. Wird die gewünschte Anwendung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Falls der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist:

 **HINWEIS:** Dieser Drucker kann nur über einen Dell™ Netzwerkadapter (separat erhältlich) an ein Netzwerk angeschlossen werden.

- a. Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um durch die verfügbaren Computer zu blättern, an die der

Scan gesendet werden kann.

- b. Wird der gewünschte Computer auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** .
- c. Verfügt der Computer über eine PIN, geben Sie die vierstellige PIN mithilfe der Zifferntastatur ein.

 **HINWEIS:** Die PIN ist standardmäßig nicht erforderlich. Sie wird nur benötigt, falls für den Computer, an den der Scan gesendet werden soll, eine PIN festgelegt ist. Sie können die PIN oder den Namen des Computers, an den Sie das gescannte Bild senden möchten, anzeigen oder ändern. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen des Computernamens und der PIN](#).

- d. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .

6. Drücken Sie die Taste **Start** .

Der Drucker scannt die Seite. Nach Abschluss des Scanvorgangs wird eine Datei in der ausgewählten Anwendung erstellt.

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. For more information, see [Einlegen von Originaldokumenten](#).

 **HINWEIS:** Do not load postcards, photo cards, photo paper, or small images in the Automatic Document Feeder (ADF). Place these items on the scanner glass.

3. *In Windows Vista™:*

- a. Click  **Programms**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows® XP or Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

 **HINWEIS:** You can also open the Dell All-In-One Center from the operator panel on your printer. When your printer is in **Scan** mode, press the **Start** button . The Dell All-In-One Center opens.

5. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Gescanntes Bild senden an:** das Programm aus, das Sie verwenden möchten.

 **HINWEIS:** Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie im nächsten Bildschirm auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und der Liste hinzuzufügen.

6. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**, um den Scan anzupassen.
7. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt scannen**.

Scannen von mehrseitigen Dokumenten mithilfe des ADF

Verwenden des Bedienfelds

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind. Stellen Sie beim Scannen mittels Netzwerk sicher, dass der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.
2. Legen Sie das Originaldokument in den automatischen Dokumenteinzug (ADF). Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option Scannen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option zum Scannen an den Computer zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. *Falls der Drucker lokal angeschlossen ist:*
 - a. Der Drucker lädt die Anwendungsliste vom Computer herunter.
 - b. Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um durch die verfügbaren Anwendungen zu blättern, an die der Scan gesendet werden kann.
 - c. Wird die gewünschte Anwendung auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Falls der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist:

 **HINWEIS:** Dieser Drucker kann nur über einen Dell Netzwerkadapter (separat erhältlich) an ein Netzwerk angeschlossen werden.

- a. Verwenden Sie die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um durch die verfügbaren Computer zu blättern, an die der Scan gesendet werden kann.
 - b. Wird der gewünschte Computer auf dem Display angezeigt, drücken Sie die Taste **Auswahl** .
 - c. Verfügt der Computer über eine PIN, geben Sie die vierstellige PIN mithilfe der Zifferntastatur ein.

 **HINWEIS:** Die PIN ist standardmäßig nicht erforderlich. Sie wird nur benötigt, falls für den Computer, an den der Scan gesendet werden soll, eine PIN festgelegt ist. Sie können die PIN oder den Namen des Computers, an den Sie das gescannte Bild senden möchten, anzeigen oder ändern. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen des Computernamens und der PIN](#).
 - d. Drücken Sie die Taste **Auswahl** .
6. Drücken Sie die Taste **Start** .

Der Drucker scannt alle in den ADF (automatischen Dokumenteinzug) eingelegten Seiten. Wurden alle Seiten im ADF gescannt, wird eine Datei in der ausgewählten Anwendung erstellt. Diese Datei beinhaltet alle gescannten Seiten.

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).

3. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

 **HINWEIS:** Sie können das Dell All-In-One Center auch über das Bedienfeld auf Ihrem Drucker öffnen. Befindet sich Ihr Drucker im Modus **Scannen**, drücken Sie die Taste **Start** . Das Dell All-In-One Center wird geöffnet.

5. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Gescanntes Bild senden an:** das Programm aus, das Sie verwenden möchten.

 **HINWEIS:** Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie im nächsten Bildschirm auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und der Liste hinzuzufügen.

6. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**, um den Scan anzupassen.

7. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt scannen**.

Der Drucker scannt alle in den ADF (automatischen Dokumenteinzug) eingelegten Seiten. Wurden alle Seiten im ADF gescannt, wird eine Datei in der ausgewählten Anwendung erstellt. Diese Datei beinhaltet alle gescannten Seiten.

Scannen mehrerer Fotos in eine einzelne Datei

 **HINWEIS:** Einige Programme unterstützen das gleichzeitige Scannen mehrerer Seiten nicht.

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.

2. Legen Sie das Originaldokument auf das Scannerglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).

3. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

 **HINWEIS:** Sie können das Dell All-In-One Center auch über das Bedienfeld auf Ihrem Drucker öffnen. Befindet sich Ihr Drucker im Modus **Scannen**, drücken Sie die Taste **Start** . Das Dell All-In-One Center wird geöffnet.

- Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Gescanntes Bild senden an:** das Programm aus, das Sie verwenden möchten.

 **HINWEIS:** Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie im nächsten Bildschirm auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und der Liste hinzuzufügen.

- Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**, um den Scan anzupassen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**.

Das Dialogfeld **Erweiterte Scaneinstellungen** wird angezeigt.

- Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Scannen** das Kontrollkästchen **Vor Ausgabe mehrere Objekte scannen**.
- Klicken Sie auf **OK**.
- Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt scannen**.
- Geben Sie im Dialogfeld **Speichern unter** den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Speichern**.

Nach dem Scannen der ersten Seite wird ein Dialogfeld mit der Frage angezeigt, ob Sie eine weitere Seite scannen möchten.

- Legen Sie die nächste Seite auf das Scannerglas und klicken Sie auf **Ja**. Wiederholen Sie dies, bis Sie sämtliche Seiten gescannt haben.
- Klicken Sie nach Abschluss des Scanvorgangs für mehrere Seiten auf **Nein**.

Beendet der Drucker den Scanvorgang für die letzte Seite/das letzte Bild, wird eine Datei in der ausgewählten Anwendung erstellt. Diese Datei beinhaltet alle gescannten Seiten oder Bilder.

Scannen eines Dokuments oder Fotos über ein Netzwerk

- Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie mit dem Netzwerk verbunden sind.

 **HINWEIS:** Dell Drucker können nur mithilfe eines Dell Netzwerkadapters (separat erhältlich) mit einem Netzwerk verbunden werden.

- Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).

 **HINWEIS:** Legen Sie keine Postkarten und Fotokarten, kein Fotopapier oder kleine Bilder in den automatischen Dokumenteinzug ein. Legen Sie diese Dokumente auf das Scannerglas.

- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zum Modus **Scannen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option zum Scannen an den Computer zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um den Computer zum Senden des Dokuments bzw. Fotos auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Der Drucker prüft den Computer auf eine Liste von Anwendungen, in denen der Scan geöffnet werden kann.

 **HINWEIS:** Auf dem Computer muss die Druckersoftware installiert sein. Verwenden Sie die *Drivers and Utilities*-CD, um die Druckersoftware zu installieren.

 **HINWEIS:** Ist nur ein Computer zum Empfang von Scans vom Drucker konfiguriert, zeigt der Drucker automatisch die verfügbaren Anwendungen auf dem Computer an, in denen der Scan geöffnet werden kann.

6. Wird nach einer PIN gefragt, geben Sie die vierstellige, für den Computer festgelegte PIN ein.

 **HINWEIS:** Die PIN ist standardmäßig nicht erforderlich. Sie wird nur benötigt, falls für den Computer, an den der Scan gesendet werden soll, eine PIN festgelegt ist. Sie können die PIN oder den Namen des Computers, an den Sie das gescannte Bild senden möchten, anzeigen oder ändern. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen des Computernamens und der PIN](#).

7. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um die Anwendung zum Öffnen des Dokuments bzw. Fotos auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

8. Drücken Sie die Taste **Start** , um das Dokument bzw. Foto zu scannen.

Der Scan wird auf dem ausgewählten Computer und in der Anwendung geöffnet.

Festlegen des Computernamens und der PIN

Geben Sie einen Namen für den Computer an, den Sie beim Scannen mittels Netzwerk auswählen müssen. Legen Sie eine PIN (Personal Identification Number) zum Senden von Scans mittels Netzwerk fest, um das Senden von gescannten Dokumenten an Ihren Computer zu beschränken.

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Systemsteuerung**.
- b. Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker**.

*Klicken Sie in Windows XP auf **Start** ® **Systemsteuerung** ® **Drucker und andere Hardware** ® **Drucker und Faxgeräte**.*

*Klicken Sie in Windows 2000 auf **Start** ® **Einstellungen** ® **Drucker**.*

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie anschließend **Druckereinstellungen**.

Das Dialogfeld **Druckereinstellungen** wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung** auf **Netzwerk-Support**.

Das Dialogfeld **Dell Netzwerkooptionen** wird geöffnet.

4. Klicken Sie im Dialogfeld **Dell Netzwerkooptionen** auf **Zum Scannen im Netzwerk PC-Namen ändern**.

5. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

6. Klicken Sie auf **OK**, nachdem Sie einen Computernamen oder eine PIN angegeben haben.

Bearbeiten von gescanntem Text mithilfe der optischen Zeichenerkennung (OCR)

OCR-Software konvertiert ein gescanntes Bild in einem Textverarbeitungsprogramm in Text, der bearbeitet werden kann.

 **HINWEIS:** Bei Verwendung der Sprache Japanisch bzw. vereinfachtes Chinesisch muss auf dem Computer OCR-Software installiert sein. Eine Kopie der OCR-Software ist im Lieferumfang des Druckers enthalten. Sie wird zusammen mit der Druckersoftware auf dem Computer installiert.

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

5. Wählen Sie im Drop-Down-Menü **Gesanntes Bild senden an** das zu verwendende Textbearbeitungsprogramm aus.

 **HINWEIS:** Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie bei der nächsten Bildschirmanzeige auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und in die Liste aufzunehmen.

6. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**, um den Scan anzupassen.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**.

Das Dialogfeld **Erweiterte Scaneinstellungen** wird angezeigt.

8. Stellen Sie sicher, dass auf der Registerkarte **Scannen** das Kontrollkästchen **Umwandeln des gescannten Objekts in Text (OCR)** ausgewählt wird.

9. Klicken Sie auf **OK**.

10. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt scannen**.

Der gescannte Text wird im ausgewählten Programm geöffnet.

Bearbeiten gescannter Bilder

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

5. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Gescanntes Bild senden an** das zu verwendende Programm aus.



HINWEIS: Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie bei der nächsten Bildschirmanzeige auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und in die Liste aufzunehmen.

6. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**, um den Scan anzupassen.

7. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt scannen**.

Wurde das Bild fertig verarbeitet, wird es in dem von Ihnen gewählten Programm geöffnet.

8. Bearbeiten Sie das Bild mit den in diesem Programm verfügbaren Werkzeugen. Sie können auch:

- Rote Augen entfernen
- Das Bild zuschneiden
- Einem Bild Text hinzufügen
- Die Helligkeit und den Kontrast des Bildes anpassen

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Grafikprogramm.

Speichern eines Bildes auf dem Computer

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

5. Klicken Sie im Bereich **Kreative Aufgaben** auf die Option **Ein Bild auf dem Computer speichern**.

6. Folgen Sie zum Speichern eines Bildes den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Versenden eines gescannten Bilds oder Dokuments per E-Mail

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.
Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.
5. Klicken Sie im Bereich **Kreative Aufgaben** auf **Bild oder Dokument per E-Mail versenden**.
6. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Dokument für das Versenden per E-Mail vorzubereiten.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.
8. Öffnen Sie Ihr E-Mail-Programm, schreiben Sie eine Anmerkung zum angehängten Dokument und senden Sie es anschließend.



HINWEIS: Weitere Informationen zum Anfügen von Dokumenten an eine E-Mail finden Sie in der Hilfe Ihres E-Mail-Programms.

Anpassen der Bild- oder Dokumentgröße

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.
Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

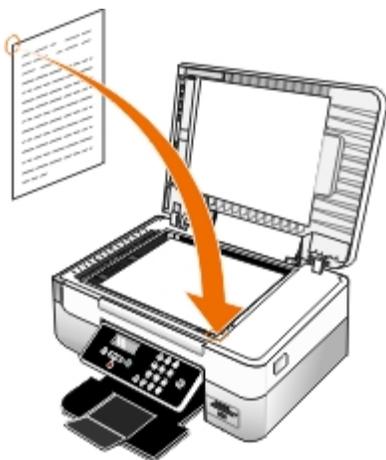
5. Klicken Sie auf **Vorschau anzeigen**.

 **HINWEIS:** Wird die Größe des Scans (oben rechts im Vorschaufenster) rot angezeigt, verfügen Sie nicht über die erforderlichen Systemressourcen, um den Scanvorgang in der ausgewählten Auflösung oder Größe durchzuführen. Verkleinern Sie zur Problembeseitigung die Auflösung oder die Größe des Scanbereichs.

6. Wählen Sie im Abschnitt **Kreative Aufgaben** die Option **Bilder vergrößern oder verkleinern** aus.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Größe des neuen Bilds auszuwählen.
8. Klicken Sie nach der Bildanpassung auf **Jetzt scannen**.

Reinigen der gescannten Kopien von Zeitungsobjekten

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Legen Sie den Zeitungsartikel bzw. -ausschnitt mit der zu kopierenden Seite nach unten auf das Scannerglas.



3. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Klicken Sie auf **Dell All-In-One Center**.
Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.
5. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen** oder auf **Weitere Kopiereinstellungen anzeigen**.
6. Klicken Sie auf **Erweitert**.
Das Dialogfeld **Erweiterte Scaneinstellungen** wird angezeigt.
7. Wählen Sie auf der Registerkarte **Bildmuster** die Option **Bildmuster von Zeitschrift/Zeitung entfernen (Moiré entfernen)**.

8. Wählen Sie **Beste Qualität** oder **Höchste Geschwindigkeit** aus.
 9. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Art des gescannten Dokuments** die Art des gescannten oder kopierten Dokuments aus.
 10. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
 11. Scannen oder kopieren Sie das Dokument.
-

Umwandeln Ihrer Fotokollektion in elektronisches Format

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
 2. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.
 3. Klicken Sie auf **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.
 4. Klicken Sie im Abschnitt **Kreative Aufgaben** auf **MagiChop - Mehrere Fotos speichern**.
 5. Legen Sie die Fotos auf das Scannerglas, wobei ein Abstand zwischen den Fotos sowie vom Rand des Scannerglases eingehalten werden muss.
 6. Klicken Sie auf **Zeigen Sie eine Vorschau des Bilds an (erforderlich)**.
 7. Legen Sie den Speicherort für die Bilder fest.
 8. Wählen Sie zur Bereitstellung von Optionen zum Drehen oder Umbenennen nach dem Scannen die Option **Beim Speichern Optionen zum Drehen und Umbenennen bereitstellen**.
 9. Klicken Sie auf **Jetzt scannen**.
-

Ändern von Scaneinstellungen

Verwenden des Bedienfelds

Sie können die Kopiereinstellungen über das Menü **Scanmodus** im Bedienfeld ändern. Weitere Informationen zu Einstellungen erhalten Sie unter [Scanmodus](#).

Verwenden des Computers

1. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie das **Dell All-In-One Center**.

Das **Dell All-In-One Center** wird geöffnet.

3. Wählen Sie im Drop-Down-Menü **Gescanntes Bild senden an** das Programm aus, das Sie verwenden möchten.

 **HINWEIS:** Falls das zu Programm nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie im Drop-Down-Menü **Weitere Suche...** aus. Klicken Sie im nächsten Bildschirm auf **Hinzufügen**, um das Programm zu finden und der Liste hinzuzufügen.

4. Klicken Sie auf **Weitere Scaneinstellungen anzeigen**, um einen der folgenden Schritte auszuführen:

- Auswahl des zu scannenden Dokumenttyps
- Wählen Sie eine Scanqualität aus.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**, um Einstellung (z. B. das Papierformat oder die Qualität) zu ändern.

6. Klicken Sie auf die folgenden Registerkarten, um Änderungen vorzunehmen:

Registerkarte:	Zweck:
Scannen	<ul style="list-style-type: none"> • Auswählen einer Farbtiefe • Auswählen einer Scanauflösung • Anpassen der Toleranz der Funktion zum automatischen Zuschneiden • Festlegen des Scanbereichs • Verwenden des OCR-Programms zum Umwandeln von gescannten Objekten in Text • Angeben, dass mehrere Objekte gescannt werden • Aktualisieren der Liste der Anwendungen, an die Scans gesendet werden können • Aktualisieren des Standard-Faxtreibers
Bildverbesserungen	<ul style="list-style-type: none"> • Glätten (Entzerren) Sie Bilder nach dem Scannen. • Verbessern Sie die Schärfe verschwommener Bilder. • Passen Sie die Helligkeit des Bilds an. • Passen Sie die Farbkorrekturkurve (Gamma) des Bilds an.
Bildmuster	<ul style="list-style-type: none"> • Glätten Sie die Konvertierung von grauen Bildern in schwarzweiße Punktmuster. • Entfernen Sie Bildmuster von Zeitschriften/Zeitungen (Moiré entfernen). • Reduzieren Sie den Hintergrundstörfaktor des Farbdokuments.

7. Klicken Sie auf **OK**.8. Klicken Sie nach der Anpassung der Einstellungen auf **Jetzt scannen**.

Lizenzhinweis

• [BSD License and Warranty statements](#)

• [GNU License](#)

Die druckerresidente Software umfasst:

- von Dell oder Drittanbietern entwickelte und urheberrechtlich geschützte Software
- von Dell geänderte Software, die unter den Bedingungen der GNU General Public License Version 2 und der GNU Lesser General Public License Version 2.1 lizenziert wurde
- Software, die gemäß der BSD License and Warranty Statements lizenziert ist
- Software, die teilweise auf der Arbeit der Independent JPEG Group basiert

Die von Dell geänderte und unter der GNU lizenzierte Software ist kostenlose Software; Sie können diese weiterverbreiten und/oder unter den Bedingungen der oben aufgeführten Lizenzen ändern. Diese Lizenzen gewähren Ihnen keinerlei Rechte für die von Dell oder Drittanbietern urheberrechtlich geschützte Software zu diesem Drucker.

Da die durch die GNU lizenzierte Software, auf der die Änderungen von Dell basieren, ausdrücklich ohne Garantie geliefert wird, wird auch für die Verwendung der von Dell geänderten Version entsprechend keine Garantie geleistet. Weitere Einzelheiten finden Sie in den Gewährleistungsausschlüssen der genannten Lizenzen.

BSD License and Warranty statements

Copyright (c) 1991 The Regents of the University of California. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. The name of the author may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE AUTHOR ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

GNU License

GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Library General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you". Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a. You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b. You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c. If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for

such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

- a. Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- b. Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- c. Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which

is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

1 April 1989

Lexmark International, Inc.

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Library General Public License instead of this License.

GNU LESSER GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2.1, February 1999

Copyright (C) 1991, 1999 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

[This is the first released version of the Lesser GPL. It also counts as the successor of the GNU Library Public License, version 2, hence the version number 2.1.]

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public Licenses are intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users.

This license, the Lesser General Public License, applies to some specially designated software packages--typically libraries--of the Free Software Foundation and other authors who decide to use it. You can use it too, but we suggest you first think carefully about whether this license or the ordinary General Public License is the better strategy to use in any particular case, based on the explanations below.

When we speak of free software, we are referring to freedom of use, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish); that you receive source code or can get it if you want it; that you can change the software and use pieces of it in new free programs; and that you are informed that you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid distributors to deny you these rights or to ask you to surrender these rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the library or if you modify it.

For example, if you distribute copies of the library, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that we gave you. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. If you link other code with the library, you must provide complete object files to the recipients, so that they can relink them with the library after making changes to the library and recompiling it. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with a two-step method: (1) we copyright the library, and (2) we offer you this license, which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the library.

To protect each distributor, we want to make it very clear that there is no warranty for the free library. Also, if the library is modified by someone else and passed on, the recipients should know that what they have is not the original version, so that the original author's reputation will not be affected by problems that might be introduced by others.

Finally, software patents pose a constant threat to the existence of any free program. We wish to make sure that a company cannot effectively restrict the users of a free program by obtaining a restrictive license from a patent holder. Therefore, we insist that any patent license obtained for a version of the library must be consistent with the full freedom of use specified in this license.

Most GNU software, including some libraries, is covered by the ordinary GNU General Public License. This license, the GNU Lesser General Public License, applies to certain designated libraries, and is quite different from the ordinary General Public License. We use this license for certain libraries in order to permit linking those libraries into non-free programs.

When a program is linked with a library, whether statically or using a shared library, the combination of the two is legally speaking a combined work, a derivative of the original library. The ordinary General Public License therefore permits such linking only if the entire combination fits its criteria of freedom. The Lesser General Public License permits more lax criteria for linking other code with the library.

We call this license the "Lesser" General Public License because it does Less to protect the user's freedom than the ordinary General Public License. It also provides other free software developers Less of an advantage over competing non-free programs. These disadvantages are the reason we use the ordinary General Public License for many libraries. However, the Lesser license provides advantages in certain special circumstances.

For example, on rare occasions, there may be a special need to encourage the widest possible use of a certain library, so that it becomes a de-facto standard. To achieve this, non-free programs must be allowed to use the library. A more frequent case is that a free library does the same job as widely used non-free libraries. In this case, there is little to gain by limiting the free library to free software only, so we use the Lesser General Public License.

In other cases, permission to use a particular library in non-free programs enables a greater number of people to use a large body of free software. For example, permission to use the GNU C Library in non-free programs enables many more people to use the whole GNU operating system, as well as its variant, the GNU/Linux operating system.

Although the Lesser General Public License is Less protective of the users' freedom, it does ensure that the user of a program that is linked with the Library has the freedom and the wherewithal to run that program using a modified version of the Library.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow. Pay close attention to the difference between a "work based on the library" and a "work that uses the library". The former contains code derived from the library, whereas the latter must be combined with the library in order to run.

GNU LESSER GENERAL PUBLIC LICENSE

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License Agreement applies to any software library or other program which contains a notice placed by the copyright holder or other authorized party saying it may be distributed under the terms of this Lesser General Public License (also called "this License"). Each licensee is addressed as "you".

A "library" means a collection of software functions and/or data prepared so as to be conveniently linked with application programs (which use some of those functions and data) to form executables.

The "Library", below, refers to any such software library or work which has been distributed under these terms. A "work based on the Library" means either the Library or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Library or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated straightforwardly into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".)

"Source code" for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For a library, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the library.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running a program using the Library is not restricted, and output from such a program is covered only if its contents constitute a work based on the Library (independent of the use of the Library in a tool for writing it). Whether that is true depends on what the Library does and what the program that uses the Library does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Library's complete source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and distribute a copy of this License along with the Library.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Library or any portion of it, thus forming a work based on the Library, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a. The modified work must itself be a software library.
- b. You must cause the files modified to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- c. You must cause the whole of the work to be licensed at no charge to all third parties under the terms of this License.
- d. If a facility in the modified Library refers to a function or a table of data to be supplied by an application program that uses the facility, other than as an argument passed when the facility is invoked, then you must make a good faith effort to ensure that, in the event an application does not supply such function or table, the facility still operates, and performs whatever part of its purpose remains meaningful.

(For example, a function in a library to compute square roots has a purpose that is entirely well-defined independent of the application. Therefore, Subsection 2d requires that any application-supplied function or table used by this function must be optional: if the application does not supply it, the square root function must still compute square roots.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Library, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Library, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Library.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Library with the Library (or with a work based on the Library) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may opt to apply the terms of the ordinary GNU General Public License instead of this License to a given copy of the Library. To do this, you must alter all the notices that refer to this License, so that they refer to the ordinary GNU General Public License, version 2, instead of to this License. (If a newer version than version 2 of the ordinary GNU General Public License has appeared, then you can specify that version instead if you wish.) Do not make any other change in these notices.

Once this change is made in a given copy, it is irreversible for that copy, so the ordinary GNU General Public License applies to all subsequent copies and derivative works made from that copy.

This option is useful when you wish to copy part of the code of the Library into a program that is not a library.

4. You may copy and distribute the Library (or a portion or derivative of it, under Section 2) in object code or executable form

under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange.

If distribution of object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place satisfies the requirement to distribute the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

5. A program that contains no derivative of any portion of the Library, but is designed to work with the Library by being compiled or linked with it, is called a "work that uses the Library". Such a work, in isolation, is not a derivative work of the Library, and therefore falls outside the scope of this License.

However, linking a "work that uses the Library" with the Library creates an executable that is a derivative of the Library (because it contains portions of the Library), rather than a "work that uses the library". The executable is therefore covered by this License. Section 6 states terms for distribution of such executables.

When a "work that uses the Library" uses material from a header file that is part of the Library, the object code for the work may be a derivative work of the Library even though the source code is not. Whether this is true is especially significant if the work can be linked without the Library, or if the work is itself a library. The threshold for this to be true is not precisely defined by law.

If such an object file uses only numerical parameters, data structure layouts and accessors, and small macros and small inline functions (ten lines or less in length), then the use of the object file is unrestricted, regardless of whether it is legally a derivative work. (Executables containing this object code plus portions of the Library will still fall under Section 6.)

Otherwise, if the work is a derivative of the Library, you may distribute the object code for the work under the terms of Section 6. Any executables containing that work also fall under Section 6, whether or not they are linked directly with the Library itself.

6. As an exception to the Sections above, you may also combine or link a "work that uses the Library" with the Library to produce a work containing portions of the Library, and distribute that work under terms of your choice, provided that the terms permit modification of the work for the customer's own use and reverse engineering for debugging such modifications.

You must give prominent notice with each copy of the work that the Library is used in it and that the Library and its use are covered by this License. You must supply a copy of this License. If the work during execution displays copyright notices, you must include the copyright notice for the Library among them, as well as a reference directing the user to the copy of this License. Also, you must do one of these things:

- a. Accompany the work with the complete corresponding machine-readable source code for the Library including whatever changes were used in the work (which must be distributed under Sections 1 and 2 above); and, if the work is an executable linked with the Library, with the complete machine-readable "work that uses the Library", as object code and/or source code, so that the user can modify the Library and then relink to produce a modified executable containing the modified Library. (It is understood that the user who changes the contents of definitions files in the Library will not necessarily be able to recompile the application to use the modified definitions.)
- b. Use a suitable shared library mechanism for linking with the Library. A suitable mechanism is one that (1) uses at run time a copy of the library already present on the user's computer system, rather than copying library functions into the executable, and (2) will operate properly with a modified version of the library, if the user installs one, as long as the modified version is interface-compatible with the version that the work was made with.
- c. Accompany the work with a written offer, valid for at least three years, to give the same user the materials specified in Subsection 6a, above, for a charge no more than the cost of performing this distribution.
- d. If distribution of the work is made by offering access to copy from a designated place, offer equivalent access to copy the above specified materials from the same place.
- e. Verify that the user has already received a copy of these materials or that you have already sent this user a copy.

For an executable, the required form of the "work that uses the Library" must include any data and utility programs needed for reproducing the executable from it. However, as a special exception, the materials to be distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

It may happen that this requirement contradicts the license restrictions of other proprietary libraries that do not normally accompany the operating system. Such a contradiction means you cannot use both them and the Library together in an executable that you distribute.

7. You may place library facilities that are a work based on the Library side-by-side in a single library together with other library facilities not covered by this License, and distribute such a combined library, provided that the separate distribution of the work based on the Library and of the other library facilities is otherwise permitted, and provided that you do these two things:

- a. Accompany the combined library with a copy of the same work based on the Library, uncombined with any other library facilities. This must be distributed under the terms of the Sections above.
- b. Give prominent notice with the combined library of the fact that part of it is a work based on the Library, and explaining where to find the accompanying uncombined form of the same work.
8. You may not copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
9. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Library or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Library (or any work based on the Library), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Library or works based on it.
10. Each time you redistribute the Library (or any work based on the Library), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute, link with or modify the Library subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.
11. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Library at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Library by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Library.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply, and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

12. If the distribution and/or use of the Library is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Library under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
13. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the Lesser General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns. Each version is given a distinguishing version number. If the Library specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Library does not specify a license version number, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.
14. If you wish to incorporate parts of the Library into other free programs whose distribution conditions are incompatible with these, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

15. BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

16. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE LIBRARY AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LIBRARY (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE LIBRARY TO OPERATE WITH ANY OTHER

SOFTWARE), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Libraries

If you develop a new library, and you want it to be of the greatest possible use to the public, we recommend making it free software that everyone can redistribute and change. You can do so by permitting redistribution under these terms (or, alternatively, under the terms of the ordinary General Public License).

To apply these terms, attach the following notices to the library. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

1 April 1990

Lexmark International, Inc.

That's all there is to it!

Faxen

- [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#)
- [Senden einer Faxnachricht](#)
- [Empfangen einer Faxnachricht](#)
- [Ändern der Faxeinrichtung](#)
- [Verwenden der Kurzwahl](#)
- [Sperrern von Faxdokumenten](#)
- [Erstellen eines faxbezogenen Aktivitätsberichts](#)

Sie können den Drucker zum Senden und Empfangen von Faxen verwenden, ohne ihn an einen Computer anschließen zu müssen.

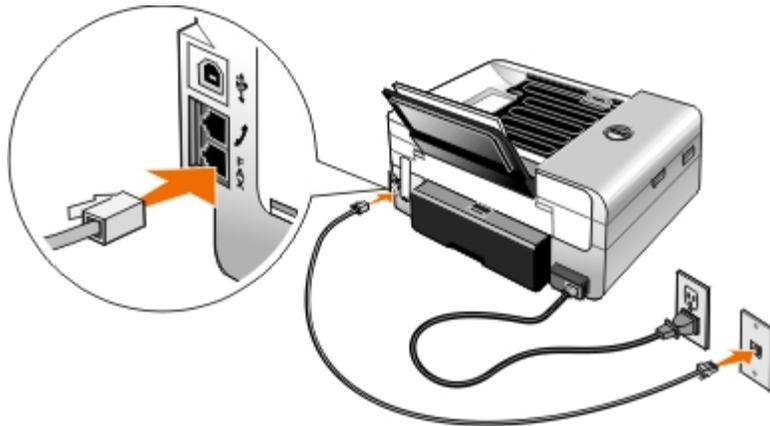
Außerdem ist die Dell™ Faxlösungssoftware auf der *Drivers and Utilities*-CD enthalten und wird bei der Installation der Druckersoftware installiert. Sie können außerdem diese Faxsoftware zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden der Dell Faxlösungssoftware](#).

In der folgenden Tabelle sind Details der Druckerausstattung (einige Features sind optional) enthalten, mit deren Hilfe Sie Faxfunktionen ausführen können.

Gerät	Vorteile	Lesen Sie dazu folgenden Abschnitt
<ul style="list-style-type: none"> • Drucker • Telefonkabel (im Lieferumfang enthalten) 	Kopieren sowie Senden und Empfangen von Faxnachrichten ohne Computer	Direktes Anschließen an eine Telefonbuchse an der Wand
<ul style="list-style-type: none"> • Drucker • Telefon (separat erhältlich) • Zwei Telefonkabel (davon eines im Lieferumfang enthalten) 	<ul style="list-style-type: none"> • Faxleitung als normale Telefonleitung benutzen. • Einrichten des Druckes in der Nähe des Telefons • Kopieren sowie Senden und Empfangen von Faxnachrichten ohne Computer 	Anschließen an ein Telefon
<ul style="list-style-type: none"> • Drucker • Telefon (separat erhältlich) • Anrufbeantworter (separat erhältlich) • Drei Telefonkabel (davon eines im Lieferumfang enthalten) 	Empfang eingehender Sprach- und Faxnachrichten	Anschluss an einen Anrufbeantworter
<ul style="list-style-type: none"> • Drucker • Telefon (separat erhältlich) • Computermodem (separat erhältlich) • Drei Telefonkabel (davon eines im Lieferumfang enthalten) • USB-Kabel (separat erhältlich) 	Erhöhen der Anzahl der Telefonanschlüsse	Anschluss an ein Computermodem

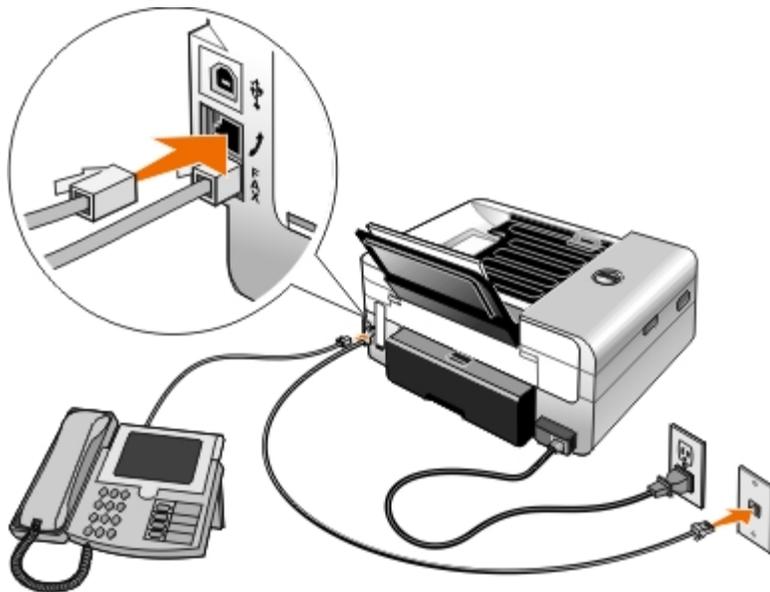
Einrichten des Druckers mit externen Geräten

Direktes Anschließen an eine Telefonbuchse an der Wand



1. Schließen Sie ein Ende des Telefonkabels an den Faxanschluss an (☎ - unterer Anschluss).
2. Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an eine aktive Telefonbuchse an der Wand an.

Anschließen an ein Telefon



1. Schließen Sie ein Telefonkabel vom Faxanschluss (☎ - unterer Anschluss) am Drucker an eine aktive Telefonbuchse an der Wand an.
2. Entfernen Sie den blauen Schutzstecker vom Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss).
3. Verbinden Sie das Telefon über ein Telefonkabel mit dem Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss).

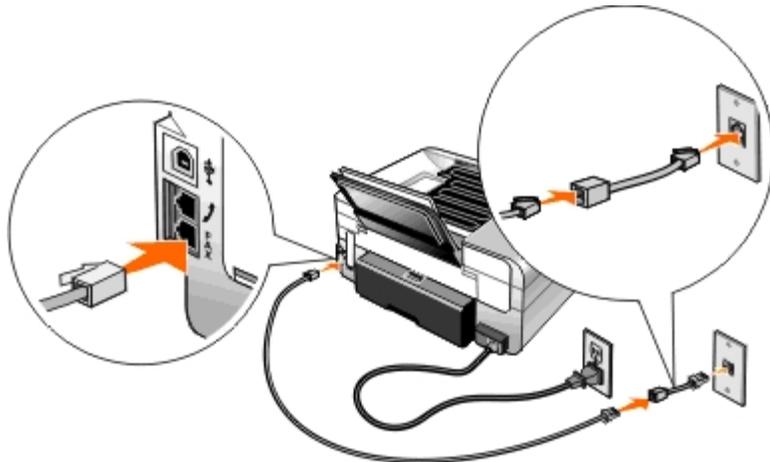
HINWEIS: Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land seriell erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich und der Schweiz), müssen Sie den blauen Stecker aus dem Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss) und den im Lieferumfang enthaltenen gelben Abschlussstecker einsetzen, damit die Faxfunktionen ordnungsgemäß ausgeführt werden. Sie können diesen

Anschluss in den genannten Ländern nicht für zusätzliche Geräte verwenden.

Verwendung eines DSL-Anschlusses

Mit DSL werden über eine Telefonleitung digitale Daten an einen Computer übertragen. Der Drucker ist zur Arbeit mit analogen Daten konfiguriert. Wenn Sie Faxnachrichten über eine Telefonleitung versenden, die mit einem DSL-Modem verbunden ist, müssen Sie einen DSL-Filter installieren, um Interferenzen mit dem Signal des analogen Faxmodems zu vermeiden.

HINWEIS: ISDN-Modems (Integrated Services Digital Network) und Kabelmodems sind keine Faxmodems und werden nicht für Faxvorgänge unterstützt.



1. Schließen Sie den DSL-Filter an eine aktive Telefonleitung an.
2. Schließen Sie den Drucker direkt an den Ausgang des DSL-Filters an.

HINWEIS: Installieren Sie keine Splitter zwischen DSL-Filter und Drucker. Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren DSL-Anbieter.

Anschluss an einen Anrufbeantworter

1. Schließen Sie ein Telefonkabel vom Faxanschluss (☎ - unterer Anschluss) am Drucker an eine aktive Telefonbuchse an der Wand an.
2. Entfernen Sie den blauen Schutzstecker vom Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss).
3. Schließen Sie das Telefonkabel des Anrufbeantworters an ein Telefon an.
4. Schließen Sie den Anrufbeantworter über ein Telefonkabel an den Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss) an.

HINWEIS: Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land seriell erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich und der Schweiz), müssen Sie den blauen Stecker aus dem Telefonanschluss entfernen (☎ - mittlerer Anschluss) und den im Lieferumfang enthaltenen gelben Abschlussstecker einsetzen, damit die Faxfunktionen ordnungsgemäß ausgeführt werden. Sie können diesen Anschluss in den genannten Ländern nicht für zusätzliche Geräte verwenden.

5. Legen Sie mithilfe des Bedienfelds oder dem Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell fest, dass der Drucker nach fünf Rufzeichen Faxnachrichten entgegennimmt.

Über das Bedienfeld:

- a. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option Fax zu gelangen. Drücken Sie anschließend

die Taste **Auswahl** .

- b. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- c. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Rufzeichen und Antwort** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- d. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxempfang** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- e. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Nach 5 Rufzeichen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** , um die Einstellung zu speichern.

Mit dem Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell:

a. In *Windows Vista™*:

1. Klicken Sie auf  **Programme**.
2. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
3. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In *Windows® XP oder Windows 2000*:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

b. Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.

Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.

c. Klicken Sie auf **Nein**.

Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

d. Klicken Sie auf die Registerkarte **Rufzeichen und Antwort**.

e. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Anruf annehmen beim** die Option **5 Rufzeichen** aus.

f. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

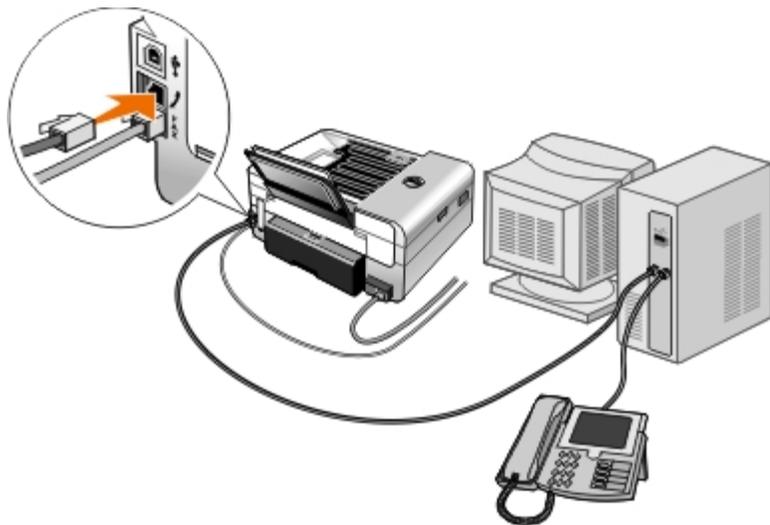
g. Klicken Sie auf **OK**, um die Fax Einstellungen auf dem Drucker zu überschreiben.

h. Klicken Sie auf **Schließen**.

6. Wählen Sie auf dem Anrufbeantworter zur automatischen Entgegennahme von Anrufen für die Anzahl der Rufzeichen die Option für maximal drei Rufzeichen aus. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Anrufbeantworter.

 **HINWEIS:** Diese Einrichtung funktioniert nur, wenn die Einstellung **Automatische Antwort** auf **Ein** (standardmäßige Werkseinstellung) oder **Geplant** festgelegt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Faxeinrichtung](#).

Anschluss an ein Computermodem



1. Schließen Sie ein Telefonkabel vom Faxanschluss (☎ - unterer Anschluss) am Drucker an eine aktive Telefonbuchse an der Wand an.
2. Entfernen Sie den blauen Schutzstecker vom Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss).
3. Schließen Sie das Computermodem über ein Telefonkabel an den Telefonanschluss (☎ - mittlerer Anschluss) an.
4. Schließen Sie das Telefonkabel des Computermodems an ein Telefon an.

HINWEIS: Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land seriell erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich und der Schweiz), müssen Sie den blauen Stecker aus dem Telefonanschluss entfernen (☎ – mittlerer Anschluss) und den im Lieferumfang enthaltenen gelben Abschlussstecker einsetzen, damit die Faxfunktionen ordnungsgemäß ausgeführt werden. Sie können diesen Anschluss in den genannten Ländern nicht für zusätzliche Geräte verwenden.

Senden einer Faxnachricht

Senden eines Schnellfax

Verwenden des Bedienfelds

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
2. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** < >, um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Geben Sie eine Fax- oder Kurzwahlnummer mithilfe des Tastenfelds ein.
5. Drücken Sie die Taste **Start** .

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.

2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
3. Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
4. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows® XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

5. Wählen Sie **Dell Faxlösungen**.
Das Dialogfeld **Dell Faxlösungssoftware** wird geöffnet.
6. Klicken Sie auf **Neues Fax senden**.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Faxnachricht zu senden.

Eingeben einer Faxnummer

Verwenden des Bedienfelds

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur eine Faxnummer ein.

 **HINWEIS:** Drücken Sie bei Eingabe einer falschen Nummer die linke **Pfeiltaste** , um die Nummer zu löschen.

Aufgabe	Verfahren
Senden an eine Faxnummer	Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur eine Ziffer ein. Sie können maximal 64 Zeichen für eine Faxnummer eingeben.
Senden einer Faxnachricht an einen Eintrag im Telefonbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie die Nummer ein, die der Kurzwahlnummer des Kontakts entspricht. • Verwenden Sie das Menü Telefonbuch. <ol style="list-style-type: none"> a. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste  , um zur Option Fax zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl . b. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste Auswahl . c. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste  , um zur Option Telefonbuch zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl . d. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste  , um zur Option für die Ansicht zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl . e. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste  , um den Namen bzw. die Nummer des Kontakts anzuzeigen, an den das Fax gesendet

	werden soll.
Senden einer Faxnachricht an eine Durchwahlnummer	Drücken Sie die Sternchentaste (*) sowie Rautetaste (#) und geben Sie mithilfe der Zifferntastatur die Durchwahlnummer ein.
Senden einer Faxnachricht an einen Amtsanschluss	<p>Geben Sie eine Vorwahl ein:</p> <ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste < >, um zur Option Fax zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste < >, um zur Option Faxeinrichtung zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste < >, um zur Option Wählen und Senden zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste < >, um zur Option Vorwahl zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste < >, um zur Option Erstellen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. <p>HINWEIS: Blättern Sie zum Ändern der Vorwahl zur zuvor eingegebenen Vorwahl. Drücken Sie anschließend die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>. Löschen Sie die gespeicherte Vorwahl mithilfe der linken Pfeiltaste <.</p> <ol style="list-style-type: none"> Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur die Vorwahl ein. Die Vorwahl kann maximal achtstellig sein. Drücken Sie die Taste Auswahl <input checked="" type="checkbox"/>.
Wählen einer Faxdurchwahlnummer und gleichzeitiges Abhören der Telefonleitung (Wahl bei aufgelegtem Hörer)	Wählen Sie zusätzlich die Ziffer 0 für eine zweistellige Durchwahlnummer bzw. 00 für eine einstellige Durchwahlnummer. Geben Sie beispielsweise für die Durchwahlnummer 12 die Zahl 120 ein. Geben Sie für 2 die Zahl 200 ein.

Verwenden des Computers

- Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
- Legen Sie das Originaldokument ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
- In Windows Vista:*
 - Klicken Sie auf  **Programme**.
 - Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows® XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

- Wählen Sie **Dell Faxlösungen**.

Das Dialogfeld **Dell Faxlösungssoftware** wird geöffnet.

6. Klicken Sie auf **Neues Fax senden**.

Das Dialogfeld **Fax senden** wird geöffnet.

7. Geben Sie die Kontaktinformationen für den Empfänger in die Felder "Name", "Firma" und "Faxnummer" ein oder klicken Sie zum Hinzufügen eines bereits vorhandenen Eintrags auf **Empfänger aus Telefonbuch auswählen**.
8. Klicken Sie auf **Empfänger zu Telefonbuch hinzufügen**, um dem Telefonbuch den neuen Kontakt hinzuzufügen.
9. Klicken Sie auf **Weiteren Empfänger hinzufügen**, um das Fax an mehrere Empfänger zu senden.
 - a. Geben Sie die Kontaktinformationen für den nächsten Empfänger in die Felder "Name", "Firma" und "Faxnummer" ein oder klicken Sie zum Hinzufügen bereits vorhandener Einträge auf **Empfänger aus Telefonbuch auswählen**.
 - b. Klicken Sie auf **Empfänger zu Telefonbuch hinzufügen**, um dem Telefonbuch den neuen Kontakt hinzuzufügen.
 - c. Klicken Sie bei manueller Eingabe der Kontaktinformationen auf **Hinzufügen**, um den Eintrag der Empfängerliste hinzuzufügen.
 - d. Wählen Sie zum Ändern der Empfängerinformationen den Empfänger aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
 - e. Wählen Sie zum Entfernen des Kontakts aus der Empfängerliste den Empfänger aus und klicken Sie auf **Entfernen**.
 - f. Wiederholen Sie die Schritte [Schritt a](#) bis [Schritt e](#), bis die Empfängerliste vollständig ist.
10. Klicken Sie auf **Weiter**.
11. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Faxnachricht zu senden.

Senden erweiterter Faxe

Verwenden des Bedienfelds

Wird der Drucker als eigenständiges Faxgerät verwendet, können Sie die verschiedenen Faxuntermenüs zur Anpassung ausgehender Faxe verwenden. Sie haben über das Menü "Fax" folgende Möglichkeiten:

- Senden einer Faxnachricht mit Zeitverzögerung
- Senden von Faxen mithilfe der Kurzwahlliste
- Verwalten Ihres Telefonbuchs zum Senden von Faxen an einzelne Personen oder Gruppen
- Erstellen und Drucken eines Faxverlaufberichts
- Erstellen und Drucken eines Faxberichts

Weitere Informationen finden Sie unter [Faxmodus](#).

Verwenden des Computers

Verwenden Sie die Dell Faxlösungssoftware und profitieren Sie somit von den erweiterten Faxfunktionen. Zusätzlich zu den Basisfaxfunktionen bietet die Dell Faxlösungssoftware folgende Möglichkeiten:

- Senden einer Faxnachricht mit Zeitverzögerung

- Senden von Dateien und Papierdokumenten in einem einzigen Faxvorgang
- Senden von Faxen mithilfe der Kurzwahlliste
- Verwalten Ihres Telefonbuchs zum einfachen Senden von Faxen an einzelne Personen oder Gruppen
- Anpassen und Speichern verschiedener Deckblätter
- Erstellen und Drucken eines Faxverlaufberichts
- Erstellen und Drucken eines Faxberichts

Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden der Dell Faxlösungssoftware](#).

1. In Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Klicken Sie auf **Dell Faxlösungen**.

Das Dialogfeld **Dell Faxlösungssoftware** wird geöffnet.

3. Klicken Sie im Dialogfeld **Dell Faxlösungssoftware** auf den jeweiligen Link, um die gewünschte Aufgabe auszuführen.
4. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

Senden einer Faxnachricht in einem automatischen Callcenter-System

Einige Firmen verfügen über automatische Callcenter-Systeme. In diesem müssen eine Reihe von Fragen beantwortet werden, damit Sie zur gewünschten Abteilung durchgestellt werden können. Nach der Beantwortung der Fragen durch Drücken der entsprechenden Tasten werden Sie ggf. mit der zuständigen Abteilung verbunden. Konfigurieren Sie Ihren Drucker zur Wahl bei aufgelegten Hörer. Somit können Sie eine Faxnachricht an ein Unternehmen über ein automatisches Callcenter-System senden.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
2. Legen Sie das Originaldokument mit der Vorderseite nach unten auf das Scannerglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originaldokumenten](#).
3. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die linke und rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für das Faxen zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option Wahl bei aufgelegtem Hörer zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die Taste **Auswahl**  erneut, um die Wahl bei aufgelegtem Hörer zu aktivieren.
6. Wählen Sie mit der Zifferntastatur die Telefonnummer des Unternehmens.

7. Navigieren Sie mittels Zifferntastatur durch das automatische Callcenter-System.
8. Ist das Faxsignal zu hören, drücken Sie die Taste **Start** , um die Faxnachricht zu senden.

Drücken Sie zum Abbrechen des Faxauftrags die Taste **Abbrechen**  auf dem Drucker.

Empfangen einer Faxnachricht

Automatisches Empfangen von Faxen

Der Empfang und das Drucken eingehender Faxnachrichten erfolgen über den Drucker automatisch. Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Stellen Sie Folgendes sicher:

- Der Drucker ist eingeschaltet und zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
- **Automatische Antwort** ist auf **Ein** (entspricht der standardmäßigen Werkseinstellung) oder auf **Geplant** festgelegt.

So überprüfen Sie die Einstellungen der automatischen Antwort:

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend zweimal die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Rufzeichen und Antwort** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Automatische Antwort** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. *Soll der Drucker Anrufe und Faxnachrichten immer automatisch entgegennehmen*, verwenden Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Ein** zu gelangen.

Verwenden Sie *zum Festlegen eines bestimmten Zeitraums für die automatische Entgegennahme von Anrufen* die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Geplant** zu gelangen. Legen Sie anschließend mithilfe der Zifferntastatur fest, wenn die Funktion **Automatische Antwort** aktiviert bzw. deaktiviert werden soll.

 **HINWEIS:** Ist der Drucker an einen Anrufbeantworter angeschlossen und die Option **Automatische Antwort** aktiviert, beantwortet der Anrufbeantworter den eingehenden Anruf. Bei Erkennung eines Faxrufons wird die Verbindung zum Anrufbeantworter unterbrochen und der Drucker nimmt das Fax entgegen. Wenn kein Faxrufon erkannt wird, erfolgt die übliche Anrufbehandlung durch den Anrufbeantworter.

Manuelles Empfangen von Faxen

Sie können die Funktion "Automatische Antwort" deaktivieren, um den Erhalt von Faxnachrichten selbst zu steuern. Dies ist nützlich, wenn Sie keine unerwünschten Faxnachrichten erhalten möchten, selten Faxnachrichten eingehen oder die Verwendung eines Faxgeräts in Ihrer Region kostspielig ist.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß

konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).

2. Deaktivieren Sie die Funktion **Automatische Antwort**.

- a. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend zweimal die Taste **Auswahl** .
 - b. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
 - c. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Rufzeichen und Antwort** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
 - d. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Automatische Antwort** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
 - e. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Aus** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken bei einem eingehenden Fax die Taste **Start**  oder geben Sie **DELL#** (3355#) mithilfe der Zifferntastatur ein. Somit wird das eingehende Fax entgegengenommen.

Drucken einer langen Faxnachricht

Verwenden des Bedienfelds

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option für den **Faxdruck** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax an Seite anpassen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Wählen Sie eine Option mithilfe der linken und rechten **Pfeiltaste**   aus.
6. Drücken Sie zum Speichern der Einstellung die Taste **Auswahl** .

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
3. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.

- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.

Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.

5. Klicken Sie auf **Nein**.

Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

6. Klicken Sie auf die Registerkarte zum Drucken von Faxen und für Berichte.
7. Wählen Sie im Feld **Wenn Fax zu groß** eine Option aus.
8. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

9. Klicken Sie auf **OK**, um die Faxeneinstellungen auf dem Drucker zu überschreiben.
10. Klicken Sie auf **Schließen**.

Beidseitiges Drucken bei einer Faxnachricht

Verwenden des Bedienfelds

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option für den **Faxdruck** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option zum Drucken beidseitiger Faxe zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
6. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Beidseitiges Drucken** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).

3. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**® **Programme** oder **Alle Programme**® **Dell Drucker**® **Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.

Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.

5. Klicken Sie auf **Nein**.

Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

6. Klicken Sie auf die Registerkarte zum Drucken von Faxen und für Berichte.

7. Wählen Sie im Feld **Beidseitiges Drucken** die Option für beidseitiges Drucken.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

9. Klicken Sie auf **OK**, um die Faxeeinstellungen auf dem Drucker zu überschreiben.

10. Klicken Sie auf **Schließen**.

Ändern der Faxeinrichtung

Verwenden des Bedienfelds

Wird der Drucker als eigenständiges Faxgerät verwendet, können die Faxeeinstellungen über das Menü zur **Faxeeinrichtung** geändert werden. Im Menü zur **Faxeeinrichtung** vorgenommene Änderungen werden dauerhaft übernommen und gelten für alle Faxaufträge. Weitere Informationen finden Sie unter [Menü "Faxeeinrichtung"](#).

Verwenden des Computers

Greifen Sie auf das **Dienstprogramm zur Faxeeinrichtung** zu, um die Faxeeinstellungen des Druckers am Computer zu konfigurieren.

1. *In Windows Vista:*

- a. Klicken Sie auf  **Programme**.
- b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.

Das Dialogfeld für die Abfrage des Assistenten für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

3. Klicken Sie zum Verwenden des Assistenten zum Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell auf **Ja**. Das Dialogfeld für die Willkommensmeldung des Assistenten für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung wird geöffnet.

Klicken Sie zum manuellen Anpassen der Fax Einstellungen auf **Nein**. Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

Registerkarte:	Sie haben folgende Möglichkeiten:
Wählen und Senden	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie eine Wählmethode an. • Geben Sie eine Vorwahl ein. • Legen Sie die Wähllautstärke fest. • Geben Sie Ihren Namen und die Faxnummer ein. • Legen Sie die Anzahl vom Gerät auszuführender Wahlwiederholungen und Zeitspanne zwischen den Wählversuchen fest, wenn das Fax nicht gesendet werden kann. • Legen Sie fest, ob vor dem Wählen der Nummer das gesamte Dokument gescannt werden soll. • Legen Sie eine maximale Sendegeschwindigkeit und Druckqualität für ausgehende Faxnachrichten fest. • Konvertieren Sie die Faxnachricht automatisch, so dass das Fax unabhängig von den Sendeeinstellungen mit dem Empfangsgerät kompatibel ist.
Rufzeichen und Antwort	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Anzahl der Rufzeichen fest, nach denen das Faxgerät ein eingehendes Fax empfängt. <p>HINWEIS: Die Anzahl der auf dem Anrufbeantworter festgelegten Rufzeichen muss stets unter der Anzahl der auf dem Drucker festgelegten Rufzeichen liegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie ein eindeutiges Rufzeichen fest, wenn bei Ihrer Telefonleitung diese Funktion aktiviert ist. • Legen Sie die Ruftonlautstärke fest. • Legen Sie fest, ob die Fehlerkorrektur verwendet werden soll. • Wählen Sie ein Anrufer-ID-Muster aus (1, wenn in Ihrem Land FSK für das Telefonerkennungsmuster verwendet wird, oder 2, wenn in Ihrem Land DTMF für das Telefonerkennungsmuster verwendet wird). Das Anrufer-ID-Erkennungsmuster wird durch das Land oder die Region bestimmt, das bzw. die Sie bei der Ersteinrichtung ausgewählt haben. Wenn in Ihrem Land zwei Erkennungsmuster für Telefone verwendet werden, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft und fragen Sie nach dem Erkennungsmuster für Ihr Telefon. • Geben Sie einen Code zum manuellen Empfang an. Der Standardempfangscode ist DELL# (3355#). • Legen Sie fest, ob eingehende Faxe automatisch oder zu einem bestimmten Zeitpunkt angenommen werden sollen. • Geben Sie den Zeitpunkt zum automatischen Empfang eingehender Faxnachrichten an. • Legen Sie fest, ob ein Fax weitergeleitet bzw. gedruckt und anschließend weitergeleitet werden soll. • Geben Sie eine Faxnummer an, an die Faxe weitergeleitet werden sollen. • Gesperrte Faxe verwalten.
Registerkarte für den Faxdruck und für Berichte	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die automatische Anpassung zu großer Faxnachrichten für den Druck auf eine Seite aus oder skalieren Sie die Faxnachrichten zum Druck auf zwei Seiten. • Legen Sie fest, ob auf jede Seite eine Fußzeile (Datum, Uhrzeit und Seitennummer) gedruckt werden soll. • Legen Sie das Fach fest, von dem der Drucker Papier einzieht, wenn ein optionales zweites Fach eingesetzt ist. Wählen Sie Auto, wenn der Drucker das Papier einziehen soll, das dem Format des eingehenden Fax entspricht. • Legen Sie fest, ob beidseitig gedruckt werden soll, wenn eine optionale Duplexeinheit eingesetzt ist. • Legen Sie fest, wann ein Bericht über die Faxaktivität gedruckt werden soll. • Legen Sie fest, wann eine Faxbestätigung gedruckt werden soll.
Kurzwahl	Ergänzen, erstellen oder bearbeiten Sie Kurzwahl- bzw. Gruppenkurzwahllisten.
Deckblatt	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie an, ob bei ausgehenden Faxen ein Deckblatt gesendet werden soll.

- Bearbeiten oder aktualisieren Sie die Informationen auf dem Deckblatt.
- Wählen Sie eine Priorität für ausgehende Faxe aus.
 - Fügen Sie eine Kurznachricht ein.

Verwenden der Kurzwahl

Sie können 89 einzelnen Kontakten und 10 Gruppen Kurzwahlnummern zuweisen, die jeweils bis über bis zu 30 Telefonnummern enthalten können, um das Senden von Faxnachrichten zu erleichtern.

Erstellen von Kurzwahl- oder Gruppenwahllisten

Verwenden des Bedienfelds

Hinzufügen eines Eintrags zur Kurzwahlliste

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Telefonbuch** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Hinzufügen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Geben Sie mit der Zifferntastatur eine Faxnummer und einen Namen ein und drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

 **HINWEIS:** Diesem Kontakt wird automatisch die niedrigste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen. Die Kurzwahlnummer kann nicht geändert werden.

Hinzufügen eines Eintrags zur Gruppenwahlliste

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Telefonbuch** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Hinzufügen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke **Pfeiltaste** , um zur Option für Gruppenfax zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
6. Fügen Sie mit der Zifferntastatur der Gruppe eine Faxnummer hinzu und drücken Sie die Taste **Auswahl** .

7. Drücken Sie im Abschnitt *Andere Nummer eingeben* die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Ja** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** , um eine weitere Nummer hinzuzufügen.
8. Drücken Sie nach dem Hinzufügen der gewünschten Nummer zur Gruppenwahlliste die linke oder rechte **Pfeiltaste** **< >**, um zur Option **Nein** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
9. Geben Sie mit der Zifferntastatur den Gruppennamen ein und drücken Sie die Taste **Auswahl** .

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
3. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.
Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.
5. Klicken Sie auf **Nein**.
Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Kurzwahl**.
7. Klicken Sie zum Hinzufügen eines Eintrags zur Kurzwahlliste auf eine verfügbare Nummer zwischen 1 und 89. Geben Sie anschließend die Faxnummer und den Namen des neuen Kontakts ein.

Klicken Sie zum Hinzufügen eines neuen Eintrags zur Gruppenwahlliste auf eine verfügbare Nummer zwischen 90 bis 99. Eine kleinere Gruppenwahlliste wird unter der Hauptkurzwahlliste angezeigt. Geben Sie die Faxnummern und Namen des neuen Gruppeneintrags ein.
8. Klicken Sie zum Hinzufügen von Kontakten aus Ihrem Telefonbuch auf die Option zur Auswahl eines Telefonbucheintrags.

Das Dialogfeld zur Auswahl eines Telefonbucheintrags wird geöffnet.
 - a. Wählen Sie einen Eintrag aus Ihrem Telefonbuch aus.
 - b. Klicken Sie zum Hinzufügen des Kontakts zu Ihrer Liste auf eine verfügbare Nummer im Abschnitt für die Kurzwahl- oder Gruppenwahleinstellungen.

Klicken Sie zum Überschreiben eines vorhandenen Listeneintrags auf den zu ändernden Eintrag.
 - c. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen oder Liste ändern**.
 - d. Klicken Sie nach dem Hinzufügen von Telefonbucheinträgen zur Kurzwahl- oder Gruppenwahlliste auf **OK**, um die

Registerkarte "Kurzwahl" erneut zu öffnen.

9. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

10. Klicken Sie auf **OK**, um die Druckereinstellungen zu überschreiben.
11. Klicken Sie auf **Schließen**.

Verwenden von Kurzwahl- oder Gruppenwahllisten

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Geben Sie im Abschnitt zur Eingabe der Faxnummer mithilfe der Zifferntastatur die zweistellige Kurzwahl- oder Gruppenwahlnummer ein.
3. Drücken Sie zur Eingabe einer anderen Kurzwahl- oder Gruppenwahlnummer die Taste . Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.
4. Drücken Sie zum Faxen die Taste **Start** .

 **HINWEIS:** Wenn Sie bei der Eingabe von Nummern nur zwei Ziffern eingeben und ein Eintrag dieser Nummer entspricht, geht der Drucker davon aus, dass eine Kurzwahlnummer eingegeben wird. Entspricht die eingegebene Nummer keinem Telefonbucheintrag, geht der Drucker davon aus, dass Sie eine Durchwahlnummer eingeben.

Sperrern von Faxdokumenten

Erstellen einer Liste blockierter Faxnummern

Verwenden des Bedienfelds

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Verwenden Sie im Menü "Fax" die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax-Blockierung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Hinzufügen** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
6. Geben Sie mit der Zifferntastatur eine Faxnummer ein und drücken Sie dann die Taste **Auswahl** .
7. Geben Sie mit der Zifferntastatur einen Namen an und drücken Sie dann die Taste **Auswahl** .

 **HINWEIS:** Diesem Kontakt wird automatisch die niedrigste verfügbare Nummer für gesperrte Faxnummern zugewiesen. Die Nummer der gesperrten Faxnummer kann nicht geändert werden.

- Drücken Sie bei entsprechender Aufforderung zur Eingabe einer weiteren Nummer die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um durch die Optionen zu blättern. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Verwenden des Computers

- Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).

3. In Windows Vista:

- Klicken Sie auf  **Programme**.
- Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
- Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

- Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.

Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.

- Klicken Sie auf **Nein**.

Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

- Klicken Sie auf die Registerkarte **Rufzeichen und Antwort**.

- Klicken Sie auf **Gesperrte Faxe verwalten**.

Das Dialogfeld **Gesperrte Faxe verwalten** wird geöffnet.

- Geben Sie die zu blockierenden Nummern in die Liste ein.

- Klicken Sie auf **OK**, um die Registerkarte "Rufzeichen und Antwort" erneut aufzurufen.

- Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

- Klicken Sie auf **OK**, um die Faxeinstellungen auf dem Drucker zu überschreiben.

- Klicken Sie auf **Schließen**.

Aktivieren der Fax-Blockierung

Verwenden des Bedienfelds

- Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Verwenden Sie im Menü "Fax" die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax-Blockierung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um die Option **EIN/AUS** zu wählen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
6. Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um die Option **Ein** zu wählen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Erkennt der Drucker ein Fax als eines von der Liste gesperrter Faxe, wird die Übertragung unterbrochen.

Verwenden des Computers

1. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
3. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**  **Programme** oder **Alle Programme**  **Dell Drucker**  **Dell AIO Drucker 948**.

4. Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.
Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.
5. Klicken Sie auf **Nein**.
Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Rufzeichen und Antwort**.
7. Klicken Sie auf **Gesperrte Faxe verwalten**.
Das Dialogfeld **Gesperrte Faxe verwalten** wird geöffnet.
8. Wählen Sie die Option **Spam-Schutz aktivieren**.
9. Klicken Sie auf **OK**, um die Registerkarte "Rufzeichen und Antwort" erneut aufzurufen.
10. Klicken Sie auf **OK**.
Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.
11. Klicken Sie auf **OK**, um die Faxeinstellungen auf dem Drucker zu überschreiben.

- Klicken Sie auf **Schließen**.

Blockieren von Faxnachrichten ohne Anrufer-ID

Verwenden des Bedienfelds

- Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Fax-Blockierung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Nummer-ID blockieren** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
- Drücken Sie die linke oder rechte **Pfeiltaste** , um zur Option **Ein** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .

Wenn der Drucker eine Faxnachricht von einem Gerät ohne Anrufer-ID erkennt, wird die Übertragung abgebrochen.

Verwenden des Computers

- Schalten Sie den Computer und den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass sie miteinander verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten ordnungsgemäß konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Druckers mit externen Geräten](#).
- In Windows Vista:*
 - Klicken Sie auf  **Programme**.
 - Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

In Windows XP oder Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

- Wählen Sie die Option für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell.

Das Dialogfeld für die Abfrage des Installationsassistenten für Faxnachrichten von Dell wird geöffnet.

- Klicken Sie auf **Nein**.

Das Dialogfeld für das Dienstprogramm zur Faxeinrichtung von Dell wird geöffnet.

- Klicken Sie auf die Registerkarte **Rufzeichen und Antwort**.
- Klicken Sie auf **Gesperrte Faxe verwalten**.

Das Dialogfeld **Gespererte Faxe verwalten** wird geöffnet.

8. Wählen Sie **Faxe von Absendern ohne gültige Anrufer-ID immer sperren**.
9. Klicken Sie auf **OK**, um die Registerkarte "Rufzeichen und Antwort" erneut aufzurufen.
10. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

11. Klicken Sie auf **OK**, um die Faxeinstellungen auf dem Drucker zu überschreiben.
12. Klicken Sie auf **Schließen**.

Erstellen eines faxbezogenen Aktivitätsberichts

Verwenden des Bedienfelds

1. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Fax** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
2. Drücken Sie im Abschnitt zum Eingeben der Faxnummer die Taste **Auswahl** .
3. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Faxeinrichtung** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
4. Drücken Sie im Hauptmenü die linke oder rechte **Pfeiltaste**  , um zur Option **Berichte** zu gelangen. Drücken Sie anschließend die Taste **Auswahl** .
5. Mithilfe des Menüs **Berichte** lässt sich die Faxaktivität anzeigen und ausdrucken.

Verwenden des Computers

1. *In Windows Vista:*
 - a. Klicken Sie auf  **Programme**.
 - b. Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c. Klicken Sie auf **Dell AIO Drucker 948**.

Unter Windows XP und Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start® Programme** oder **Alle Programme® Dell Drucker® Dell AIO Drucker 948**.

2. Klicken Sie auf **Dell Faxlösungen**.
Das Dialogfeld **Dell Faxlösungssoftware** wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf **Aktivitätsbericht drucken**.
4. Legen Sie mithilfe des Dropdown-Menüs **Display** fest, für welche Faxnachrichten ein Bericht gedruckt werden soll.

5. Wählen Sie einen Datumsbereich für den Bericht aus.
6. Klicken Sie zum Drucken des Faxberichts links oben im Dialogfeld auf die Schaltfläche **Drucken**.